

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Januar 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textteil

1 Einführung	3
--------------------	---

Tabellenteil

1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	51
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1980 = 100)	52

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	57
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (Statis-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juni 1986

Preis: DM 7,50

Bestellnummer: 2160210-86321

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfasste Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfasste Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfasst werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betriebe im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfassten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfasst werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfasst alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsgeschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlusprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienstatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtsmonate länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefasst.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielschaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 34,6 auf 68,5 d.h. um $68,5 - 34,6 = 33,9$ Punkte, aber um

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 - 100 = 98,0 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1980. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 = 198,0.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1980 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1980 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1980 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{1\ 201,8}{626,3} \times 100 \text{ oder } \frac{68,5}{35,7} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 191,9.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden-		Bruttowochen-			Bruttostunden-		Bruttowochen-	
	verdienste		verdienste			verdienste		verdienste	
	1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100		1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100
1913/14	64,7	3,7	76,0	5,0	1958	314,0	17,9	297,0	19,6
1925	94,6	5,4	93,4	6,1	1959	331,6	18,9	310,6	20,5
1926	100,8	5,8	97,1	6,5	1960	361,4	20,6	340,9	22,5
1927	110,6	6,4	109,6	7,2	1961	400,0	22,8	375,8	24,8
1928	122,9	7,1	124,5	8,3	1962	445,6	25,4	413,6	27,3
1929	129,5	7,5	128,2	8,5	1963	478,9	27,3	442,4	29,2
1930	125,8	7,2	118,1	7,8	1964	519,3	29,6	477,3	31,5
1931	116,3	6,7	103,9	6,9	1965	568,4	32,4	525,8	34,7
1932	97,6	5,6	85,8	5,7	1966	607,0	34,6	556,1	36,7
1933	94,6	5,4	87,7	5,8	1967	626,3	35,7	551,5	36,4
1934	97,0	5,6	94,1	6,2	1968	654,4	37,3	589,4	38,9
1935	98,4	5,7	96,4	6,4	1969	712,3	40,6	653,0	43,1
1936	100	5,7	100	6,6	1970	817,5	46,6	751,5	49,6
1937	102,1	5,9	103,5	6,9	1971	907,0	51,7	818,2	54,1
1938	105,6	6,1	108,5	7,2	1972	987,7	56,3	883,3	58,3
1939	108,6	6,2	112,6	7,5	1973	1 091,2	62,2	975,8	64,4
1940	111,2	6,4	116,0	7,6	1974	1 201,8	68,5	1 053,0	69,5
1941	116,4	6,7	123,6	8,2	1975	1 296,5	73,9	1 100,0	72,6
1942	118,2	6,8	124,3	8,2	1976	1 378,9	78,6	1 193,9	78,8
1943	119,1	6,8	124,9	8,3	1977	1 477,2	84,2	1 280,3	84,5
1944 März ..	118,9	6,8	124,1	8,2	1978	1 556,1	88,7	1 348,5	89,0
1950	173,7	9,9	172,7	11,4	1979	1 645,6	93,8	1 439,4	95,0
1951	198,2	11,3	198,5	13,1	1980	1 754,4	100	1 515,2	100
1952	214,0	12,2	213,6	14,1	1981	1 850,9	105,5	1 581,8	104,4
1953	224,6	12,8	224,2	14,8	1982	1 938,6	110,5	1 637,9	108,1
1954	229,8	13,1	231,8	15,3	1983	2 001,8	114,1	1 681,8	111,0
1955	245,6	14,0	248,5	16,4	1984	2 049,1	116,8	1 737,9	114,7
1956	270,2	15,4	269,7	17,8	1985	2 128,1	121,3	1 795,5	118,5
1957	294,7	16,8	283,3	18,7					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr 1) Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D2)	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1984 D	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1985 D	40,9	39,5	40,7	17,23	12,54	16,39	705	494	667
1985 Januar	40,9	39,8	40,7	16,79	12,18	15,91	687	485	648
April	40,7	39,4	40,5	17,23	12,51	16,36	702	493	663
Juli	41,0	39,4	40,7	17,31	12,62	16,47	711	497	671
Oktober	41,1	39,3	40,7	17,38	12,66	16,53	714	498	674
1986 Januar	40,4	39,2	40,1	17,49	12,74	16,59	706	499	666
April									
Juli									
Oktober									
Indizes (Basis 1980 = 100)									
1981 D	99,0	98,5	98,9	105,4	105,7	105,5	104,4	104,1	104,4
1982 D	97,8	97,8	97,8	110,4	111,0	110,5	108,0	108,5	108,1
1983 D	97,0	98,5	97,3	114,0	114,7	114,1	110,7	113,0	111,0
1984 D	97,9	99,8	98,3	116,7	117,5	116,8	114,3	117,3	114,7
1985 D	97,5	99,3	97,8	121,2	122,5	121,3	118,0	121,6	118,5
1985 Januar	97,1	100,1	97,6	118,0	119,4	118,2	114,6	119,7	115,3
April	97,1	98,9	97,4	121,5	122,6	121,6	117,9	121,4	118,4
Juli	97,8	99,1	98,0	122,3	123,8	122,5	119,5	122,6	120,0
Oktober	97,9	99,0	98,1	122,8	124,1	123,0	120,1	122,8	120,4
1986 Januar	95,8	98,7	96,3	122,8	124,8	123,1	117,7	123,0	118,5
April									
Juli									
Oktober									
dav. Leistungsgruppe 1 ...	95,7	98,7	a)	122,4	124,3	a)	117,2	122,6	a)
2 ...	96,1	98,9	a)	123,6	124,3	a)	118,8	122,8	a)
3 ...	95,7	98,4	a)	123,4	125,3	a)	118,1	123,3	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Januar 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1985	Januar 1986	Januar 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1985	Januar 1986	Januar 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1985	Januar 1986	Januar 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1985	Januar 1986
	Std.	%	Std.	Std.	%	DM	DM	%	DM	DM	%	DM
Männliche Arbeiter												
1	40,4	- 1,9	- 1,2	1,8	- 0,3	+ 0,1	18,33	+ 0,4	+ 4,1	741	- 1,3	+ 2,9
2	40,3	- 1,5	- 1,5	1,5	- 0,3	- 0,1	16,66	+ 0,7	+ 4,2	671	- 0,9	+ 2,4
3	40,2	- 2,0	- 1,7	1,6	- 0,3	- 0,1	14,87	+ 0,9	+ 4,4	598	- 1,0	+ 2,7
Zusammen ...	40,4	- 1,7	- 1,2	1,6	- 0,4	- 0,1	17,49	+ 0,6	+ 4,2	706	- 1,1	+ 2,8
Weibliche Arbeiter												
1	39,3	- 0,5	- 1,3	0,5	-	+ 0,1	14,02	+ 0,9	+ 4,9	552	+ 0,5	+ 3,8
2	39,2	- 0,3	- 1,5	0,4	-	-	12,98	+ 0,5	+ 4,3	509	+ 0,2	+ 2,8
3	39,2	- 0,3	- 1,8	0,4	- 0,1	- 0,1	12,37	+ 0,7	+ 5,0	485	+ 0,4	+ 3,2
Zusammen ...	39,2	- 0,3	- 1,5	0,4	- 0,1	-	12,74	+ 0,6	+ 4,6	499	+ 0,2	+ 2,9
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	40,1	- 1,5	- 1,5	1,4	- 0,3	-	16,59	+ 0,4	+ 4,3	666	- 1,2	+ 2,8

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JANUAR 1986

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,4	40,3	40,2	40,4	1,8	1,5	1,6	1,6	18,33	16,66	14,87	17,49	741	671	598	706
ELEKTIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	40,9	40,7	41,2	40,9	1,0	0,7	1,2	1,0	19,59	17,70	15,79	19,39	801	720	651	793
BERGBAU	40,3	40,9	40,4	40,4	1,8	1,7	1,1	1,7	19,44	16,33	13,85	18,76	783	667	559	758
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	40,0	40,3	39,9	40,0	1,8	1,4	0,9	1,7	19,46	15,62	12,95	18,75	778	629	517	780
BRAUNKOHLBERGB., U.-BRIKETTERST	42,3	42,5	42,3	42,3	2,2	2,4	2,2	2,3	20,43	19,05	17,54	19,78	864	805	741	837
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	40,5	40,5	40,8	40,6	0,9	0,7	0,6	0,8	17,52	15,21	13,34	16,83	710	616	545	682
KALZ- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	41,3	41,5	40,9	41,3	1,3	1,6	1,1	1,3	17,62	15,32	14,09	17,30	728	636	577	715
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinn.	42,4	41,7	41,9	42,3	2,4	1,9	1,9	2,3	20,19	15,19	14,73	19,19	857	634	617	812
GRUNDSTOFF-, U. PRODUKTIONSGUETERIND	40,7	40,5	40,5	40,6	1,7	1,5	1,9	1,6	18,80	17,29	15,57	17,81	765	700	631	723
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	40,4	40,2	40,1	40,3	2,1	1,8	1,6	1,9	17,03	16,03	14,77	16,37	688	644	592	659
METALLERZEUGUNG U.-BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	40,1	40,0	40,4	40,1	1,9	1,5	2,2	1,9	18,63	17,21	15,98	17,69	746	689	646	709
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	41,1	40,8	40,9	40,9	2,2	1,9	2,0	2,1	18,30	17,00	15,73	17,36	752	694	644	710
MINERALOELVERARBEITUNG	40,5	40,2	40,3	40,4	0,5	0,7	1,0	0,6	23,73	19,91	16,20	22,90	961	801	654	926
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,7	40,5	40,3	40,6	1,0	0,8	0,8	0,9	19,81	18,08	14,65	18,82	805	732	591	764
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,4	40,0	40,3	40,1	1,0	0,4	1,7	0,8	18,49	18,40	17,68	18,27	747	735	712	734
HOLZBEARBEITUNG	42,5	41,7	40,9	42,0	2,6	2,0	1,5	2,2	15,80	14,75	13,56	15,09	672	615	555	633
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	43,1	42,4	41,9	42,6	3,3	2,7	2,6	2,9	18,67	17,38	16,12	17,85	804	737	675	761
GUMMI-VERARB., VERARB. V. ASBEST	41,7	40,7	40,4	40,9	2,0	1,1	0,9	1,4	17,95	17,03	14,46	17,12	748	692	585	701
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,5	39,9	40,0	40,3	1,9	1,3	1,5	1,7	18,40	16,97	15,15	17,77	748	677	606	715
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	41,4	40,6	40,0	41,2	2,4	1,7	1,9	2,3	18,60	16,45	14,73	18,04	770	668	589	743
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	41,0	40,5	40,2	40,9	2,4	1,9	1,6	2,2	18,27	16,31	15,28	17,66	749	661	615	721
STRASSENFAHRZEUGBAU, REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,2	39,4	39,7	39,8	1,4	0,9	1,2	1,2	19,76	18,65	16,39	19,10	794	735	651	760
SCHIFFBAU	39,5	38,7	37,7	39,4	2,8	2,1	2,2	2,7	18,39	15,29	13,64	18,16	726	592	515	716
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40,1	40,4	41,9	40,1	1,3	1,2	2,7	1,3	18,98	15,64	14,06	18,71	762	637	589	751
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,7	39,7	39,9	39,7	1,3	1,1	1,3	1,2	17,83	15,49	14,90	16,87	708	614	595	670
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,8	39,7	39,3	39,7	1,2	0,9	0,7	1,1	17,33	15,60	14,45	16,64	689	620	568	661
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,8	40,4	40,3	40,6	2,2	1,8	1,8	2,0	17,37	15,74	14,37	16,27	709	636	579	660
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U.-EINRICHT.	39,6	39,5	39,0	39,5	1,1	1,1	0,9	1,1	18,34	15,56	13,90	17,02	727	614	543	673
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	41,0	41,0	40,7	41,0	1,9	1,7	1,6	1,8	17,54	15,26	14,16	16,26	720	626	577	666
FEINKERAMIK	40,5	40,1	39,7	40,2	1,3	1,4	1,4	1,4	15,54	14,80	13,42	14,74	630	594	533	592
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	41,2	40,6	40,4	40,9	1,7	1,3	1,3	1,5	18,11	16,21	15,58	17,00	746	659	630	695
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	40,5	39,9	40,2	40,3	1,8	1,1	1,0	1,5	17,24	15,67	14,15	16,36	698	626	569	659
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	39,9	40,1	40,6	40,1	0,9	0,9	1,3	1,0	16,83	14,18	13,01	15,55	672	568	528	623
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	42,1	41,6	41,5	41,8	2,3	1,9	2,0	2,1	17,14	14,95	13,70	15,72	721	623	568	658
DRUCKEREI; Vervielfaeltigung	40,3	40,8	40,5	40,4	1,7	2,3	2,0	1,9	20,20	17,19	16,47	19,17	813	701	667	774
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,4	41,2	41,0	41,2	2,0	1,6	1,8	1,8	17,09	15,36	14,15	15,90	707	633	580	655
LEDERERZEUGUNG	44,2	42,9	41,3	42,9	4,2	3,0	1,9	3,1	15,93	14,48	13,14	14,56	705	622	542	624
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,1	41,4	40,1	40,6	0,6	1,5	1,0	1,0	14,77	13,47	12,03	13,94	553	557	482	566
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,5	40,5	40,2	40,5	1,0	1,0	0,9	1,0	15,39	13,97	11,86	14,32	624	566	477	580
TEXTILGEWERBE	42,4	41,9	41,6	42,1	2,6	2,2	1,9	2,3	15,65	14,29	13,13	14,78	664	599	546	622
BEKLEIDUNGSGEWERBE	41,0	41,2	40,8	41,0	1,2	1,6	1,4	1,4	15,56	14,07	12,53	14,67	638	580	511	602
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,2	43,5	42,7	43,2	3,3	3,4	2,8	3,3	17,04	15,46	14,02	16,16	737	672	598	695
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	42,1	42,4	41,3	42,1	2,1	2,2	1,3	2,1	17,56	16,73	15,44	17,32	739	710	638	728
TABAKVERARBEITUNG	40,2	40,2	39,8	40,1	0,5	0,4	0,3	0,4	20,19	15,99	15,24	17,84	812	643	607	716
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	38,4	37,9	38,0	38,2	0,8	0,7	0,6	0,8	17,22	16,03	14,34	16,71	660	608	545	636
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,3	39,2	39,2	39,2	0,5	0,4	0,4	0,4	14,02	12,98	12,37	12,74	552	509	485	499
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,8	39,7	39,8	39,8	0,4	0,2	0,2	0,2	16,20	14,36	12,92	13,90	645	571	515	553
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,7	39,0	38,8	38,8	0,4	0,7	0,5	0,6	15,35	13,81	13,20	13,58	594	538	512	527
ELEKTROTECHNIK, REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	38,7	38,5	38,7	38,7	0,4	0,3	0,4	0,3	15,28	13,13	12,99	13,09	591	505	503	506
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	38,9	39,0	38,8	38,8	0,7	0,4	0,5	0,5	14,57	12,89	12,40	12,58	567	502	481	488
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,6	39,7	39,6	39,7	0,4	0,4	0,4	0,4	13,18	11,65	10,91	11,34	522	462	434	451
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,7	39,6	39,5	39,6	0,8	0,6	0,3	0,5	12,76	11,86	10,94	11,71	507	469	432	463
TEXTILGEWERBE	39,9	39,7	39,6	39,7	0,5	0,4	0,4	0,4	13,04	12,08	11,38	11,94	520	480	451	474
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,5	39,4	39,8	39,5	0,2	0,2	0,2	0,2	12,04	11,33	10,14	11,26	475	447	404	445
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,4	40,3	40,3	40,3	1,0	0,8	0,7	0,7	13,48	12,58	10,93	11,38	544	508	440	459

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	68,5	74,4	53,7	69,7	57,3	59,9	55,9	60,2	60,2	62,8	62,0	59,0
	2	24,2	20,6	41,3	25,5	31,7	34,0	34,3	28,4	33,2	30,2	28,7	32,1
	3	7,3	5,0	5,0	4,8	11,0	6,1	9,8	11,4	6,6	7,1	9,3	8,9
	ZUS.	80,0	86,3	82,2	89,3	86,6	81,8	81,8	75,9	72,7	88,3	71,7	80,5
WEIBlich	1	5,9	8,7	6,2	9,6	5,9	7,7	10,8	4,7	6,3	7,4	7,1	6,2
	2	35,8	44,8	52,9	41,6	35,5	45,8	40,6	32,9	59,6	35,9	33,9	43,7
	3	58,2	46,4	40,9	48,8	58,6	46,5	48,6	62,4	34,1	56,7	59,1	50,1
	ZUS.	20,0	13,7	17,8	10,7	13,4	18,2	18,2	24,1	27,3	11,7	28,3	19,5
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	67,3	73,6	50,9	70,3	55,8	58,6	54,8	59,4	58,8	62,6	61,9	57,7
	2	25,7	21,7	44,2	25,8	32,6	35,9	35,6	29,2	34,9	31,1	29,8	33,5
	3	7,0	4,6	4,8	3,8	11,4	5,6	9,6	11,4	6,3	6,2	8,3	8,8
	ZUS.	78,6	84,7	80,4	88,4	85,4	80,2	79,6	74,5	70,6	87,6	68,6	78,9
WEIBlich	1	6,0	8,7	6,2	9,6	5,9	7,7	10,8	4,7	6,3	7,4	7,1	6,2
	2	35,8	44,8	52,9	41,6	35,5	45,8	40,6	32,9	59,6	35,9	33,8	43,7
	3	58,2	46,4	40,9	48,8	58,6	46,5	48,6	62,4	34,1	56,7	59,1	50,1
	ZUS.	21,4	15,3	19,6	11,6	14,6	19,8	20,4	25,5	29,4	12,4	31,5	21,1
A L L E		93,1	89,6	90,8	91,8	91,3	92,0	88,9	94,6	92,9	94,0	89,7	92,2

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	66,5	74,4	53,1	69,7	54,5	59,5	55,9	60,1	60,1	57,4	62,0	58,0
	2	24,2	20,6	41,9	25,5	33,7	34,4	34,3	28,4	33,3	34,3	28,7	32,9
	3	7,3	5,0	5,0	4,8	11,8	6,1	9,8	11,4	6,6	8,3	9,3	9,1
	ZUS.	80,0	86,3	81,8	89,3	85,3	81,6	81,8	75,9	72,7	85,8	71,7	79,6
WEIBlich	1	5,9	8,7	6,2	9,6	5,9	7,7	10,8	4,7	6,3	7,4	7,1	6,2
	2	35,8	44,8	52,9	41,6	35,5	45,8	40,6	32,9	59,6	35,9	33,9	43,7
	3	58,2	46,4	40,9	48,8	58,6	46,5	48,6	62,4	34,1	56,7	59,1	50,1
	ZUS.	20,0	13,7	18,2	10,7	14,7	18,4	18,2	24,1	27,3	14,2	28,3	20,2
A L L E		100,0	100,0	97,7	100,0	91,0	98,9	100,0	99,9	99,9	82,4	100,0	96,6

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	65,8	72,3	48,6	69,2	51,2	57,1	54,0	58,7	57,7	55,8	61,2	55,4
	2	26,8	22,8	46,4	26,8	36,1	37,1	36,3	29,7	35,8	36,6	28,9	35,3
	3	7,5	4,9	5,0	4,0	12,7	5,8	9,8	11,6	6,5	7,6	8,9	9,3
	ZUS.	77,6	84,1	79,4	88,1	83,3	79,6	79,2	74,2	69,9	84,3	66,9	77,5
WEIBlich	1	5,9	8,3	6,2	9,2	5,8	7,6	10,8	4,7	6,2	7,4	7,1	6,2
	2	35,7	45,2	53,0	41,8	35,6	45,8	40,6	32,9	59,7	36,0	33,9	43,7
	3	58,3	46,6	40,9	48,9	58,6	46,6	48,6	62,4	34,1	56,6	59,1	50,1
	ZUS.	22,4	15,9	20,6	11,9	16,7	20,4	20,8	25,8	30,1	15,7	33,1	22,5
A L L E		88,5	84,5	86,1	88,5	79,8	89,0	87,2	93,3	90,5	74,4	84,8	86,5

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	66,0	72,4	48,6	69,3	51,3	57,6	54,3	59,1	58,1	56,0	61,5	55,7
	2	26,5	22,7	46,5	26,7	35,8	36,8	36,1	29,3	35,6	36,6	29,5	35,0
	3	7,5	4,9	4,9	4,0	12,9	5,6	9,6	11,6	6,3	7,4	9,0	9,3
	ZUS.	77,1	84,2	79,0	88,0	83,1	79,2	78,5	73,8	69,2	84,2	66,6	77,1
WEIBlich	1	5,9	8,3	6,2	9,2	5,9	7,6	10,9	4,7	6,2	7,4	7,1	6,2
	2	35,8	44,5	53,0	41,8	35,5	45,8	40,7	32,9	59,6	36,0	33,8	43,7
	3	58,3	47,2	40,8	48,9	58,6	46,5	48,4	62,4	34,1	56,6	59,1	50,1
	ZUS.	22,9	15,8	21,0	12,0	16,9	20,8	21,5	26,2	30,8	15,8	33,4	22,9
A L L E		86,7	83,4	84,2	88,2	78,3	86,8	84,1	91,7	87,9	73,8	83,9	84,6

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	66,1	73,4	48,7	69,3	51,4	57,8	54,4	59,1	58,1	56,7	61,6	55,8
	2	26,4	21,5	46,3	26,7	35,8	36,6	36,0	29,3	35,6	34,8	28,3	34,8
	3	7,5	5,2	4,9	4,0	12,9	5,6	9,5	11,6	6,3	8,4	10,0	9,3
	ZUS.	77,3	85,9	79,1	88,0	83,1	79,3	78,7	74,0	69,2	85,4	70,2	77,3
WEIBlich	1	5,9	8,3	6,2	9,2	5,9	7,6	10,8	4,7	6,2	7,4	7,1	6,2
	2	35,8	44,5	53,0	41,8	35,5	45,8	40,7	32,9	59,6	36,0	33,9	43,7
	3	58,3	47,2	40,8	48,9	58,6	46,5	48,4	62,4	34,1	56,6	59,0	50,1
	ZUS.	22,7	14,1	20,9	12,0	16,9	20,7	21,3	26,0	30,8	14,6	29,8	22,7
A L L E		87,2	93,8	84,5	88,2	78,5	87,3	84,9	92,4	88,1	79,8	94,2	85,5

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JANUAR 1986											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,3	92,6	94,2	97,2	86,6	94,9	92,2	96,5	90,4	86,4	70,4	89,7
	2	9,0	6,1	5,0	2,8	12,3	4,8	6,8	3,4	9,4	13,4	29,0	9,7
	3	(0,7)	1,3	0,8	/	1,1	(0,3)	1,0	(0,1)	(0,2)	/	(0,6)	0,7
	ZUS.	97,7	94,9	97,7	96,3	98,2	97,4	97,4	97,3	96,3	98,0	95,9	97,3
WEIBLICH	1	(11,0)	32,2	24,8	(39,2)	16,3	26,0	/	18,5	13,2	/	(5,4)	17,2
	2	48,0	27,5	23,0	(19,6)	25,4	35,9	(16,7)	28,6	52,7	/	28,1	33,6
	3	41,0	40,4	52,2	(41,2)	58,3	38,1	74,0	53,0	34,1	89,2	66,5	49,2
	ZUS.	2,3	5,1	2,3	3,7	1,8	2,6	2,6	2,7	3,7	2,0	4,1	2,7
A L L E		4,6	5,1	2,4	3,4	2,5	1,9	1,6	1,3	2,3	1,9	4,9	2,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,4	.	94,1	97,2	87,9	93,5	93,7	96,7	90,9	86,0	.	90,2
	2	8,0	.	5,0	2,8	11,2	5,9	5,2	3,2	8,8	13,8	.	9,2
	3	(0,7)	.	0,9	/	0,8	(0,5)	1,1	(0,2)	(0,3)	/	.	0,6
	ZUS.	97,5	.	97,4	96,3	98,0	97,7	96,9	97,3	96,7	97,8	.	97,3
WEIBLICH	1	(11,6)	.	27,5	(39,2)	16,4	34,8	/	21,6	15,0	/	.	19,0
	2	47,4	.	21,2	(19,6)	24,9	33,7	(14,1)	29,0	40,0	/	.	28,7
	3	41,1	.	51,3	(41,2)	58,7	(31,5)	77,2	49,4	45,0	(67,1)	.	52,3
	ZUS.	2,5	.	2,6	3,7	2,0	2,3	3,1	2,7	3,3	2,2	.	2,7
A L L E		4,2	.	1,7	3,4	2,1	1,1	1,3	1,1	1,8	1,5	.	1,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	81,5	89,5	/	72,7	81,6	84,5	/	81,7
	2	/	/	.	/	14,2	8,4	/	22,9	16,4	13,5	/	14,3
	3	/	/	.	/	4,3	2,1	/	(4,5)	(2,0)	2,0	/	4,0
	ZUS.	/	/	.	/	9,0	1,1	/	0,1	0,1	17,6	/	3,4
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	83,9	/	/	/	/	84,5	/	84,0
	2	/	/	/	/	12,1	/	/	/	/	13,5	/	12,3
	3	/	/	/	/	4,0	/	/	/	/	2,0	/	3,7
	ZUS.	/	/	/	/	8,0	/	/	/	/	17,6	/	2,8
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	60,0	88,6	/	/	/	/	/	60,7
	2	/	/	.	/	33,1	11,4	/	/	/	/	/	32,1
	3	/	/	.	/	6,9	/	/	/	/	/	/	7,2
	ZUS.	/	/	.	/	0,9	0,2	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	89,3	/	/	74,7
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	10,7	/	/	19,5
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	5,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	0,0	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	88,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	10,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	89,6	/	76,3	.	/	/	87,1
	2	/	/	.	/	.	7,8	/	23,7	.	/	/	10,8
	3	/	/	.	/	.	2,6	/	/	.	/	/	2,1
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,9	/	0,0	.	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(100,0)	/	64,5	83,8	/	/	80,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	21,1	(11,0)	/	/	17,1
	3	/	/	.	/	.	/	/	(14,8)	(5,3)	/	/	3,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	(0,0)	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,5	56,6	47,5	51,3	41,9	42,8	54,3	49,6	41,2	56,5	45,8	45,2
	2	45,4	38,4	44,6	44,5	45,2	51,0	41,3	41,3	51,5	39,6	42,5	45,4
	3	9,1	5,0	7,9	4,2	12,9	6,1	4,4	9,1	7,3	3,9	11,7	9,4
	ZUS.	84,8	80,3	88,8	96,7	93,4	85,1	91,8	84,6	86,4	96,5	72,7	89,6
WEIBLICH	1	4,4	2,6	2,8	/	3,7	4,3	10,2	5,2	2,5	4,8	2,4	4,1
	2	49,8	55,6	33,5	(12,2)	47,2	49,6	56,1	46,8	62,2	26,7	52,8	49,3
	3	45,8	41,9	63,7	86,0	49,1	46,1	33,7	48,0	35,3	68,4	44,8	46,5
	ZUS.	15,2	19,7	11,2	3,3	6,6	14,9	8,2	15,4	13,6	3,5	27,3	10,4
A L L E		13,7	23,6	15,8	11,9	24,8	22,8	25,4	11,0	12,0	25,8	8,3	18,1

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	56,5	67,5	48,7	54,1	45,7	39,8	47,8	43,4	46,5	39,5	40,0	45,7
	2	39,0	26,3	44,4	39,6	47,1	49,3	39,3	47,1	41,2	40,5	55,4	44,6
	3	4,5	6,2	6,9	7,2	10,9	12,9	9,5	12,3	20,0	4,6	9,7	9,7
	ZUS.	99,0	78,5	96,2	100,0	97,3	96,0	98,1	98,6	95,7	98,7	96,2	96,8
WEIBLICH	1	/	(8,2)	(8,8)	/	/	/	/	(6,1)	(3,4)	/	/	3,9
	2	/	82,9	39,6	/	37,5	43,4	(10,4)	38,6	61,3	/	(57,1)	47,8
	3	(87,5)	(8,9)	51,6	/	60,8	54,0	88,2	55,4	35,3	/	(42,9)	48,3
	ZUS.	(1,0)	21,5	3,8	/	2,7	4,0	1,9	1,4	4,3	/	3,8	3,2
A L L E		1,8	1,0	1,9	0,3	1,5	2,1	3,1	1,6	2,6	0,7	0,9	1,9

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	60,8	84,2	.	.	42,2	36,2	61,0	73,1	34,9	60,2	81,5	46,0
	2	36,7	12,1	.	.	39,6	59,2	33,7	18,4	61,6	36,9	16,7	40,4
	3	(2,5)	(3,7)	.	.	18,2	4,7	5,3	8,5	3,5	2,9	(1,8)	13,6
	ZUS.	96,7	98,4	.	.	97,4	94,5	96,8	90,1	97,1	99,1	99,2	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	5,7	(2,1)	15,5	37,7	(4,6)	(10,9)	/	9,9
	2	(80,0)	/	.	.	30,0	86,9	(14,9)	40,6	58,2	34,2	/	39,5
	3	/	/	.	.	64,3	11,0	69,6	21,7	37,3	54,9	/	50,6
	ZUS.	3,3	(1,6)	.	.	2,6	5,5	3,2	9,9	2,9	0,9	/	2,9
A L L E		1,2	1,1	.	.	11,0	3,1	2,6	1,0	1,3	20,6	0,6	5,1

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	51,6	45,6	58,6	76,6	94,0	36,2	63,4	100,0	49,4
	2	/	.	.	45,4	39,7	40,5	20,7	4,4	63,3	33,2	/	38,9
	3	/	.	.	3,0	14,6	(0,9)	2,6	(1,6)	(0,5)	3,4	/	11,7
	ZUS.	/	.	.	99,9	98,3	99,1	97,5	100,0	98,2	99,1	99,2	96,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	11,5	/	(22,9)	/	/	(12,4)	/	12,1
	2	/	.	.	/	41,2	/	/	/	34,1	(16,1)	/	38,1
	3	/	.	.	/	47,3	(80,0)	68,6	/	59,3	71,5	/	49,8
	ZUS.	/	.	.	/	1,7	(0,9)	2,5	/	1,8	0,9	/	1,5
A L L E		/	.	.	10,2	8,0	0,6	1,2	0,1	0,7	15,5	0,4	3,4

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,1	.	.	/	36,8	30,7	48,8	78,6	31,5	49,0	.	42,0
	2	38,6	.	.	/	30,3	63,7	45,2	15,8	61,6	49,3	.	40,2
	3	(2,4)	.	.	/	32,9	5,5	6,0	5,6	6,9	1,8	.	17,8
	ZUS.	98,5	.	.	/	94,4	94,9	97,5	90,2	98,2	99,4	.	95,2
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(1,0)	(3,0)	(22,6)	25,2	/	/	.	7,4
	2	/	.	.	/	20,1	86,5	(24,2)	54,1	62,1	(88,2)	.	42,2
	3	/	.	.	/	79,0	10,4	53,2	20,7	(30,3)	/	.	50,3
	ZUS.	(1,5)	.	.	/	5,6	5,1	2,5	9,8	1,8	(0,6)	.	4,8
A L L E		0,8	.	.	/	1,7	2,2	1,1	0,6	0,5	2,8	.	1,1

ZIEHEREIEN KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	35,7	.	.	(27,4)	28,4	24,3	41,8	52,9	40,5	52,3	37,7	33,4
	2	58,4	.	.	71,0	49,2	68,7	43,8	32,8	58,4	47,4	55,8	49,4
	3	/	.	.	/	22,4	7,0	14,3	14,3	(1,1)	/	/	17,2
	ZUS.	86,5	.	.	91,2	95,1	79,7	91,4	83,2	90,1	98,6	98,6	92,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	55,9	/	/	/	10,7
	2	(79,2)	.	.	/	21,6	95,1	/	(20,8)	87,0	(86,7)	/	38,2
	3	/	.	.	/	77,7	/	87,2	23,2	(11,1)	/	/	51,2
	ZUS.	(13,5)	.	.	/	4,9	20,3	8,6	16,8	9,9	1,4	/	7,2
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,3	0,3	0,2	0,1	2,2	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,5	37,5	50,4	/	31,1	56,7	61,7	55,3	35,2	66,0	45,7	41,2
	2	33,0	48,4	46,6	/	47,7	38,3	29,9	27,0	60,7	33,3	42,6	44,3
	3	7,5	14,1	3,0	/	21,2	5,0	8,4	17,8	4,1	/	11,7	14,4
	ZUS.	85,9	96,8	95,9	/	92,2	79,0	91,4	89,4	86,1	86,2	84,0	90,5
WEIBLICH	1	/	/	(4,0)	/	5,1	5,4	/	5,6	(1,6)	/	/	4,1
	2	(13,9)	(17,2)	49,6	/	26,7	39,3	31,2	26,2	71,4	/	30,7	38,4
	3	86,1	79,8	46,4	/	68,1	55,2	67,7	68,2	27,0	(100,0)	67,6	57,5
	ZUS.	14,1	3,2	4,1	/	7,8	21,0	8,6	10,6	13,9	(13,8)	16,0	9,5
A L L E		0,8	4,7	1,6	/	2,2	0,8	1,0	1,7	1,4	0,2	1,5	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	59,9	87,3	.	/	30,9	41,3	60,4	43,8	43,3	.	42,3	41,6
	2	27,3	/	.	/	40,4	49,6	25,7	30,6	52,9	.	34,0	39,2
	3	12,8	/	.	/	28,6	9,1	13,9	25,7	3,8	.	23,7	19,2
	ZUS.	91,2	100,0	.	/	88,9	88,6	81,7	88,7	86,6	.	75,1	88,0
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(1,7)	.	/	(1,4)
	2	/	/	.	/	15,4	(16,3)	30,9	12,7	49,6	.	35,4	24,1
	3	100,0	/	.	/	82,4	83,7	67,9	86,7	48,4	.	62,7	74,6
	ZUS.	8,8	/	.	/	11,1	11,4	18,3	11,3	13,4	.	24,9	12,0
A L L E		0,5	0,1	.	/	0,5	0,3	0,4	0,8	0,6	.	0,6	0,5
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	94,0	84,9	.	.	76,3	76,6	83,4	81,9	86,1	.	/	80,0
	2	(4,7)	14,0	.	.	22,2	19,7	16,6	15,6	12,8	.	/	18,2
	3	/	(1,1)	.	.	1,5	/	/	(2,5)	(1,1)	.	/	1,8
	ZUS.	98,4	96,5	.	.	98,4	99,5	92,3	97,7	99,4	.	/	98,0
WEIBlich	1	/	(15,1)	.	.	(25,6)	/	/	/	/	.	/	15,5
	2	/	(37,0)	.	.	52,2	/	(95,0)	/	/	.	/	44,8
	3	/	47,9	.	.	(22,2)	/	/	(62,5)	/	.	/	39,7
	ZUS.	/	3,5	.	.	1,6	/	(7,7)	(2,3)	/	.	/	2,0
A L L E		0,5	3,2	.	.	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	.	/	0,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNlich	1	42,8	49,7	47,6	37,3	44,1	54,1	60,1	48,3	46,0	55,8	.	49,0
	2	53,6	48,5	46,3	38,9	53,4	42,3	39,0	46,9	51,7	19,4	.	48,0
	3	3,6	1,7	6,1	23,8	2,5	3,6	0,9	4,9	2,3	24,7	.	3,0
	ZUS.	72,3	61,3	77,4	50,8	88,6	80,0	88,9	71,6	75,9	79,8	.	81,8
WEIBlich	1	(1,4)	1,7	2,5	/	3,3	5,6	12,3	3,4	2,3	(13,5)	.	4,2
	2	49,8	71,1	49,2	(8,5)	63,2	54,4	60,9	54,5	64,9	55,6	.	58,7
	3	48,8	27,2	48,3	89,5	33,5	40,0	26,8	42,1	32,9	31,0	.	37,2
	ZUS.	27,7	38,7	22,6	49,2	11,4	20,0	11,1	28,4	24,1	20,2	.	18,2
A L L E		4,3	7,5	3,4	0,7	7,0	11,1	14,2	3,1	3,6	0,6	.	5,7
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNlich	1	.	.	.	/	26,0	.	/	27,9	28,8	/	.	25,6
	2	.	.	.	/	26,3	.	/	67,4	57,9	/	.	53,7
	3	.	.	.	/	47,7	.	/	4,6	13,3	/	.	20,7
	ZUS.	.	.	.	/	90,5	.	/	90,5	90,6	/	.	90,2
WEIBlich	1	.	.	.	/	(4,4)	.	/	(3,8)	(4,8)	/	.	3,6
	2	.	.	.	/	7,2	.	/	70,6	47,0	/	.	46,6
	3	.	.	.	/	88,3	.	/	25,6	48,2	/	.	49,8
	ZUS.	.	.	.	/	9,5	.	/	9,5	9,4	/	.	9,8
A L L E		.	.	.	/	0,4	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNlich	1	(12,5)	52,1	47,5	65,0	42,0	39,1	58,2	59,7	32,7	65,8	.	46,0
	2	52,3	37,7	37,0	23,2	48,9	37,2	35,5	30,7	52,1	19,4	.	41,1
	3	35,2	(10,1)	15,5	(11,8)	9,1	23,7	6,3	9,6	15,2	14,7	.	13,0
	ZUS.	95,2	76,7	94,1	99,0	91,9	90,6	97,9	86,7	89,4	86,7	.	90,9
WEIBlich	1	/	/	/	/	(3,3)	/	/	/	/	/	.	(2,9)
	2	/	/	31,2	/	52,4	29,9	(28,9)	52,0	33,0	/	.	40,1
	3	/	94,9	67,3	/	44,3	68,6	68,9	43,6	64,2	100,0	.	56,9
	ZUS.	(4,8)	23,3	5,9	/	8,1	9,4	2,1	13,3	10,6	13,3	.	9,1
A L L E		0,2	0,5	0,8	0,5	0,5	0,6	0,9	0,6	0,7	0,6	.	0,6
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNlich	1	/	65,5	.	65,0	37,2	33,9	60,8	61,5	22,5	.	.	43,6
	2	45,8	25,4	.	23,2	50,1	36,7	36,7	29,2	63,7	.	.	42,2
	3	49,2	(9,2)	.	(11,8)	12,8	29,4	(2,6)	9,3	13,7	.	.	14,2
	ZUS.	100,0	98,6	.	99,0	87,9	89,6	99,5	96,3	91,0	.	.	94,0
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(5,2)
	2	/	/	.	/	43,9	(12,4)	/	(58,2)	(21,1)	.	.	32,9
	3	/	/	.	/	53,0	87,6	/	/	73,5	.	.	61,8
	ZUS.	/	/	.	/	12,1	10,4	/	(3,7)	9,0	.	.	6,0
A L L E		0,1	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,6	0,4	0,4	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,3	49,7	52,9	54,8	50,7	.	.	49,0
	2	.	.	.	/	48,4	38,1	33,2	34,8	31,6	.	.	39,6
	3	.	.	.	/	7,4	12,2	13,6	10,4	17,7	.	.	11,4
	ZUS.	.	.	.	/	94,0	92,7	94,7	68,4	86,9	.	.	87,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(1,7)
	2	.	.	.	/	61,2	82,4	/	50,6	(46,7)	.	.	44,1
	3	.	.	.	/	35,3	/	81,6	47,7	53,3	.	.	54,2
	ZUS.	.	.	.	/	6,0	7,3	5,3	31,6	13,1	.	.	12,8
A L L E		.	.	.	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	.	.	0,3
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	50,5	/	70,4	/	38,8	42,2	33,2	46,8	43,6	/	.	46,5
	2	31,3	/	21,4	/	55,1	46,2	41,4	41,8	44,8	/	.	42,7
	3	18,2	/	8,2	/	6,1	11,6	25,4	11,4	11,5	/	.	10,8
	ZUS.	95,4	/	95,3	/	93,0	89,6	94,7	94,0	94,3	/	.	93,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(12,8)	/	/	/	/	/	.	2,6
	2	61,3	/	(14,3)	/	16,3	/	/	24,9	23,7	/	.	19,5
	3	(33,9)	/	80,8	/	80,5	93,6	92,5	73,4	73,6	/	.	77,9
	ZUS.	4,6	/	4,7	/	7,0	10,4	5,3	6,0	5,7	/	.	6,1
A L L E		1,5	/	1,0	/	0,7	0,4	0,9	1,1	0,8	/	.	0,8
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	27,5	56,1	.	/	30,2	20,5	26,1	34,0	26,7	30,2	26,6	28,6
	2	49,1	42,5	.	/	58,1	73,5	72,0	60,4	68,5	67,7	31,8	64,4
	3	23,3	1,4	.	/	11,7	6,0	1,9	5,6	4,8	2,1	41,6	7,0
	ZUS.	79,4	79,6	.	/	79,1	85,2	92,3	76,0	67,9	85,2	75,9	79,9
WEIBLICH	1	14,3	(2,3)	.	/	(0,9)	(0,7)	/	(0,9)	(2,0)	/	/	1,7
	2	40,2	23,8	.	/	41,2	29,1	72,0	40,1	66,7	21,2	47,8	36,0
	3	45,6	73,9	.	/	57,9	70,3	26,9	59,0	31,3	77,9	52,2	62,3
	ZUS.	20,6	20,4	.	/	20,9	14,8	7,7	24,0	32,1	14,8	24,1	20,1
A L L E		2,3	5,6	.	/	1,0	4,0	2,6	1,4	0,7	3,1	0,4	1,6
INVESTITIONSQUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	78,9	83,7	48,3	78,6	59,3	65,8	56,3	62,4	64,1	57,5	70,8	61,5
	2	18,5	13,9	50,1	20,1	28,8	30,4	31,8	25,7	32,1	36,1	24,3	30,6
	3	2,6	2,4	1,7	1,3	12,0	3,8	11,9	11,8	3,8	6,4	4,9	7,9
	ZUS.	81,9	92,6	82,9	92,3	83,4	82,2	83,7	78,9	75,6	85,0	66,6	80,5
WEIBLICH	1	3,6	16,0	3,9	7,0	2,9	6,7	2,8	3,0	3,4	2,4	5,3	3,7
	2	32,0	46,8	64,0	44,7	19,3	40,3	23,4	18,7	68,0	42,7	26,5	37,5
	3	64,3	37,1	32,1	48,3	77,8	53,0	73,8	78,2	28,5	54,9	68,2	58,9
	ZUS.	18,1	7,4	17,1	7,7	16,6	17,8	16,3	21,1	24,4	15,0	33,4	19,5
A L L E		45,9	43,3	46,9	57,6	37,1	46,7	34,0	58,8	46,7	36,7	52,2	45,5
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	79,7	83,7	.	88,1	74,5	74,8	58,8	75,2	82,9	81,0	79,9	76,4
	2	19,3	14,3	.	11,7	21,9	22,4	27,8	18,3	16,4	17,1	18,4	20,3
	3	(1,0)	2,0	.	/	3,6	2,8	13,4	6,5	0,8	1,9	1,8	3,3
	ZUS.	99,2	99,5	.	99,4	98,7	95,5	97,8	96,7	97,7	98,9	97,3	98,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	10,3	(5,5)	/	(10,1)	(12,3)	/	/	10,2
	2	(72,2)	/	.	/	37,2	21,5	(19,9)	(14,4)	67,0	87,8	(31,9)	39,0
	3	/	/	.	/	52,5	73,0	73,6	75,6	(20,8)	/	(57,4)	50,8
	ZUS.	(0,8)	/	.	/	1,3	4,5	2,2	3,3	2,3	1,1	2,7	1,9
A L L E		2,3	2,5	.	2,7	3,0	1,9	1,0	0,9	1,3	4,7	1,7	2,0
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	83,3	86,7	75,0	77,5	70,9	78,4	59,4	70,7	67,6	75,7	81,7	71,4
	2	14,6	11,3	22,7	18,9	22,6	19,5	29,7	21,3	30,6	21,3	16,0	23,4
	3	2,1	2,0	2,3	3,6	6,5	2,1	10,9	7,9	1,8	3,1	2,3	5,2
	ZUS.	90,9	95,5	96,5	91,4	94,8	94,7	93,1	91,6	92,6	91,8	90,4	93,3
WEIBLICH	1	4,6	38,9	9,6	/	4,8	9,4	(1,5)	5,6	6,5	(3,1)	6,4	6,0
	2	45,3	54,0	71,2	(10,5)	29,7	48,4	39,2	24,3	67,4	45,5	62,7	40,6
	3	50,1	(7,1)	19,2	89,1	65,5	42,2	59,2	70,1	26,1	51,4	31,0	53,4
	ZUS.	9,1	4,5	3,5	8,6	5,2	5,3	6,9	8,4	7,4	8,2	9,6	6,7
A L L E		14,9	10,4	6,6	6,7	10,5	10,2	9,9	15,7	12,1	6,8	8,0	11,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNlich	1	75,2	55,4	.	.	56,9	60,6	55,3	60,6	55,6	43,0	.	52,8
	2	22,6	40,3	.	.	31,6	36,9	33,0	30,0	38,8	50,8	.	40,8
	3	2,2	4,2	.	.	11,6	2,5	11,6	9,4	5,7	6,2	.	6,4
	ZUS.	76,0	95,3	.	.	88,8	90,6	90,1	89,5	84,4	88,2	.	88,3
WEIBlich	1	/	(11,6)	.	.	6,5	19,8	4,6	4,3	6,7	4,4	.	6,3
	2	41,2	64,5	.	.	27,2	42,1	21,7	40,4	69,0	66,4	.	55,9
	3	57,4	23,9	.	.	66,3	38,1	73,7	55,2	24,2	29,3	.	37,8
	ZUS.	24,0	4,7	.	.	11,2	9,4	9,9	10,5	15,6	11,8	.	11,7
A L L E		2,5	4,4	.	.	6,2	15,6	10,9	17,0	11,3	14,0	.	12,2

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	.	/	.	71,6	68,0	91,9	44,4	66,9	64,5	33,2	.	55,8
	2	.	/	.	28,2	30,7	7,7	44,2	30,1	28,8	61,0	.	41,5
	3	.	/	.	(0,3)	1,3	0,4	11,4	3,1	6,6	5,9	.	2,7
	ZUS.	.	/	.	95,9	95,6	92,7	94,1	92,6	89,1	93,1	.	91,6
WEIBlich	1	.	/	.	17,0	24,4	55,8	9,2	6,1	14,6	(5,7)	.	10,8
	2	.	/	.	82,1	62,9	43,3	28,5	66,2	50,5	72,9	.	72,0
	3	.	/	.	/	12,7	(0,9)	62,3	27,8	34,9	21,4	.	17,1
	ZUS.	.	/	.	4,1	4,4	7,3	5,9	7,4	10,9	6,9	.	8,4
A L L E		.	/	.	20,0	3,1	6,5	4,8	11,4	6,5	6,8	.	7,5

SCHIFFBAU

MAENNlich	1	94,1	95,6	.	92,0	81,7	56,3	90,6	85,2	.	/	.	92,8
	2	5,2	4,1	.	7,6	16,2	26,4	(7,9)	(14,8)	.	/	.	6,5
	3	0,7	(0,3)	.	(0,4)	/	(17,4)	/	/	.	/	.	0,7
	ZUS.	99,5	99,6	.	99,1	99,8	99,3	100,0	92,8	.	/	.	99,5
WEIBlich	1	(34,2)	(52,4)	.	(53,2)	/	/	/	/	.	/	.	41,3
	2	(26,3)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	25,9
	3	(39,5)	/	.	(27,7)	/	/	/	/	.	/	.	32,8
	ZUS.	0,5	(0,4)	.	0,9	/	/	/	/	.	/	.	0,5
A L L E		8,0	8,4	.	13,2	0,0	0,0	0,1	0,0	.	/	.	0,6

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	.	.	.	.	94,2	94,2	.	88,9	90,0	/	/	92,2
	2	.	.	.	.	(5,8)	4,1	.	9,7	9,6	/	/	7,3
	3	.	.	.	.	/	(1,7)	.	(1,4)	(0,3)	/	/	0,4
	ZUS.	.	.	.	.	84,6	91,8	.	67,5	92,8	/	/	91,8
WEIBlich	1	.	.	.	.	(11,9)	26,2	.	(5,0)	18,4	/	/	15,6
	2	.	.	.	.	64,3	72,3	.	37,6	78,5	/	/	61,4
	3	.	.	.	.	(23,8)	/	.	57,4	(3,1)	/	/	23,0
	ZUS.	.	.	.	.	15,4	8,2	.	32,5	7,2	/	/	8,2
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,3	/	/	0,5

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	64,3	78,1	59,7	75,4	56,2	65,4	70,0	56,9	66,3	65,4	68,0	61,6
	2	29,8	16,6	36,9	21,5	28,7	29,3	22,0	22,6	29,9	30,7	26,2	27,5
	3	5,9	5,3	3,4	3,1	15,0	5,3	8,0	20,5	3,8	3,9	5,8	10,9
	ZUS.	59,2	79,2	56,7	76,5	62,6	64,8	58,5	58,8	55,5	58,5	56,4	59,3
WEIBlich	1	2,9	10,6	4,1	(3,0)	2,3	3,3	2,0	1,5	2,0	(1,3)	4,4	2,4
	2	24,7	40,5	47,2	31,1	16,5	38,0	24,5	13,2	68,7	26,3	20,5	34,5
	3	72,4	48,9	48,7	65,9	81,2	58,8	73,5	85,2	29,3	72,4	75,1	63,0
	ZUS.	40,8	20,8	43,3	23,5	37,4	35,2	41,5	41,2	44,5	41,5	43,6	40,7
A L L E		9,6	8,5	8,4	8,9	7,3	10,1	4,5	14,7	14,7	5,1	29,4	10,8

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	73,8	84,3	.	83,7	58,7	68,7	62,2	59,9	68,0	(60,7)	61,6	65,1
	2	24,9	13,5	.	15,8	31,1	22,4	34,2	28,8	27,9	/	30,0	27,1
	3	1,2	/	.	/	10,3	8,8	(3,5)	11,3	4,1	/	8,4	7,7
	ZUS.	68,8	72,1	.	81,1	68,9	49,5	58,3	57,6	52,6	(40,0)	44,2	57,8
WEIBlich	1	4,7	/	.	/	3,0	3,8	/	3,8	4,4	/	10,3	4,1
	2	37,4	58,5	.	(59,6)	38,1	31,9	11,7	13,4	61,1	(54,8)	21,8	32,0
	3	58,0	35,8	.	(34,0)	58,9	64,3	87,3	82,8	34,5	(42,9)	68,0	63,9
	ZUS.	31,2	27,9	.	18,9	31,1	50,5	41,7	42,4	47,4	60,0	55,8	42,2
A L L E		4,6	0,7	.	0,6	0,4	2,8	0,6	3,3	1,6	0,1	1,4	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNlich	1	53,0	43,2	61,8	30,9	40,9	48,3	40,8	51,3	52,1	44,1	62,3	46,2
	2	40,5	46,9	34,5	60,1	37,9	43,4	40,7	31,3	40,3	39,1	30,1	37,3
	3	6,5	9,9	3,8	9,0	21,2	8,3	18,5	17,4	7,7	16,8	7,6	16,5
	ZUS.	76,0	82,5	81,6	80,1	79,8	80,4	76,4	75,2	74,7	82,3	65,6	78,0
WEIBlich	1	(3,2)	/	5,0	/	1,9	2,5	(0,9)	2,3	1,8	/	(2,9)	2,1
	2	28,7	54,4	43,9	65,6	16,8	44,8	13,9	13,9	68,9	34,7	64,3	27,0
	3	68,1	42,7	51,0	34,4	81,3	52,7	85,2	83,8	29,3	64,5	32,8	70,9
	ZUS.	24,0	17,6	18,4	19,9	20,2	19,6	23,6	24,8	25,3	17,7	34,4	22,0
A L L E		3,9	1,6	3,0	1,9	9,3	5,1	6,3	6,7	3,6	6,0	3,3	6,1

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	92,2	.	/	59,8	47,7	69,9	70,3	61,0	.	56,5	59,2
	2	.	/	.	/	22,5	43,3	29,2	25,4	33,8	.	34,1	29,3
	3	.	/	.	/	17,7	9,0	/	4,2	5,2	.	9,4	11,5
	ZUS.	.	66,7	.	/	60,1	65,4	73,2	68,3	49,0	.	57,8	59,8
WEIBlich	1	.	/	.	/	(1,4)	(4,5)	27,5	29,2	3,4	.	9,2	7,4
	2	.	(90,6)	.	/	2,9	86,5	66,9	36,9	63,3	.	25,7	41,4
	3	.	/	.	/	95,7	9,0	(5,6)	33,9	33,3	.	65,1	51,2
	ZUS.	.	33,3	.	/	39,9	34,6	26,8	31,7	51,0	.	42,2	40,2
A L L E		.	0,1	.	/	0,3	0,6	0,5	0,4	0,8	.	2,2	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	52,9	66,2	52,2	49,0	47,0	50,8	48,4	51,2	50,1	36,7	44,4	49,6
	2	34,5	25,9	39,4	37,1	38,7	39,4	37,9	36,5	37,9	31,4	41,3	37,9
	3	12,6	7,9	8,4	13,9	14,3	9,8	13,8	12,2	12,0	31,9	14,3	12,5
	ZUS.	67,3	64,3	64,0	74,3	69,1	65,1	59,3	55,6	51,0	54,0	65,7	59,8
WEIBlich	1	12,6	13,7	11,8	8,7	11,3	11,7	16,2	6,9	9,3	16,5	20,6	10,3
	2	50,4	48,2	56,2	72,8	56,6	57,1	47,6	50,4	55,9	36,9	47,6	53,8
	3	37,1	38,2	32,0	21,5	32,1	31,1	36,2	42,8	34,7	46,6	31,8	36,0
	ZUS.	32,7	35,7	36,0	25,7	30,9	34,9	40,7	44,4	49,0	46,0	34,8	40,2
A L L E		17,2	8,6	15,8	8,3	14,4	15,8	23,8	20,6	26,6	9,0	12,7	18,3

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	22,8	30,4	29,2	31,1	40,6	.	.	34,1
	2	.	/	.	.	62,3	43,6	54,8	53,8	38,6	.	.	42,7
	3	.	/	.	.	14,9	26,0	16,0	15,1	20,8	.	.	23,1
	ZUS.	.	/	.	.	87,7	44,5	65,2	61,6	47,5	.	.	55,6
WEIBlich	1	.	/	.	.	/	/	8,7	/	1,8	.	.	2,6
	2	.	/	.	.	33,1	39,8	47,2	28,1	17,9	.	.	23,2
	3	.	/	.	.	61,4	56,7	44,0	70,9	80,3	.	.	74,2
	ZUS.	.	/	.	.	12,3	55,5	34,8	38,4	52,5	.	.	44,4
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,6	0,3	2,5	.	.	0,8

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	32,9	/	55,6	.	47,3	39,6	49,9	47,2	42,6	57,5	52,8	46,7
	2	43,9	(65,0)	27,9	.	35,8	43,5	29,8	42,6	39,9	31,1	29,0	36,4
	3	23,2	/	16,5	.	16,9	17,0	20,3	10,2	17,4	(11,3)	18,3	16,9
	ZUS.	85,9	78,4	85,7	.	93,3	79,3	86,3	75,2	76,2	93,8	59,0	84,2
WEIBlich	1	/	/	(3,2)	.	3,9	15,5	(4,8)	6,8	2,7	/	(10,9)	4,8
	2	36,9	/	14,1	.	23,2	37,3	42,7	35,2	37,3	/	(10,3)	32,6
	3	63,1	(100,0)	82,7	.	73,0	47,2	52,5	58,0	60,0	/	78,9	62,7
	ZUS.	14,1	(21,6)	14,3	.	6,7	20,7	13,7	24,8	23,8	/	41,0	15,8
A L L E		0,8	0,1	1,1	.	1,2	0,6	2,2	0,5	1,6	0,1	0,4	1,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	51,9	53,9	56,9	70,7	57,6	50,9	61,0	53,5	54,1	54,3	50,8	55,5
	2	31,8	27,1	38,0	22,4	30,6	34,1	29,6	32,1	34,0	32,2	28,1	32,4
	3	16,3	19,0	5,1	(6,9)	11,8	15,0	9,4	14,5	12,0	13,5	21,1	12,1
	ZUS.	80,6	78,4	80,5	86,4	88,2	87,4	81,7	81,2	70,2	86,0	95,3	81,2
WEIBlich	1	/	/	4,9	/	8,0	6,9	15,4	6,3	4,9	/	/	6,5
	2	61,5	(26,8)	55,3	81,3	44,6	40,1	31,0	35,1	54,1	/	/	46,0
	3	33,3	70,4	39,8	/	47,5	53,0	53,6	58,6	41,0	83,0	/	47,5
	ZUS.	19,4	21,6	19,5	13,6	11,8	12,6	18,3	18,8	29,8	14,0	/	18,8
A L L E		1,1	0,5	2,0	0,9	2,3	1,9	2,5	2,8	3,0	0,4	0,3	2,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	47,1	58,7	71,3	60,1	48,8	.	74,3	57,7
	2	(50,0)	.	.	/	34,6	34,2	20,0	26,3	36,3	.	(19,3)	29,3
	3	/	.	.	/	18,3	(7,1)	8,7	13,5	14,9	.	/	13,0
	ZUS.	(60,0)	.	.	/	69,4	56,7	66,3	44,2	48,6	.	65,7	50,9
WEIBLICH	1	/	.	.	/	11,6	(9,2)	18,6	11,0	4,4	.	/	8,7
	2	(87,5)	.	.	/	37,2	27,8	34,1	35,8	45,6	.	/	39,5
	3	/	.	.	/	51,2	63,0	47,4	53,2	50,0	.	87,7	51,9
	ZUS.	(40,0)	.	.	/	30,6	43,3	33,7	55,8	51,4	.	34,3	49,1
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,2	0,5	1,2	1,0	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	43,8	41,8	52,4	57,1	40,0	43,5	32,5	44,2	43,8	(37,7)	33,8	42,2
	2	45,4	47,2	39,2	17,0	48,5	43,8	44,4	41,0	45,6	56,6	54,8	45,3
	3	10,6	(11,0)	8,4	25,9	11,5	12,7	23,1	14,8	10,4	/	11,3	12,5
	ZUS.	59,2	66,5	65,3	73,7	70,1	71,3	71,0	58,6	67,1	38,7	62,5	66,4
WEIBLICH	1	(1,3)	/	3,2	/	3,7	4,9	(2,1)	2,3	1,8	(13,1)	(3,2)	3,0
	2	43,9	80,7	51,6	87,5	54,6	50,4	35,2	43,0	47,8	(20,2)	54,7	48,9
	3	54,8	(16,7)	45,2	/	41,7	44,7	62,7	54,7	50,4	66,7	42,2	48,1
	ZUS.	40,8	33,5	34,7	26,3	29,9	28,7	29,0	41,4	32,9	61,3	37,5	33,6
A L L E		2,1	0,6	1,4	0,7	1,7	1,5	1,7	1,5	1,3	0,1	2,7	1,5

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	64,8	81,5	74,8	71,4	65,3	68,2	70,1	68,3	66,4	72,0	68,2	68,0
	2	26,8	16,6	18,6	23,6	25,3	26,9	20,8	23,3	25,7	22,4	20,9	24,2
	3	8,4	(1,9)	6,5	5,0	9,3	4,9	9,1	8,4	7,9	5,6	11,0	7,8
	ZUS.	85,0	81,1	82,7	88,2	83,2	84,3	81,6	83,2	78,0	82,6	83,1	82,1
WEIBLICH	1	26,6	45,3	23,2	(24,1)	17,3	26,7	18,9	18,2	13,3	39,1	21,7	19,3
	2	45,9	40,9	52,8	44,5	38,7	46,9	53,0	43,8	42,7	47,1	45,9	44,0
	3	27,5	13,9	24,0	(31,4)	44,0	26,4	28,1	38,1	44,0	(13,8)	32,4	36,7
	ZUS.	15,0	18,9	17,3	11,8	16,8	15,7	18,4	16,8	22,0	17,4	16,9	17,9
A L L E		6,1	3,2	1,6	2,3	1,5	3,1	1,8	2,3	2,9	0,8	3,3	2,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	50,3	39,6	40,7	(33,3)	36,4	36,6	45,7	41,0	50,1	32,5	36,5	41,5
	2	34,1	38,9	49,0	50,8	40,3	53,2	43,3	42,0	40,5	64,4	39,1	43,4
	3	15,6	21,5	10,3	(15,9)	23,3	10,2	11,1	17,0	9,4	(3,0)	24,4	15,1
	ZUS.	66,3	63,5	78,8	79,7	74,0	72,5	82,1	69,0	66,4	66,7	68,3	71,9
WEIBLICH	1	(4,6)	/	2,6	/	7,0	1,9	7,4	2,1	3,9	/	(2,3)	4,0
	2	39,4	29,1	34,2	/	29,3	47,8	41,9	33,7	47,6	19,4	38,0	38,0
	3	56,0	68,5	63,2	/	63,8	50,2	50,7	64,1	48,4	80,6	59,6	58,0
	ZUS.	33,7	36,5	21,2	(20,3)	26,0	27,5	17,9	31,0	33,6	33,3	31,7	28,1
A L L E		2,5	1,3	3,7	0,2	2,5	3,3	3,3	3,2	3,5	0,9	1,3	2,9

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	21,5	(39,3)	(24,5)	28,7	37,0	/	/	29,2
	2	.	/	.	/	44,1	50,8	/	40,6	55,5	/	/	43,2
	3	.	/	.	/	34,4	/	69,8	30,8	7,5	/	/	27,5
	ZUS.	.	/	.	/	79,1	54,0	72,6	72,7	77,0	/	/	74,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	22,2	/	/	(2,5)	(14,8)	/	/	10,3
	2	.	/	.	/	22,3	59,6	/	63,8	55,1	/	/	48,6
	3	.	/	.	/	55,4	(40,4)	(90,0)	33,7	30,1	/	/	41,1
	ZUS.	.	/	.	/	20,9	46,0	(27,4)	27,3	23,0	/	/	26,0
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	24,6	54,9	65,9	26,7	62,1	.	/	51,1
	2	/	.	.	/	38,1	39,3	27,2	56,4	30,4	.	/	35,7
	3	/	.	.	/	37,2	5,7	6,9	16,9	(7,5)	.	/	13,2
	ZUS.	(17,4)	.	.	/	31,9	39,6	35,5	18,5	28,9	.	(36,8)	32,7
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(4,6)	9,7	5,5	(4,2)	14,4	.	/	8,8
	2	94,7	.	.	/	40,7	67,1	50,8	50,7	58,3	.	/	54,5
	3	/	.	.	/	54,7	23,2	43,8	45,1	27,3	.	(62,5)	36,8
	ZUS.	82,6	.	.	/	68,1	60,4	64,5	81,5	71,1	.	(63,2)	67,3
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,6	0,7	0,2	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	45,4	23,8	40,6	56,5	49,9	.	.	45,0
	2	.	.	.	/	31,0	63,9	43,4	35,5	42,0	.	.	41,2
	3	.	.	.	/	23,6	12,3	16,0	8,0	8,1	.	.	13,8
	ZUS.	.	.	.	/	42,8	44,6	32,0	38,2	37,3	.	.	35,7
WEIBLICH	1	.	.	.	/	22,5	7,1	20,0	16,5	9,5	.	.	16,8
	2	.	.	.	/	36,7	52,2	49,3	53,7	53,1	.	.	50,1
	3	.	.	.	/	40,7	40,7	30,7	29,8	37,4	.	.	33,1
	ZUS.	.	.	.	/	57,2	55,4	68,0	61,8	62,7	.	.	64,3
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	6,2	0,6	0,7	.	.	0,7

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	45,5	/	47,6	23,3	42,0	56,2	41,5	49,0	38,7	.	14,1	43,5
	2	33,8	/	47,7	55,0	48,8	38,7	50,2	44,6	47,7	.	72,5	47,4
	3	20,7	/	4,8	21,7	9,1	5,1	8,3	6,5	13,6	.	13,4	9,1
	ZUS.	50,3	(18,0)	64,6	75,1	66,7	59,5	57,1	40,5	46,1	.	74,0	52,4
WEIBLICH	1	(5,0)	/	14,1	/	8,6	16,2	15,2	5,0	6,6	.	/	7,2
	2	69,6	47,3	62,8	85,7	72,1	58,5	45,9	60,0	61,3	.	78,1	62,6
	3	25,4	50,5	23,1	14,3	19,3	25,3	38,9	34,9	32,1	.	20,6	30,2
	ZUS.	49,7	82,0	35,4	24,9	33,3	40,5	42,9	59,5	53,9	.	26,0	47,6
A L L E		1,5	0,2	2,7	2,8	2,8	1,8	1,9	5,8	4,5	.	2,3	3,4

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,6	24,3	29,0	17,0	38,0	33,0	/	.	33,4
	2	.	/	.	52,2	69,8	71,0	69,8	51,8	52,6	/	.	55,8
	3	.	/	.	27,1	5,9	/	13,2	10,2	14,4	/	.	10,8
	ZUS.	.	/	.	93,5	61,5	53,7	62,4	50,2	55,6	/	.	58,7
WEIBLICH	1	.	/	.	/	3,0	/	38,4	3,9	4,3	/	.	5,1
	2	.	(75,0)	.	/	84,8	99,3	56,1	71,0	68,0	/	.	71,4
	3	.	/	.	85,4	12,3	/	(5,5)	25,1	27,6	/	.	23,5
	ZUS.	.	(77,4)	.	6,5	38,5	46,3	36,6	49,8	44,4	/	.	41,3
A L L E		.	0,0	.	1,8	0,5	0,1	0,5	0,9	2,6	/	.	1,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	36,7	/	.	/	45,5	65,0	27,8	51,5	50,8	.	/	49,2
	2	20,3	/	.	/	44,7	32,1	52,3	41,2	39,4	.	/	42,2
	3	43,0	/	.	/	9,8	2,9	19,9	7,4	9,8	.	/	8,6
	ZUS.	50,6	/	.	/	67,1	74,3	56,9	53,2	51,2	.	/	61,9
WEIBLICH	1	(5,4)	/	.	/	13,2	6,0	(3,2)	11,2	13,7	.	/	11,3
	2	53,5	/	.	/	70,6	57,9	49,9	70,8	63,0	.	/	67,9
	3	41,1	/	.	/	16,2	36,1	46,9	18,0	23,3	.	/	20,8
	ZUS.	49,4	/	.	/	32,9	25,7	43,1	46,8	48,8	.	/	38,1
A L L E		0,4	/	.	/	1,1	0,8	0,3	0,9	0,8	.	/	0,8

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(25,3)	/	52,5	/	41,3	47,3	39,5	54,9	62,0	80,0	64,2	52,4
	2	59,6	(90,9)	37,5	71,1	41,6	33,5	47,6	35,5	31,1	/	12,7	35,6
	3	(15,2)	/	10,0	/	17,1	19,2	(12,9)	9,7	6,9	(14,8)	23,1	12,1
	ZUS.	10,3	(20,0)	10,9	17,0	14,1	13,7	9,8	12,5	10,0	4,9	19,0	11,7
WEIBLICH	1	27,9	(23,9)	17,9	/	16,5	14,4	22,7	10,3	16,1	31,7	50,1	16,6
	2	61,0	61,4	65,9	90,4	70,8	69,7	57,8	58,5	72,5	52,5	40,1	67,7
	3	11,2	(14,8)	16,2	(5,9)	12,7	15,9	19,5	31,2	11,4	15,9	9,8	15,7
	ZUS.	89,7	80,0	89,1	83,0	85,9	86,3	90,2	87,5	90,0	95,1	81,0	88,3
A L L E		1,3	0,2	2,4	0,6	1,7	2,0	1,4	1,8	5,0	2,0	1,6	2,4

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	51,9	53,3	46,9	45,3	53,6	60,6	56,0	57,2	69,0	68,0	47,9	56,6
	2	27,4	29,3	37,8	39,7	31,7	24,4	32,4	29,7	20,9	19,9	32,9	29,4
	3	20,7	17,4	15,2	15,0	14,7	15,0	11,6	13,1	10,1	12,1	19,2	14,1
	ZUS.	67,5	72,2	70,1	66,5	69,2	73,7	79,7	72,1	77,7	61,9	66,0	71,9
WEIBLICH	1	2,0	2,3	2,6	14,9	3,2	3,6	3,2	3,8	4,1	/	2,4	3,4
	2	14,7	19,8	21,3	23,0	23,5	16,0	35,1	22,9	15,9	7,4	40,4	22,0
	3	83,3	77,9	76,0	62,1	73,3	80,3	61,7	73,3	80,0	91,9	57,1	74,6
	ZUS.	32,5	27,8	29,9	33,5	30,8	26,3	20,3	27,9	22,3	38,1	34,0	28,1
A L L E		11,8	8,9	7,6	10,7	3,4	3,7	4,1	2,8	5,2	3,0	11,5	4,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JANUAR 1986											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	71,1	.	.	.	51,5	59,3	42,8	71,5	52,6	.	41,7	55,0
	2	11,2	.	.	.	29,5	12,1	31,6	15,1	16,1	.	43,6	24,5
	3	17,7	.	.	.	19,0	28,6	25,7	13,4	31,3	.	14,7	20,6
	ZUS.	81,7	.	.	.	77,6	81,1	69,7	83,7	84,0	.	92,3	81,1
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	2,9
	2	/	.	.	.	34,5	/	/	/	(7,8)	.	(34,5)	17,4
	3	92,8	.	.	.	62,8	94,4	95,5	81,0	89,7	.	(52,7)	79,8
	ZUS.	18,3	.	.	.	22,4	18,9	30,3	16,3	16,0	.	7,7	18,9
A L L E		0,9	.	.	.	0,2	0,4	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	53,6	30,7	46,4	/	40,3	33,0	28,6	52,9	60,9	.	49,3	46,9
	2	33,8	36,0	44,5	/	33,1	53,4	46,3	32,2	21,4	.	35,2	34,6
	3	12,6	33,3	9,0	/	26,5	13,7	25,1	14,9	17,7	.	15,5	18,5
	ZUS.	57,0	61,8	59,5	/	64,2	59,2	60,2	74,4	53,1	.	72,0	63,3
WEIBLICH	1	/	/	(2,5)	/	(1,9)	/	(5,4)	6,2	(1,8)	.	/	2,9
	2	24,0	27,9	19,4	/	14,8	(10,9)	(7,3)	53,4	16,1	.	(21,7)	22,3
	3	74,4	67,3	78,0	/	83,2	86,2	87,3	40,4	82,1	.	77,1	74,8
	ZUS.	43,0	38,2	40,5	/	35,8	40,8	39,8	25,6	46,9	.	28,0	36,7
A L L E		0,8	0,7	0,4	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	50,2	85,0	39,7	46,6	55,1	53,3	15,0	61,5	54,6	56,7	45,6	49,3
	2	26,2	/	31,2	24,4	28,6	35,8	68,4	32,3	20,4	17,5	22,2	28,5
	3	23,6	/	29,2	29,0	16,3	10,9	16,6	6,2	24,9	25,8	32,2	22,2
	ZUS.	69,1	61,5	65,3	67,3	68,4	59,5	79,4	63,6	70,3	69,8	70,1	67,6
WEIBLICH	1	(2,1)	/	1,8	/	1,8	/	/	/	/	/	/	1,7
	2	8,5	/	23,5	/	25,7	46,6	65,4	31,0	6,3	(19,3)	25,4	21,6
	3	89,5	(68,0)	74,7	100,0	72,5	49,6	(34,6)	67,0	93,5	79,8	71,7	76,7
	ZUS.	30,9	(38,5)	34,7	32,7	31,6	40,5	20,6	36,4	29,7	30,2	29,9	32,4
A L L E		2,7	0,1	1,2	1,1	0,4	0,1	0,2	0,2	0,3	0,4	1,0	0,5
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,5	24,3	18,7	35,7	(10,4)	.	/	/	.	/	/	23,1
	2	33,8	33,5	18,1	37,9	60,4	.	/	/	.	/	/	31,4
	3	49,7	42,2	63,2	26,4	29,2	.	/	/	.	/	/	45,5
	ZUS.	34,7	36,6	33,4	43,4	23,5	.	/	/	.	/	/	35,1
WEIBLICH	1	/	/	/	(1,8)	(2,3)	.	/	/	.	/	/	1,1
	2	12,2	/	11,1	33,7	10,4	.	/	/	.	/	/	15,5
	3	86,9	97,2	88,4	64,5	87,2	.	/	/	.	/	/	83,4
	ZUS.	65,3	63,4	66,6	56,6	76,5	.	/	/	.	/	/	64,9
A L L E		1,1	0,8	0,5	3,0	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	87,8	82,6	.	.	72,7	80,6	82,0	81,5	87,1	84,3	66,4	81,4
	2	(6,5)	4,1	.	.	16,8	9,8	12,7	12,4	7,7	9,8	27,0	11,7
	3	(5,7)	13,3	.	.	10,5	9,6	5,3	6,1	5,2	5,9	6,6	6,9
	ZUS.	93,9	96,8	.	.	96,5	97,6	98,7	98,1	96,8	97,1	97,7	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(12,3)	/	/	(13,0)	(5,8)	/	/	12,1
	2	/	/	.	.	34,2	/	/	(15,6)	(8,4)	/	/	17,8
	3	/	(69,2)	.	.	53,4	75,9	(75,9)	71,4	85,8	(77,3)	(72,0)	70,1
	ZUS.	(6,1)	(3,2)	.	.	3,5	2,4	(1,3)	1,5	3,2	(2,9)	(2,3)	2,9
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,5	0,6	1,0	0,5	1,6	0,8	1,1	0,8
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	45,5	(30,6)	35,1	38,8	55,0	/	47,2	48,6
	2	.	.	.	.	18,5	/	63,5	30,8	19,9	/	18,5	25,0
	3	.	.	.	.	36,0	(50,0)	/	30,5	25,0	/	34,3	26,4
	ZUS.	.	.	.	.	21,7	17,3	58,0	42,1	51,3	/	53,9	46,6
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(3,6)	/	/	/	/	/	2,5	1,9
	2	.	.	.	.	39,7	32,6	73,8	12,9	30,6	/	74,9	49,7
	3	.	.	.	.	56,7	64,0	25,6	87,1	69,2	/	22,6	48,3
	ZUS.	.	.	.	.	78,3	82,7	42,0	57,9	48,7	/	46,1	53,4
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,4	0,1	0,2	/	3,3	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	45,7	(39,3)	/	(62,1)	.	/	.	44,9
	2	/	/	.	/	18,2	/	/	/	.	/	.	14,5
	3	/	/	.	/	36,0	(57,1)	/	/	.	/	.	40,6
	ZUS.	/	/	.	/	20,9	(16,5)	/	(11,9)	.	/	.	18,0
WEIBlich	1	/	/	.	/	(3,5)	/	/	/	.	/	.	2,3
	2	/	/	.	/	38,9	22,5	/	28,3	.	/	.	31,8
	3	/	/	.	/	57,7	73,2	/	71,7	.	/	.	65,9
	ZUS.	/	/	.	/	79,1	83,5	/	88,1	.	/	.	82,0
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,0	/	0,0	.	/	.	0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNlich	1	.	.	.	44,3	.	/	35,1	36,6	55,4	/	.	49,0
	2	.	.	.	28,7	.	/	63,5	32,6	19,4	/	.	26,0
	3	.	.	.	27,0	.	/	/	30,7	25,2	/	.	25,1
	ZUS.	.	.	.	66,7	.	/	58,0	55,0	52,0	/	.	54,8
WEIBlich	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	1,8
	2	.	.	.	(12,9)	.	(80,0)	73,8	/	28,0	/	.	59,1
	3	.	.	.	85,5	.	/	25,6	100,0	71,6	/	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	34,3	.	(78,9)	42,0	45,0	48,0	/	.	45,2
A L L E		.	.	.	0,9	.	(0,0)	0,4	0,1	0,2	/	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNlich	1	81,6	79,9	75,7	63,4	70,5	71,9	61,9	70,7	72,8	64,2	62,1	70,9
	2	8,4	12,8	18,1	22,2	21,7	16,8	26,0	16,9	17,8	16,9	22,1	19,5
	3	10,0	7,3	6,2	14,4	7,8	11,3	12,1	12,4	9,4	18,8	15,7	9,6
	ZUS.	6,3	10,3	8,9	8,2	8,5	7,5	10,4	4,7	7,0	5,8	10,3	7,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	39,9	40,4	40,1	40,0	40,9	40,1	40,8	40,5	40,3	40,3	38,9	40,4
	2	39,9	40,5	39,7	39,7	40,7	39,9	40,3	40,4	40,3	39,7	39,1	40,3
	3	40,8	40,7	40,5	39,7	40,8	40,1	40,3	40,0	40,1	38,7	38,7	40,2
	ZUS.	40,0	40,4	40,0	39,9	40,8	40,1	40,4	40,4	40,3	40,0	38,9	40,4
WEIBlich	1	39,0	39,2	39,7	38,6	39,0	39,1	39,6	39,4	39,5	39,8	38,9	39,3
	2	39,3	39,6	39,0	39,5	39,5	39,3	39,3	39,3	39,1	39,1	39,0	39,2
	3	39,2	40,3	39,3	40,1	39,1	39,3	39,1	39,0	39,5	38,3	38,9	39,2
	ZUS.	39,2	39,9	39,2	39,7	39,2	39,3	39,2	39,1	39,2	38,7	38,9	39,2
A L L E		39,8	40,4	39,8	39,9	40,6	39,9	40,2	40,1	40,0	39,9	38,9	40,1
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,3	40,8	40,6	40,2	41,1	40,3	40,8	40,7	40,5	40,7	39,8	40,7
	2	40,0	40,7	39,8	39,9	40,8	40,1	40,4	40,6	40,4	39,9	39,8	40,4
	3	41,3	40,9	40,9	40,9	40,7	40,5	40,7	40,1	40,5	39,3	40,0	40,5
	ZUS.	40,3	40,8	40,3	40,1	40,9	40,2	40,7	40,6	40,5	40,4	39,8	40,6
WEIBlich	1	39,0	39,2	39,7	38,6	39,0	39,1	39,6	39,4	39,5	39,8	38,9	39,3
	2	39,3	39,6	39,0	39,5	39,5	39,3	39,3	39,3	39,1	39,1	39,0	39,2
	3	39,2	40,3	39,3	40,1	39,1	39,3	39,1	39,0	39,5	38,3	38,9	39,2
	ZUS.	39,2	39,9	39,2	39,7	39,2	39,3	39,2	39,1	39,2	38,7	38,9	39,2
A L L E		40,0	40,6	40,0	40,1	40,7	40,0	40,4	40,2	40,1	40,2	39,8	40,3
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	39,9	40,4	40,1	40,0	41,0	40,1	40,5	40,5	40,3	40,0	38,9	40,5
	2	39,9	40,5	39,7	39,7	40,7	39,9	40,3	40,4	40,3	39,6	39,1	40,3
	3	40,8	40,7	40,5	39,7	40,5	40,1	40,3	40,0	40,1	38,7	38,7	40,2
	ZUS.	40,0	40,4	39,9	39,9	40,8	40,0	40,4	40,4	40,3	39,8	38,9	40,4
WEIBlich	1	39,0	39,2	39,7	38,6	39,0	39,1	39,6	39,4	39,5	39,8	38,9	39,3
	2	39,3	39,6	39,0	39,5	39,5	39,3	39,3	39,3	39,1	39,1	39,0	39,2
	3	39,2	40,3	39,3	40,1	39,1	39,3	39,1	39,0	39,5	38,3	38,9	39,2
	ZUS.	39,2	39,9	39,2	39,7	39,2	39,3	39,2	39,1	39,2	38,7	38,9	39,2
A L L E		39,8	40,4	39,8	39,9	40,6	39,9	40,2	40,1	40,0	39,6	38,9	40,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,2	41,0	40,5	40,2	41,3	40,3	40,8	40,8	40,5	40,6	39,7	40,7
	2	40,0	40,6	39,8	39,9	40,8	40,0	40,4	40,6	40,4	39,9	39,8	40,4
	3	41,3	40,9	40,9	40,9	40,7	40,5	40,7	40,1	40,5	39,2	40,0	40,5
	ZUS.	40,2	40,9	40,2	40,2	41,0	40,2	40,7	40,6	40,5	40,2	39,8	40,6
WEIBlich	1	39,0	39,3	39,7	38,6	39,0	39,1	39,6	39,4	39,5	39,8	38,8	39,3
	2	39,3	39,6	39,0	39,5	39,5	39,3	39,3	39,3	39,1	39,1	39,0	39,2
	3	39,2	40,3	39,3	40,1	39,1	39,3	39,1	39,0	39,5	38,3	38,9	39,2
	ZUS.	39,2	39,9	39,2	39,7	39,2	39,3	39,2	39,1	39,2	38,7	38,9	39,2
A L L E		40,0	40,7	40,0	40,1	40,7	40,0	40,4	40,2	40,1	40,0	39,8	40,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,4	40,9	40,5	40,2	41,3	40,3	40,8	40,8	40,5	40,5	39,7	40,8
	2	40,1	40,6	39,8	39,9	40,8	40,1	40,4	40,6	40,4	39,9	39,8	40,4
	3	41,3	40,8	41,0	41,0	40,7	40,5	40,8	40,1	40,6	39,2	40,0	40,5
	ZUS.	40,4	40,9	40,2	40,2	41,0	40,2	40,6	40,6	40,5	40,2	39,8	40,6
WEIBlich	1	39,0	39,2	39,7	38,6	39,0	39,1	39,6	39,4	39,5	39,8	38,8	39,3
	2	39,3	39,6	39,0	39,5	39,5	39,3	39,3	39,3	39,1	39,1	39,0	39,2
	3	39,2	40,4	39,3	40,1	39,1	39,3	39,1	39,0	39,5	38,3	38,9	39,2
	ZUS.	39,2	39,9	39,2	39,7	39,2	39,3	39,2	39,1	39,2	38,7	38,9	39,2
A L L E		40,1	40,7	40,0	40,1	40,2	40,0	40,3	40,2	40,1	40,0	39,8	40,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	40,3	40,5	40,4	40,2	41,2	40,3	40,8	40,8	40,5	40,0	38,8	40,7
	2	40,1	40,5	39,8	39,9	40,8	40,0	40,4	40,6	40,4	39,6	39,0	40,4
	3	41,3	40,6	40,9	41,0	40,7	40,5	40,8	40,1	40,6	38,6	38,7	40,4
	ZUS.	40,3	40,5	40,2	40,2	41,0	40,2	40,6	40,6	40,5	39,7	38,8	40,6
WEIBlich	1	39,0	39,2	39,7	38,6	39,0	39,1	39,6	39,4	39,5	39,8	38,9	39,3
	2	39,3	39,6	39,0	39,5	39,5	39,3	39,3	39,3	39,1	39,1	39,0	39,2
	3	39,2	40,4	39,3	40,1	39,1	39,3	39,1	39,0	39,5	38,3	38,9	39,2
	ZUS.	39,2	39,9	39,2	39,7	39,2	39,3	39,2	39,1	39,2	38,7	38,9	39,2
A L L E		40,1	40,4	40,0	40,1	40,7	40,0	40,3	40,2	40,1	39,6	38,9	40,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,9	38,9	40,8	39,4	41,6	40,9	41,1	40,2	40,7	41,4	40,4	40,9
	2	40,8	40,8	40,5	39,5	41,0	40,3	40,6	40,4	40,4	42,1	40,0	40,7
	3	(40,2)	42,2	40,6	/	41,7	(40,2)	40,7	(40,5)	(40,1)	/	(40,0)	41,2
	ZUS.	40,9	39,1	40,8	39,4	41,5	40,9	41,0	40,2	40,7	41,5	40,3	40,9
WEIBLICH	1	(40,1)	38,2	40,1	(38,9)	40,7	40,4	/	40,1	40,3	/	(40,3)	40,0
	2	40,4	38,3	40,1	(38,7)	40,9	40,2	(40,8)	40,1	40,3	/	40,0	40,2
	3	40,0	39,2	40,1	(38,6)	40,3	40,1	40,2	39,7	39,7	40,4	40,0	40,0
	ZUS.	40,2	38,6	40,1	38,7	40,5	40,2	40,2	39,9	40,1	40,4	40,0	40,0
A L L E		40,9	39,1	40,8	39,4	41,5	40,9	41,0	40,2	40,6	41,5	40,3	40,9
DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,9	.	40,8	39,4	41,4	40,8	40,9	40,2	40,6	41,5	.	40,8
	2	41,0	.	40,5	39,5	40,8	40,3	40,7	40,4	40,4	42,2	.	40,6
	3	(40,2)	.	40,4	/	40,7	(40,2)	40,8	(40,5)	(40,1)	/	.	40,4
	ZUS.	40,9	.	40,8	39,4	41,3	40,8	40,9	40,2	40,6	41,6	.	40,8
WEIBLICH	1	(40,1)	.	40,1	(38,9)	40,6	40,5	/	40,1	40,4	/	.	40,0
	2	40,4	.	40,2	(38,7)	41,0	40,0	(40,9)	40,0	40,2	/	.	40,2
	3	40,1	.	40,1	(38,6)	40,3	(40,0)	40,2	39,7	39,7	(40,5)	.	39,9
	ZUS.	40,2	.	40,1	38,7	40,5	40,2	40,3	39,8	40,0	40,5	.	40,0
A L L E		40,9	.	40,7	39,4	41,3	40,8	40,9	40,2	40,6	41,6	.	40,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	40,0	41,0	/	42,5	40,4	41,1	/	40,3
	2	/	/	.	/	40,9	41,2	/	42,4	40,5	40,1	/	40,9
	3	/	/	.	/	40,4	40,7	/	(41,2)	(40,1)	39,3	/	40,4
	ZUS.	/	/	.	/	40,1	41,0	/	42,4	40,4	40,9	/	40,4
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	39,8	/	/	/	/	41,1	/	40,0
	2	/	/	/	/	40,3	/	/	/	/	40,1	/	40,3
	3	/	/	/	/	39,9	/	/	/	/	39,3	/	39,9
	ZUS.	/	/	/	/	39,9	/	/	/	/	40,9	/	40,0
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,5	41,2	/	/	/	/	/	42,3
	2	/	/	.	/	42,7	40,5	/	/	/	/	/	42,5
	3	/	/	.	/	42,6	/	/	/	/	/	/	42,3
	ZUS.	/	/	.	/	42,6	41,1	/	/	/	/	/	42,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	40,3	/	/	40,5
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	40,2	/	/	40,5
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	40,3	/	/	40,6
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,9
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,8
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	40,9	/	42,7	.	/	/	41,3
	2	/	/	.	/	.	41,4	/	42,6	.	/	/	41,5
	3	/	/	.	/	.	40,7	/	42,7	.	/	/	40,9
	ZUS.	/	/	.	/	.	41,0	/	42,7	.	/	/	41,3
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(41,9)	/	42,1	40,9	/	/	42,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	41,7	(40,4)	/	/	41,7
	3	/	/	.	/	.	/	/	(41,2)	(40,1)	/	/	41,9
	ZUS.	/	/	.	/	.	(41,9)	/	41,9	40,8	/	/	42,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUTERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,7	40,8	40,8	38,7	41,0	40,5	40,0	41,1	40,6	39,2	40,1	40,7
	2	39,3	40,8	40,1	38,7	40,6	40,5	40,0	41,0	40,5	39,4	39,8	40,5
	3	39,7	40,5	40,3	37,6	40,7	40,8	40,4	40,5	40,2	39,4	40,6	40,5
	ZUS.	39,5	40,8	40,4	38,6	40,8	40,7	40,0	41,0	40,5	39,3	40,0	40,6
WEIBLICH	1	40,0	40,1	40,0	/	39,4	40,6	38,5	39,0	40,1	38,8	40,3	39,5
	2	39,8	40,1	39,8	(39,5)	39,8	39,9	38,6	39,5	39,6	39,1	39,5	39,7
	3	39,4	40,1	39,7	39,7	39,3	39,9	39,1	39,7	39,7	39,3	39,0	39,6
	ZUS.	39,6	40,1	39,8	39,7	39,6	39,9	38,8	39,6	39,7	39,3	39,3	39,6
A L L E		39,6	40,6	40,4	38,7	40,7	40,6	39,9	40,8	40,4	39,3	39,8	40,5

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	31,5	41,7	39,7	44,2	41,7	38,9	41,8	41,0	39,9	40,8	38,7	40,4
	2	37,1	44,8	38,8	45,8	40,3	39,5	41,1	40,9	40,2	38,6	38,6	40,2
	3	40,1	43,9	40,1	/	40,2	40,5	39,7	40,4	39,8	40,4	39,8	40,1
	ZUS.	34,1	42,7	39,3	43,3	41,0	39,4	41,3	40,9	40,0	39,8	38,7	40,3
WEIBLICH	1	/	(40,0)	(39,9)	/	/	/	/	(39,1)	(40,8)	/	/	39,9
	2	/	39,5	39,9	/	39,4	39,2	(37,4)	39,7	39,0	/	(39,8)	39,3
	3	(38,6)	(39,8)	39,7	/	38,2	39,5	39,0	38,8	38,9	/	(39,3)	38,9
	ZUS.	(38,8)	39,5	39,8	/	38,6	39,4	38,9	39,2	39,0	/	39,6	39,1
A L L E		34,1	42,0	39,3	43,3	40,9	39,4	41,2	40,9	40,0	39,8	38,7	40,2

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	41,4	39,0	.	.	40,5	40,5	40,2	39,8	39,2	39,0	39,1	40,1
	2	39,3	38,2	.	.	40,3	39,9	40,1	39,8	39,3	39,2	40,5	40,0
	3	(37,9)	(38,8)	.	.	40,6	41,2	39,6	38,9	39,9	39,4	(41,9)	40,4
	ZUS.	40,5	38,9	.	.	40,4	40,2	40,1	39,7	39,3	39,1	39,4	40,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,6	(38,5)	39,1	38,1	(38,8)	(37,3)	/	38,3
	2	(38,3)	/	.	.	39,2	39,0	(38,5)	39,1	38,5	38,4	/	39,0
	3	/	/	.	.	38,4	39,0	36,6	38,0	38,6	37,0	/	38,2
	ZUS.	38,3	(40,6)	.	.	38,6	39,0	37,3	38,5	38,6	37,5	/	38,5
A L L E		40,4	38,9	.	.	40,4	40,1	40,0	39,6	39,2	39,1	39,4	40,0

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	38,2	40,0	40,2	39,8	39,8	38,6	38,8	39,2	39,7
	2	/	.	.	38,3	39,7	40,1	39,7	40,7	38,5	39,3	/	39,5
	3	/	.	.	36,7	39,8	(41,9)	40,1	(39,4)	(38,0)	38,4	/	39,7
	ZUS.	/	.	.	38,2	39,9	40,2	39,8	39,8	38,5	39,0	39,2	39,6
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,5	/	(37,9)	/	/	(37,5)	/	38,4
	2	/	.	.	/	38,5	/	/	/	37,7	(37,7)	/	38,5
	3	/	.	.	/	38,3	(39,4)	32,8	/	38,3	37,0	/	38,0
	ZUS.	/	.	.	/	38,4	(40,7)	34,3	/	38,1	37,2	/	38,2
A L L E		/	.	.	38,2	39,8	40,2	39,6	39,8	38,5	39,0	39,2	39,6

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,7	.	.	/	41,8	40,7	41,1	39,7	40,7	39,5	.	40,9
	2	40,7	.	.	/	41,1	39,8	40,5	40,5	40,1	39,6	.	40,4
	3	(38,5)	.	.	/	41,3	41,0	39,2	40,2	39,9	39,7	.	41,1
	ZUS.	40,6	.	.	/	41,4	40,1	40,7	39,9	40,3	39,6	.	40,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(38,6)	(38,4)	(40,5)	37,8	/	/	.	38,2
	2	/	.	.	/	38,9	39,3	(39,5)	38,2	38,7	(40,5)	.	39,0
	3	/	.	.	/	38,4	38,8	39,2	37,5	(38,6)	/	.	38,3
	ZUS.	(38,4)	.	.	/	38,5	39,3	39,6	38,3	38,6	(40,1)	.	38,6
A L L E		40,6	.	.	/	41,3	40,1	40,7	39,7	40,3	39,6	.	40,7

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	37,9	.	.	(42,5)	43,0	40,3	39,5	39,7	37,6	39,3	38,8	41,3
	2	34,7	.	.	42,8	42,6	41,1	39,3	38,9	39,6	38,5	41,3	41,5
	3	/	.	.	/	42,5	42,0	40,0	37,6	(38,5)	/	/	41,9
	ZUS.	36,0	.	.	42,6	42,7	41,0	39,5	39,2	38,8	38,9	40,4	41,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	38,3	/	/	/	38,4
	2	(38,3)	.	.	/	42,0	38,2	/	(40,2)	38,8	(37,7)	/	39,4
	3	/	.	.	/	38,4	/	38,3	38,7	(38,3)	/	/	38,3
	ZUS.	(38,3)	.	.	/	39,2	38,2	38,3	38,8	38,7	37,6	/	38,8
A L L E		36,3	.	.	42,1	42,5	40,4	39,4	39,1	38,8	38,9	40,4	41,3

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,8	40,5	41,0	/	41,8	39,6	40,3	40,9	41,0	38,2	40,3	41,1
	2	39,8	40,9	40,2	/	41,1	40,1	40,2	41,5	40,3	40,1	40,3	40,8
	3	40,3	40,3	40,0	/	41,3	40,6	39,7	40,4	40,2	/	42,7	40,9
	ZUS.	40,4	40,7	40,6	/	41,4	39,9	40,2	41,0	40,5	38,9	40,6	40,9
WEIBLICH	1	/	/	(38,8)	/	39,2	38,5	/	38,5	(38,7)	/	/	38,9
	2	(38,7)	(39,8)	38,6	/	38,9	39,4	37,9	38,8	39,2	/	38,7	39,0
	3	38,5	39,5	39,2	/	39,8	39,3	38,6	39,8	38,3	(40,7)	38,6	39,5
	ZUS.	38,6	39,6	38,9	/	39,5	39,3	38,4	39,5	39,0	(40,7)	38,6	39,3
A L L E		40,2	40,6	40,5	/	41,2	39,7	40,1	40,8	40,3	39,1	40,3	40,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	42,2	38,7	.	/	41,8	40,9	40,1	41,2	41,6	.	40,2	41,4
	2	39,3	/	.	/	41,3	39,7	40,3	42,2	40,9	.	39,2	41,1
	3	40,3	/	.	/	41,3	40,1	39,3	40,3	40,3	.	42,1	40,8
	ZUS.	41,2	38,7	.	/	41,5	40,2	40,0	41,3	41,2	.	40,3	41,2
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(38,4)	.	/	(39,5)
	2	/	/	.	/	38,7	(39,6)	37,7	39,4	38,9	.	38,7	38,8
	3	38,9	/	.	/	39,0	39,0	38,6	40,1	38,0	.	38,7	39,2
	ZUS.	38,9	/	.	/	38,9	39,1	38,3	40,0	38,5	.	38,7	39,1
A L L E		41,0	38,7	.	/	41,2	40,1	39,7	41,1	40,8	.	39,9	40,9

MINERALDELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	40,5	40,2	.	.	40,6	40,4	41,5	40,1	40,6	.	/	40,5
	2	(40,4)	38,9	.	.	40,5	32,4	40,8	40,2	41,6	.	/	40,2
	3	/	(40,4)	.	.	39,4	/	/	(39,2)	(40,2)	.	/	40,3
	ZUS.	40,4	40,1	.	.	40,5	38,9	41,4	40,1	40,7	.	/	40,4
WEIBlich	1	/	(40,0)	.	.	(39,3)	/	/	/	/	.	/	39,8
	2	/	(40,1)	.	.	40,4	/	(39,6)	/	/	.	/	40,1
	3	/	40,5	.	.	(38,4)	/	/	(39,5)	/	.	/	39,8
	ZUS.	/	40,3	.	.	39,7	/	(39,7)	(39,6)	/	.	/	39,9
A L L E		40,5	40,1	.	.	40,5	38,9	41,2	40,1	40,7	.	/	40,4

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	40,8	41,2	41,8	41,6	40,9	40,9	39,2	41,1	40,9	39,8	.	40,7
	2	38,8	40,9	40,8	40,1	40,6	40,7	39,3	40,7	40,9	39,1	.	40,5
	3	41,2	40,3	40,6	40,8	40,2	40,4	40,0	41,0	40,2	36,8	.	40,3
	ZUS.	39,7	41,1	41,2	40,8	40,7	40,8	39,2	40,9	40,9	38,9	.	40,6
WEIBlich	1	(40,0)	40,0	40,5	/	39,8	40,9	38,4	39,9	40,1	(40,0)	.	39,6
	2	40,0	40,2	40,0	(40,0)	40,0	40,0	38,6	39,4	39,6	39,2	.	39,7
	3	39,2	40,2	40,0	39,8	39,9	40,1	39,5	39,7	39,9	40,3	.	39,8
	ZUS.	39,6	40,2	40,0	39,8	40,0	40,1	38,8	39,6	39,8	39,6	.	39,8
A L L E		39,7	40,7	41,0	40,3	40,6	40,7	39,2	40,5	40,6	39,1	.	40,4

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	.	.	.	/	41,4	.	/	39,4	40,3	/	.	40,4
	2	.	.	.	/	40,0	.	/	39,6	40,2	/	.	40,0
	3	.	.	.	/	40,2	.	/	40,0	39,7	/	.	40,3
	ZUS.	.	.	.	/	40,4	.	/	39,5	40,1	/	.	40,1
WEIBlich	1	.	.	.	/	(37,7)	.	/	(39,8)	(39,4)	/	.	38,9
	2	.	.	.	/	40,1	.	/	39,8	40,5	/	.	40,1
	3	.	.	.	/	37,4	.	/	39,8	39,8	/	.	39,0
	ZUS.	.	.	.	/	37,6	.	/	39,8	40,1	/	.	39,5
A L L E		.	.	.	/	40,2	.	/	39,6	40,1	/	.	40,1

HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	(41,1)	41,7	42,5	42,2	43,8	43,4	42,8	41,3	41,8	43,4	.	42,5
	2	38,6	39,7	41,5	40,4	42,8	41,6	42,2	40,2	41,3	42,6	.	41,7
	3	39,0	(39,5)	41,2	(41,1)	42,0	41,4	40,5	40,9	39,9	42,2	.	40,9
	ZUS.	39,0	40,7	41,9	41,6	43,2	42,3	42,5	40,9	41,3	43,1	.	42,0
WEIBlich	1	/	/	/	/	(41,3)	/	/	/	/	/	.	(40,4)
	2	/	/	39,5	/	40,2	40,6	(38,4)	38,9	40,6	/	.	39,7
	3	/	38,3	38,0	/	39,9	40,9	41,1	38,3	40,4	38,6	.	39,4
	ZUS.	(40,0)	38,4	38,4	/	40,1	40,7	40,4	38,7	40,5	38,6	.	39,6
A L L E		39,1	40,2	41,7	41,6	42,9	42,1	42,4	40,6	41,2	42,5	.	41,7

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	/	40,6	.	42,2	42,6	41,7	42,7	41,2	41,7	.	.	41,7
	2	37,4	39,6	.	40,4	41,2	41,6	42,5	40,9	41,3	.	.	41,1
	3	38,4	(40,6)	.	(41,1)	41,1	41,2	(40,6)	41,4	39,2	.	.	40,4
	ZUS.	37,8	40,4	.	41,6	41,7	41,5	42,6	41,2	41,1	.	.	41,3
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,4)
	2	/	/	.	/	39,8	(40,4)	/	(41,1)	(41,9)	.	.	40,6
	3	/	/	.	/	38,7	41,0	/	/	/	.	.	40,1
	ZUS.	/	/	.	/	39,3	40,9	/	(40,5)	40,9	.	.	40,3
A L L E		37,8	40,4	.	41,6	41,4	41,4	42,6	41,1	41,0	.	.	41,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,2	45,9	43,0	41,6	41,9	.	.	43,4
	2	.	.	.	/	43,7	41,8	41,5	38,5	41,6	.	.	42,4
	3	.	.	.	/	42,8	42,3	40,5	39,8	40,8	.	.	41,8
	ZUS.	.	.	.	/	43,9	43,9	42,2	40,4	41,6	.	.	42,8
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,2)
	2	.	.	.	/	40,4	40,7	/	38,4	(39,9)	.	.	39,4
	3	.	.	.	/	41,6	/	41,1	38,2	40,1	.	.	39,0
	ZUS.	.	.	.	/	40,9	40,2	40,9	38,3	40,0	.	.	39,2
A L L E		.	.	.	/	43,7	43,6	42,1	39,7	41,4	.	.	42,4

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	45,6	/	42,1	/	43,4	43,1	44,3	43,0	42,9	/	.	43,1
	2	40,0	/	41,9	/	42,1	42,5	43,1	42,7	42,6	/	.	42,4
	3	37,8	/	41,4	/	42,8	40,6	42,9	41,8	42,5	/	.	41,9
	ZUS.	42,4	/	42,0	/	42,6	42,5	43,4	42,8	42,7	/	.	42,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(42,6)	/	/	/	/	/	.	41,5
	2	34,5	/	(40,2)	/	39,6	/	/	40,8	40,1	/	.	39,8
	3	(41,0)	/	39,9	/	39,6	38,2	40,1	40,0	40,7	/	.	39,6
	ZUS.	37,0	/	40,0	/	39,7	38,4	40,3	40,2	40,6	/	.	39,9
A L L E		42,2	/	41,9	/	42,4	42,1	43,3	42,6	42,6	/	.	42,5

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	41,4	41,4	.	/	41,6	42,4	40,8	42,2	41,3	41,0	41,6	41,7
	2	40,7	40,8	.	/	41,0	40,9	40,3	40,9	41,0	40,0	39,3	40,7
	3	40,6	40,9	.	/	40,8	40,6	38,2	40,0	39,5	40,1	39,3	40,4
	ZUS.	40,8	41,2	.	/	41,2	41,2	40,4	41,3	41,0	40,3	39,9	40,9
WEIBLICH	1	39,9	(40,5)	.	/	(40,5)	(39,9)	/	(40,6)	(40,1)	/	/	40,2
	2	40,2	40,2	.	/	39,8	39,6	38,8	40,2	40,1	39,7	37,9	39,9
	3	40,1	40,3	.	/	39,5	39,8	38,6	40,2	39,5	40,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,1	40,3	.	/	39,6	39,8	38,8	40,2	39,9	40,0	38,7	39,9
A L L E		40,7	41,0	.	/	40,8	41,0	40,3	41,1	40,6	40,3	39,7	40,7

INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,8	41,0	39,8	40,2	41,3	39,7	40,9	40,5	40,1	41,4	39,5	40,5
	2	39,6	39,9	39,0	39,4	40,5	39,3	40,2	40,1	40,0	40,2	39,3	39,9
	3	39,7	40,2	39,4	39,4	40,4	39,8	40,2	39,7	39,6	40,4	39,3	40,0
	ZUS.	39,7	40,8	39,4	40,0	41,0	39,6	40,6	40,3	40,0	40,9	39,4	40,3
WEIBLICH	1	38,8	39,0	38,9	39,1	38,6	38,3	39,6	39,2	39,1	38,9	38,2	38,9
	2	38,9	38,7	38,5	38,8	39,2	38,7	39,0	39,1	38,5	39,0	38,4	38,7
	3	38,6	38,7	38,3	38,9	38,8	38,8	38,9	38,7	38,6	38,6	36,7	38,7
	ZUS.	38,6	38,8	38,5	38,9	38,9	38,8	38,9	38,8	38,6	38,8	38,6	38,7
A L L E		39,5	40,6	39,3	39,9	40,6	39,4	40,3	40,0	39,7	40,6	39,2	40,0

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	39,7	41,0	.	39,7	42,3	40,2	43,2	41,1	40,5	42,4	40,0	41,4
	2	40,1	40,5	.	40,4	40,8	39,1	41,0	40,8	40,1	41,9	39,4	40,6
	3	(44,9)	40,8	.	/	41,0	37,1	36,9	41,6	28,4	42,7	38,6	40,0
	ZUS.	39,8	40,9	.	39,8	41,9	39,9	41,8	41,1	40,3	42,3	39,9	41,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	40,4	(38,2)	/	(40,6)	(39,9)	/	/	39,8
	2	(39,6)	/	.	/	40,0	37,6	(40,1)	(39,7)	39,5	39,5	(38,3)	39,4
	3	/	/	.	/	38,4	37,4	39,7	39,8	(39,9)	/	(38,5)	38,6
	ZUS.	(39,6)	/	.	/	39,2	37,5	40,0	39,9	39,6	39,4	38,3	39,0
A L L E		39,8	40,9	.	39,8	41,9	39,8	41,7	41,0	40,3	42,3	39,9	41,1

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	41,8	40,8	40,5	40,5	42,0	40,5	41,4	40,7	40,2	41,8	39,8	41,0
	2	40,6	40,2	39,9	39,6	41,0	40,7	41,0	40,2	40,4	39,8	39,1	40,5
	3	40,9	40,9	39,9	38,5	40,7	40,6	40,8	39,7	39,9	39,5	39,3	40,2
	ZUS.	41,6	40,7	40,4	40,3	41,7	40,6	41,2	40,5	40,2	41,3	39,7	40,9
WEIBLICH	1	39,5	39,0	38,5	/	39,0	37,6	(38,2)	38,6	38,7	(39,2)	38,5	38,7
	2	39,2	38,4	39,0	(38,0)	39,4	38,5	40,6	38,6	38,8	39,8	38,7	39,0
	3	39,4	(39,0)	39,3	38,6	38,9	38,9	39,3	38,7	37,8	38,9	38,3	38,8
	ZUS.	39,3	38,7	39,0	38,6	39,1	38,6	39,8	38,7	38,5	39,4	38,6	38,8
A L L E		41,4	40,6	40,3	40,1	41,6	40,5	41,1	40,4	40,1	41,2	39,6	40,7

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	40,0	40,0	.	.	40,1	38,8	40,0	40,6	40,9	40,9	.	40,2
	2	39,6	39,0	.	.	39,5	38,5	39,4	40,1	40,1	40,2	.	39,4
	3	39,8	41,2	.	.	39,8	39,3	40,3	39,7	39,6	40,0	.	39,7
	ZUS.	39,9	39,6	.	.	39,9	38,7	39,8	40,4	40,5	40,5	.	39,8
WEIBLICH	1	/	(38,7)	.	.	37,5	37,9	38,5	39,6	40,3	38,6	.	38,8
	2	39,5	38,5	.	.	38,6	38,1	39,0	39,7	38,9	39,5	.	38,9
	3	39,9	40,0	.	.	38,2	39,3	39,0	38,9	39,6	39,7	.	38,9
	ZUS.	39,7	38,9	.	.	38,2	38,5	39,0	39,2	39,2	39,5	.	38,9
A L L E		39,9	39,6	.	.	39,7	38,7	39,8	40,3	40,3	40,4	.	39,7

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	39,1	40,0	38,4	39,8	40,8	41,1	42,5	.	40,2
	2	.	/	.	38,7	39,8	38,1	38,8	40,2	40,5	40,1	.	39,4
	3	.	/	.	(38,7)	40,5	37,9	39,4	39,5	39,5	40,2	.	39,6
	ZUS.	.	/	.	39,0	40,0	38,3	39,3	40,6	40,9	40,9	.	39,8
WEIBLICH	1	.	/	.	38,7	38,3	37,8	39,0	39,8	40,4	(40,0)	.	39,0
	2	.	/	.	38,5	38,6	37,8	38,7	39,9	40,2	39,4	.	39,1
	3	.	/	.	/	38,7	(40,0)	38,7	39,2	38,9	39,5	.	39,0
	ZUS.	.	/	.	38,6	38,5	37,8	38,7	39,7	39,8	39,5	.	39,1
A L L E		.	/	.	39,0	39,9	38,3	39,3	40,5	40,7	40,8	.	39,8

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	37,1	42,5	.	41,3	33,1	40,6	40,2	40,0	.	/	.	39,5
	2	36,4	40,2	.	40,4	35,6	38,3	(42,5)	(43,1)	.	/	.	38,7
	3	36,7	(40,0)	.	(42,4)	/	(39,1)	/	/	.	/	.	37,7
	ZUS.	37,0	42,4	.	41,3	33,5	39,7	40,4	40,5	.	/	.	39,4
WEIBLICH	1	(34,9)	(39,7)	.	(40,2)	/	/	/	/	.	/	.	38,7
	2	(37,0)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	38,9
	3	(38,1)	/	.	(38,7)	/	/	/	/	.	/	.	38,1
	ZUS.	36,7	(39,0)	.	40,0	/	/	/	/	.	/	.	38,5
A L L E		37,0	42,4	.	41,2	33,5	39,7	40,4	40,4	.	/	.	39,4

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	40,0	40,1	.	40,0	39,8	/	/	40,1
	2	.	.	.	.	(40,5)	42,9	.	41,1	40,2	/	/	40,4
	3	.	.	.	.	/	(42,5)	.	(40,1)	(44,2)	/	/	41,9
	ZUS.	.	.	.	.	40,0	40,3	.	40,1	39,8	/	/	40,1
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(39,5)	38,8	.	(39,6)	38,7	/	/	39,1
	2	.	.	.	.	39,6	38,7	.	38,8	38,9	/	/	39,0
	3	.	.	.	.	(40,1)	/	.	38,4	(39,7)	/	/	38,6
	ZUS.	.	.	.	.	39,7	38,8	.	38,6	38,9	/	/	38,9
A L L E		.	.	.	.	40,0	40,1	.	39,6	39,8	/	/	40,0

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	39,4	40,1	39,4	40,5	40,4	39,6	40,7	39,6	39,3	40,0	39,4	39,7
	2	39,4	39,6	39,1	40,6	40,3	39,4	39,8	39,8	39,3	39,1	39,7	39,7
	3	38,9	39,5	39,6	39,1	40,6	40,4	40,2	39,6	39,6	39,9	39,6	39,9
	ZUS.	39,4	40,0	39,3	40,4	40,4	39,6	40,5	39,6	39,3	39,7	39,5	39,7
WEIBLICH	1	38,8	38,6	38,9	(39,1)	38,8	38,9	39,3	38,8	38,4	(39,4)	38,1	38,7
	2	38,7	38,7	38,2	39,0	39,6	38,9	37,3	38,8	38,3	38,5	38,3	38,5
	3	38,8	38,7	38,3	39,1	39,0	38,8	39,3	38,7	38,6	38,4	38,7	38,7
	ZUS.	38,8	38,7	38,2	39,1	39,1	38,8	38,8	38,7	38,4	38,4	38,6	38,7
A L L E		39,1	39,7	38,8	40,1	39,9	39,3	39,8	39,3	38,9	39,2	39,1	39,3

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	39,7	39,2	.	38,9	41,3	39,7	39,7	39,9	38,8	(38,9)	38,9	39,8
	2	40,0	39,0	.	40,1	41,0	39,7	40,8	39,7	38,9	/	38,8	39,7
	3	40,4	/	.	/	40,7	39,7	(40,1)	38,8	39,4	/	40,0	39,3
	ZUS.	39,8	39,1	.	39,0	41,2	39,7	40,1	39,8	38,8	(39,4)	39,0	39,7
WEIBLICH	1	39,6	/	.	/	40,1	39,1	/	40,4	38,5	/	38,4	39,5
	2	39,0	38,1	.	(38,8)	39,0	39,0	39,1	38,9	38,2	(33,7)	39,4	38,7
	3	39,3	36,6	.	(38,4)	39,5	38,8	38,8	38,3	38,6	(38,4)	39,4	38,6
	ZUS.	39,2	37,6	.	38,6	39,3	38,9	38,8	38,4	38,3	38,8	39,3	38,6
A L L E		39,6	38,7	.	39,0	40,6	39,3	39,6	39,2	38,6	37,2	39,2	39,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	39,2	41,5	40,2	39,6	41,4	40,3	41,2	40,8	39,9	41,2	39,4	40,8
	2	38,8	41,5	39,8	40,3	40,7	39,6	40,6	40,4	39,9	40,5	39,4	40,4
	3	39,4	39,9	39,6	40,2	40,5	39,9	39,7	40,0	40,2	40,7	39,3	40,3
	ZUS.	39,1	41,3	40,0	40,1	40,9	40,0	40,7	40,5	39,9	40,8	39,4	40,6
WEIBLICH	1	(37,2)	/	38,6	/	38,8	40,0	(38,7)	39,1	38,6	/	(38,2)	38,9
	2	38,2	39,1	38,7	39,3	38,9	38,9	39,6	39,6	38,9	38,2	38,6	39,0
	3	34,2	39,4	38,1	38,3	38,7	39,2	38,2	39,0	39,5	38,2	39,1	38,8
	ZUS.	35,4	39,2	38,4	38,9	38,8	39,1	38,4	39,1	39,1	38,2	38,8	38,8
A L L E		38,2	40,9	39,7	39,8	40,5	39,8	40,2	40,2	39,7	40,4	39,2	40,2

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	39,2	.	/	39,9	39,9	41,0	40,1	39,2	.	39,1	39,6
	2	.	/	.	/	40,7	38,9	40,8	39,9	39,3	.	38,1	39,5
	3	.	/	.	/	40,0	37,5	/	40,1	39,7	.	38,5	39,0
	ZUS.	.	39,1	.	/	40,1	39,3	40,9	40,0	39,2	.	38,7	39,5
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(39,0)	(39,1)	41,8	39,1	38,7	.	38,2	39,3
	2	.	(38,2)	.	/	39,2	38,6	40,9	38,5	38,5	.	37,6	38,6
	3	.	/	.	/	38,8	32,2	(38,4)	38,5	39,3	.	38,1	38,5
	ZUS.	.	38,5	.	/	38,8	38,0	41,0	38,7	38,7	.	38,0	38,6
A L L E		.	38,9	.	/	39,6	38,8	40,9	39,6	39,0	.	38,4	39,2

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,3	40,4	41,0	40,6	41,2	40,6	41,3	41,4	40,9	41,0	39,4	41,0
	2	39,8	40,4	40,8	43,0	41,2	40,7	40,9	41,3	40,9	40,0	40,6	41,0
	3	40,5	40,4	40,5	41,6	40,8	40,3	41,4	40,9	40,9	37,2	40,4	40,7
	ZUS.	40,1	40,4	40,9	41,6	41,2	40,6	41,2	41,3	40,9	39,5	40,1	41,0
WEIBLICH	1	38,7	39,2	40,0	38,8	39,0	39,4	39,7	39,5	39,6	40,0	39,2	39,5
	2	39,2	39,3	39,5	39,4	39,5	39,6	39,4	39,5	39,6	39,1	39,4	39,5
	3	38,7	39,6	39,4	39,7	39,5	39,3	39,2	39,4	39,7	36,6	39,3	39,4
	ZUS.	38,9	39,4	39,5	39,4	39,4	39,5	39,4	39,4	39,6	38,1	39,3	39,5
A L L E		39,7	40,0	40,4	41,0	40,6	40,2	40,4	40,5	40,3	38,8	39,8	40,4

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	42,1	41,5	41,2	37,1	40,9	.	.	40,5
	2	.	/	.	.	38,9	41,5	41,0	39,5	41,1	.	.	40,1
	3	.	/	.	.	40,1	40,6	43,0	42,3	40,9	.	.	39,7
	ZUS.	.	/	.	.	39,8	41,2	41,4	39,2	41,0	.	.	40,2
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	/	41,3	/	38,5	.	.	38,4
	2	.	/	.	.	40,0	40,1	37,9	37,1	39,2	.	.	38,7
	3	.	/	.	.	39,8	40,6	39,5	39,6	39,7	.	.	39,1
	ZUS.	.	/	.	.	39,9	40,4	38,9	38,9	39,6	.	.	39,0
A L L E		.	/	.	.	39,8	40,8	40,5	39,1	40,3	.	.	39,7

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	41,4	/	41,0	.	41,6	39,1	42,2	40,5	40,8	40,6	38,2	41,2
	2	39,6	(44,6)	41,3	.	41,4	38,9	41,0	40,1	40,0	42,2	38,2	40,6
	3	43,4	/	40,7	.	40,3	38,0	40,7	40,1	40,5	(41,1)	40,1	40,4
	ZUS.	41,1	43,8	41,0	.	41,3	38,8	41,6	40,3	40,4	41,1	38,5	40,9
WEIBLICH	1	/	/	(34,0)	.	40,6	36,3	(40,0)	33,5	41,0	/	(39,3)	37,8
	2	37,9	/	40,4	.	37,2	36,1	40,1	39,1	38,5	/	(38,8)	38,6
	3	39,0	(40,9)	39,3	.	39,6	34,4	40,2	39,6	39,5	/	38,3	39,3
	ZUS.	38,6	(40,9)	39,3	.	39,1	35,3	40,2	39,0	39,2	/	38,5	39,0
A L L E		40,8	43,2	40,8	.	41,2	38,1	41,4	40,0	40,1	41,1	38,5	40,6

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	40,3	41,2	40,1	37,3	39,8	40,8	41,1	41,2	41,1	37,3	39,5	40,5
	2	40,8	41,3	39,6	38,1	39,2	39,3	39,9	40,1	41,2	37,0	40,4	39,9
	3	39,6	40,4	40,8	(36,3)	39,8	39,5	40,2	40,2	41,1	35,3	40,1	40,2
	ZUS.	40,3	41,1	39,9	37,4	39,6	39,9	40,6	40,7	41,2	36,9	39,9	40,3
WEIBLICH	1	/	/	40,3	/	36,8	40,2	39,9	40,1	40,1	/	/	39,3
	2	38,0	(40,9)	39,5	34,6	38,7	39,7	39,4	39,2	40,2	/	/	39,6
	3	38,7	39,9	38,5	/	38,3	38,9	38,4	39,0	39,9	31,9	/	39,0
	ZUS.	38,3	40,1	39,1	34,2	38,3	39,3	38,9	39,1	40,1	33,1	/	39,3
A L L E		39,9	40,9	39,8	37,0	39,5	39,9	40,3	40,4	40,8	36,4	39,9	40,1

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	39,4	38,8	40,4	39,6	40,9	.	39,6	39,9
	2	(40,0)	.	.	/	40,8	40,1	39,4	39,6	40,4	.	(39,3)	40,1
	3	/	.	.	/	42,7	(39,5)	40,1	40,5	40,2	.	/	40,6
	ZUS.	(40,0)	.	.	/	40,5	39,3	40,1	39,7	40,6	.	39,6	40,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	37,7	(38,7)	39,0	38,8	39,4	.	/	38,9
	2	(12,6)	.	.	/	37,1	39,4	38,1	38,4	39,3	.	/	38,7
	3	/	.	.	/	39,2	39,3	38,6	39,1	39,9	.	39,3	39,4
	ZUS.	(16,0)	.	.	/	38,3	39,3	38,5	38,8	39,6	.	39,5	39,1
A L L E		30,4	.	.	/	39,8	39,3	39,6	39,2	40,1	.	39,6	39,6

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,0	45,0	42,5	40,0	42,4	41,9	43,5	41,6	41,8	(42,2)	40,7	42,1
	2	41,0	42,5	41,5	40,8	41,8	41,7	41,9	41,4	41,7	38,7	40,7	41,6
	3	40,5	(42,1)	41,4	39,2	41,2	40,9	42,0	41,5	42,9	/	39,8	41,5
	ZUS.	41,4	43,5	42,0	39,9	42,0	41,7	42,4	41,5	41,9	40,2	40,6	41,8
WEIBLICH	1	(40,0)	/	40,4	/	39,6	39,5	(38,8)	39,4	39,7	(40,0)	(39,5)	39,6
	2	39,5	39,7	40,1	39,1	39,9	39,8	38,6	39,1	39,8	(38,8)	40,0	39,7
	3	39,8	(40,2)	40,0	/	40,1	39,3	39,5	39,8	39,8	38,8	39,5	39,8
	ZUS.	39,7	39,8	40,1	39,1	40,0	39,6	39,2	39,5	39,8	39,0	39,8	39,7
A L L E		40,7	42,3	41,3	39,7	41,4	41,1	41,5	40,7	41,2	39,4	40,3	41,1

DRUCKEREI, Vervielfaeltigung

MAENNLICH	1	40,0	40,0	40,3	38,8	40,3	40,0	40,3	40,8	40,1	42,2	38,9	40,3
	2	40,3	40,4	40,3	40,1	40,3	41,2	39,9	41,4	41,1	41,5	39,0	40,8
	3	40,6	(39,6)	40,2	38,8	39,6	41,1	42,9	40,9	40,7	42,7	38,9	40,5
	ZUS.	40,1	40,0	40,3	39,8	40,3	40,3	40,5	40,9	40,4	42,0	38,9	40,4
WEIBLICH	1	38,4	39,3	38,5	(38,9)	38,9	38,6	37,0	38,7	38,9	40,2	38,7	38,7
	2	39,0	39,1	38,9	39,0	38,9	38,7	39,5	38,5	39,3	40,5	38,7	39,0
	3	39,4	39,4	39,0	(38,0)	38,8	39,1	37,8	39,4	38,9	(39,5)	38,6	39,0
	ZUS.	39,0	39,2	38,8	38,7	38,8	38,7	38,5	38,9	39,1	40,2	38,7	38,9
A L L E		40,0	39,9	40,0	39,7	40,0	40,1	40,1	40,6	40,1	41,7	38,9	40,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	40,3	41,6	41,0	(39,4)	42,5	41,4	41,5	41,2	40,8	42,4	38,1	41,4
	2	40,6	39,8	40,8	39,5	42,0	41,0	41,4	41,1	40,5	41,6	40,7	41,2
	3	39,8	40,8	40,2	(39,2)	41,2	40,3	42,3	41,3	40,3	(42,5)	42,0	41,0
	ZUS.	40,3	40,7	40,8	39,4	42,0	41,1	41,5	41,2	40,6	41,9	40,1	41,2
WEIBLICH	1	(39,6)	/	39,7	/	40,3	40,0	41,7	39,0	40,1	/	(40,7)	40,1
	2	40,3	40,1	39,7	/	40,0	40,1	39,2	39,7	39,1	39,5	39,7	39,6
	3	39,7	40,4	39,6	/	39,0	39,7	39,2	39,4	39,7	36,5	39,8	39,4
	ZUS.	39,9	40,3	39,6	(39,6)	39,4	39,9	39,4	39,5	39,4	37,0	39,8	39,5
A L L E		40,2	40,6	40,6	39,4	41,3	40,8	41,2	40,7	40,2	40,3	40,0	40,7

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	47,3	(40,1)	(41,5)	44,1	43,4	/	/	44,2
	2	.	/	.	/	44,8	40,7	/	43,3	40,6	/	/	42,9
	3	.	/	.	/	42,5	/	40,9	40,6	39,4	/	/	41,3
	ZUS.	.	/	.	/	44,5	40,4	41,1	42,7	41,5	/	/	42,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	44,2	/	/	(41,3)	(39,5)	/	/	42,3
	2	.	/	.	/	41,2	40,5	/	40,7	39,1	/	/	40,4
	3	.	/	.	/	41,4	(40,0)	(40,2)	41,1	38,7	/	/	40,7
	ZUS.	.	/	.	/	42,0	40,3	(40,1)	40,9	39,0	/	/	40,7
A L L E		.	/	.	/	44,0	40,3	40,8	42,2	40,9	/	/	42,3

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	40,9	40,3	39,7	40,2	40,2	.	/	40,1
	2	/	.	.	/	44,1	41,2	40,5	40,6	40,2	.	/	41,4
	3	/	.	.	/	41,1	40,6	39,8	40,5	(38,8)	.	/	40,1
	ZUS.	(39,9)	.	.	/	42,2	40,7	39,9	40,5	40,1	.	(40,6)	40,6
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(41,3)	39,4	38,9	(39,0)	38,2	.	/	39,0
	2	38,7	.	.	/	40,8	39,9	39,5	39,5	39,5	.	/	39,7
	3	/	.	.	/	39,8	39,8	39,4	38,2	39,5	.	(40,1)	39,3
	ZUS.	38,8	.	.	/	40,3	39,8	39,4	38,9	39,3	.	(40,0)	39,5
A L L E		39,0	.	.	/	40,9	40,2	39,6	39,2	39,6	.	40,3	39,9

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,0	41,0	41,0	40,2	40,8	.	.	40,5
	2	.	.	.	/	40,1	41,8	40,8	40,0	40,1	.	.	40,5
	3	.	.	.	/	39,8	42,5	40,3	40,6	39,9	.	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	/	40,0	41,7	40,8	40,2	40,3	.	.	40,5
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,3	39,7	40,0	39,3	39,4	.	.	39,7
	2	.	.	.	/	38,4	40,0	40,0	38,7	39,7	.	.	39,6
	3	.	.	.	/	39,2	39,7	39,4	39,6	39,8	.	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	/	39,0	39,9	39,8	39,0	39,7	.	.	39,6
A L L E		.	.	.	/	39,4	40,7	40,1	39,5	40,0	.	.	39,9

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	42,0	/	42,2	46,1	42,2	41,3	41,5	43,5	41,7	.	41,6	42,4
	2	42,1	/	41,6	45,7	41,9	40,7	40,8	42,7	41,4	.	41,4	41,9
	3	42,7	/	40,6	44,0	41,6	43,8	41,8	41,4	41,4	.	41,5	41,6
	ZUS.	42,2	(42,1)	41,8	45,4	42,0	41,2	41,2	43,0	41,5	.	41,5	42,1
WEIBLICH	1	(41,0)	/	40,2	/	39,2	39,3	38,8	40,4	40,2	.	/	39,9
	2	39,8	41,4	39,7	40,2	39,7	40,3	39,0	39,6	39,8	.	39,2	39,7
	3	40,4	40,5	40,0	41,6	39,2	39,9	38,2	39,5	39,9	.	40,1	39,6
	ZUS.	40,0	41,0	39,8	40,4	39,6	40,0	38,6	39,6	39,9	.	39,4	39,7
A L L E		41,1	41,2	41,1	44,2	41,2	40,7	40,1	41,0	40,6	.	40,9	41,0

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	47,5	42,2	42,3	40,9	42,6	41,9	/	.	42,3
	2	.	/	.	46,9	42,0	41,3	40,7	41,6	41,3	/	.	41,7
	3	.	/	.	44,0	41,8	/	43,2	41,1	41,3	/	.	41,6
	ZUS.	.	/	.	46,2	42,1	41,6	41,0	41,9	41,5	/	.	41,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	39,5	/	38,4	40,2	40,3	/	.	39,9
	2	.	(40,9)	.	/	39,6	39,7	39,9	39,4	39,6	/	.	39,6
	3	.	/	.	41,6	39,7	/	(37,9)	39,5	39,9	/	.	39,8
	ZUS.	.	(41,0)	.	41,8	39,6	39,7	39,2	39,4	39,7	/	.	39,7
A L L E		.	41,2	.	45,9	41,1	40,7	40,4	40,7	40,7	/	.	41,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	40,3	/	.	/	41,8	40,8	41,8	41,8	41,6	.	/	41,6
	2	41,2	/	.	/	42,1	40,7	40,2	41,6	41,6	.	/	41,7
	3	41,2	/	.	/	41,8	42,5	40,8	40,3	41,5	.	/	41,4
	ZUS.	40,9	/	.	/	41,9	40,8	40,8	41,6	41,6	.	/	41,6
WEIBLICH	1	(40,5)	/	.	/	40,0	40,0	(40,3)	40,2	40,3	.	/	40,1
	2	39,4	/	.	/	40,0	40,5	39,4	39,9	40,3	.	/	40,0
	3	40,3	/	.	/	39,7	35,8	35,2	40,2	40,0	.	/	39,7
	ZUS.	39,8	/	.	/	39,9	40,2	37,5	40,0	40,2	.	/	39,9
A L L E		40,3	/	.	/	41,3	40,7	39,3	40,8	40,9	.	/	41,0

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(45,7)	/	41,8	/	41,1	39,6	42,2	41,0	40,9	41,0	41,1	41,0
	2	44,0	(39,9)	40,3	41,8	41,6	40,4	41,8	41,0	41,0	/	43,6	41,2
	3	(46,5)	/	42,2	/	41,2	38,5	(39,0)	41,9	40,2	(40,5)	40,5	40,8
	ZUS.	44,7	(40,3)	41,3	42,0	41,3	39,6	41,6	41,1	40,9	41,0	41,3	41,0
WEIBLICH	1	40,0	(40,7)	40,3	/	38,7	39,9	39,1	39,7	39,6	40,0	39,3	39,5
	2	40,1	39,9	39,4	39,6	39,3	39,4	38,9	39,5	39,6	39,3	39,3	39,4
	3	40,1	(40,3)	39,0	(39,6)	41,4	38,9	39,2	39,5	39,9	39,2	39,5	39,8
	ZUS.	40,1	40,1	39,5	39,6	39,5	39,4	39,0	39,5	39,6	39,5	39,3	39,5
A L L E		40,6	40,2	39,7	40,0	39,7	39,4	39,2	39,7	39,7	39,6	39,7	39,7

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,8	42,1	43,5	43,8	43,3	44,1	43,9	42,8	43,2	42,7	41,2	43,2
	2	43,2	42,5	44,8	41,5	44,4	43,1	43,3	42,6	43,1	42,2	40,2	43,5
	3	43,9	41,9	43,4	42,7	42,6	42,7	43,4	42,6	42,5	42,4	40,2	42,7
	ZUS.	43,6	42,2	43,9	42,7	43,6	43,7	43,7	42,7	43,1	42,6	40,6	43,2
WEIBLICH	1	40,9	40,3	40,2	38,3	40,9	40,2	42,7	39,7	41,2	/	40,7	40,4
	2	41,1	40,5	40,5	41,4	40,3	40,8	40,3	40,0	40,6	40,3	39,6	40,3
	3	40,7	42,0	40,3	41,4	39,8	40,1	40,1	40,2	40,7	39,7	39,5	40,3
	ZUS.	40,8	41,7	40,4	40,9	40,0	40,2	40,3	40,1	40,7	39,8	39,6	40,3
A L L E		42,7	42,0	42,9	42,1	42,5	42,8	43,0	42,0	42,6	41,5	40,3	42,4

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNlich	1	43,1	.	.	.	43,5	42,9	45,0	46,3	43,5	.	41,7	43,4
	2	43,3	.	.	.	43,0	43,7	48,7	48,9	44,5	.	39,9	43,5
	3	41,8	.	.	.	43,3	46,4	50,5	50,6	43,4	.	41,1	44,1
	ZUS.	42,9	.	.	.	43,3	44,0	47,6	47,3	43,6	.	40,9	43,6
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	40,9
	2	/	.	.	.	39,5	/	/	/	(41,8)	.	(41,6)	40,4
	3	41,4	.	.	.	40,5	41,2	42,9	42,0	41,2	.	(40,1)	41,1
	ZUS.	41,4	.	.	.	40,2	41,1	43,1	41,7	41,2	.	40,7	41,0
A L L E		42,6	.	.	.	42,6	43,4	46,2	46,4	43,2	.	40,8	43,1

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	42,6	44,0	44,7	/	46,5	49,5	42,1	42,8	47,3	.	47,0	45,0
	2	41,3	42,3	48,3	/	45,3	42,5	45,7	44,1	42,5	.	44,0	44,9
	3	40,7	42,8	42,0	/	42,8	42,9	42,4	42,0	42,7	.	41,5	42,4
	ZUS.	41,9	43,0	46,1	/	45,2	44,8	43,8	43,1	45,5	.	45,1	44,5
WEIBlich	1	/	/	(40,3)	/	(41,9)	/	(40,0)	41,5	(43,4)	.	/	41,4
	2	40,2	40,3	42,1	/	39,1	(40,6)	(40,3)	40,6	43,2	.	(41,0)	40,9
	3	40,6	40,5	40,9	/	40,9	40,1	41,4	40,5	41,2	.	40,0	40,9
	ZUS.	40,5	40,5	41,1	/	40,6	40,2	41,2	40,6	41,6	.	40,3	40,9
A L L E		41,3	42,0	44,1	/	43,5	42,9	42,8	42,5	43,6	.	43,7	43,2

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	42,5	40,7	43,1	41,4	44,0	41,3	43,8	41,3	42,5	43,0	41,7	42,9
	2	44,0	/	44,8	46,6	47,3	44,9	45,8	42,4	45,4	43,2	42,8	45,3
	3	45,3	/	42,4	43,6	44,1	40,5	40,4	41,5	42,1	43,1	41,7	43,0
	ZUS.	43,5	40,9	43,4	43,3	44,9	42,5	44,6	41,6	43,0	43,1	41,9	43,6
WEIBlich	1	(40,2)	/	41,6	/	41,4	/	/	/	/	/	/	41,2
	2	43,3	/	41,6	/	40,9	42,6	44,6	39,9	39,8	(43,8)	40,6	41,4
	3	40,9	(40,0)	40,5	40,3	40,4	40,3	(43,2)	41,3	40,6	40,2	40,4	40,6
	ZUS.	41,1	(40,0)	40,8	40,3	40,6	41,4	44,1	40,9	40,5	40,9	40,4	40,8
A L L E		42,8	40,6	42,5	42,3	43,6	42,0	44,5	41,4	42,2	42,4	41,5	42,7

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	44,4	46,4	46,6	45,6	(44,4)	.	/	/	.	/	/	45,7
	2	48,2	47,9	45,8	43,5	46,6	.	/	/	.	/	/	45,8
	3	45,9	44,8	45,7	43,3	43,3	.	/	/	.	/	/	45,1
	ZUS.	46,4	46,2	45,9	44,2	45,4	.	/	/	.	/	/	45,5
WEIBlich	1	/	/	/	(40,5)	(41,6)	.	/	/	.	/	/	40,9
	2	42,3	/	39,6	42,3	40,5	.	/	/	.	/	/	41,5
	3	40,9	46,9	40,6	42,5	40,4	.	/	/	.	/	/	41,6
	ZUS.	41,1	47,0	40,4	42,4	40,4	.	/	/	.	/	/	41,6
A L L E		42,9	46,8	42,3	43,2	41,6	.	/	/	.	/	/	42,9

BRAUEREI, MALZEREI

MAENNlich	1	41,9	41,0	.	.	41,9	42,7	41,6	41,6	42,4	42,6	40,5	42,1
	2	(41,9)	43,1	.	.	43,7	42,8	40,7	42,5	42,4	42,9	40,4	42,4
	3	(40,3)	39,8	.	.	41,2	41,8	41,7	41,2	41,7	40,9	40,6	41,3
	ZUS.	41,8	40,9	.	.	42,1	42,6	41,5	41,7	42,4	42,5	40,5	42,1
WEIBlich	1	/	/	.	.	(41,1)	/	/	(40,1)	(40,4)	/	/	40,6
	2	/	/	.	.	40,1	/	/	(39,4)	(40,1)	/	/	40,2
	3	/	(41,4)	.	.	40,3	40,2	(40,3)	40,5	40,6	(40,7)	(40,9)	40,5
	ZUS.	(41,8)	(41,1)	.	.	40,3	40,4	(40,4)	40,3	40,5	(40,6)	(41,0)	40,5
A L L E		41,8	40,9	.	.	42,1	42,6	41,5	41,7	42,3	42,5	40,5	42,0

TABAkVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	41,8	(41,5)	41,0	40,4	40,3	/	39,8	40,2
	2	.	.	.	.	41,4	/	40,3	40,1	40,5	/	40,0	40,2
	3	.	.	.	.	40,2	(40,2)	/	39,6	40,0	/	39,6	39,8
	ZUS.	.	.	.	.	41,1	40,6	40,5	40,1	40,3	/	39,8	40,1
WEIBlich	1	.	.	.	.	(39,9)	/	/	/	/	/	40,6	40,1
	2	.	.	.	.	39,1	40,6	39,7	39,6	39,9	/	39,6	39,6
	3	.	.	.	.	40,0	39,9	39,9	39,6	40,0	/	40,1	39,8
	ZUS.	.	.	.	.	39,6	40,1	39,8	39,6	40,0	/	39,7	39,7
A L L E		.	.	.	.	39,9	40,2	40,2	39,8	40,1	/	39,7	39,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,7	(41,5)	/	(40,8)	.	/	.	41,4
	2	/	/	.	/	41,2	/	/	/	.	/	.	41,6
	3	/	/	.	/	40,2	(40,2)	/	/	.	/	.	40,6
	ZUS.	/	/	.	/	41,1	(40,7)	/	(40,7)	.	/	.	41,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(40,0)	/	/	/	.	/	.	39,9
	2	/	/	.	/	39,1	41,1	/	39,6	.	/	.	39,4
	3	/	/	.	/	40,0	39,9	/	39,8	.	/	.	39,6
	ZUS.	/	/	.	/	39,6	40,1	/	39,7	.	/	.	39,6
A L L E		/	/	.	/	39,9	40,2	/	39,8	.	/	.	39,8

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	40,0	.	/	41,0	40,4	40,3	/	.	40,1
	2	.	.	.	40,0	.	/	40,3	40,1	40,3	/	.	40,2
	3	.	.	.	40,0	.	/	/	39,5	40,0	/	.	39,7
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	/	40,5	40,0	40,2	/	.	40,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	40,3
	2	.	.	.	(40,0)	.	(40,0)	39,7	/	39,9	/	.	39,7
	3	.	.	.	40,0	.	/	39,9	39,4	40,0	/	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	(40,0)	39,8	39,4	40,0	/	.	39,8
A L L E		.	.	.	40,0	.	(40,0)	40,2	39,7	40,1	/	.	39,9

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	37,7	37,7	38,1	38,0	39,5	38,8	38,8	37,0	38,2	34,4	33,7	38,4
	2	35,9	39,1	37,1	36,5	38,8	37,9	38,8	36,6	38,6	32,9	33,2	37,9
	3	37,0	39,7	37,8	36,7	39,0	38,3	38,3	38,1	37,8	36,1	34,7	38,0
	ZUS.	37,5	38,0	37,9	37,5	39,3	38,6	38,7	37,1	38,2	34,5	33,8	38,2

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	18,02	19,96	18,06	19,00	18,56	18,30	18,07	18,82	17,30	18,56	18,74	18,33
	2	15,86	17,37	17,54	17,40	16,82	16,79	16,48	16,89	15,57	16,49	16,09	16,66
	3	14,12	15,71	14,35	14,60	14,96	14,26	14,53	15,54	14,06	15,01	14,68	14,87
	ZUS.	17,21	19,21	17,66	18,38	17,62	17,54	17,18	17,90	16,51	17,70	17,60	17,49
WEIBlich	1	14,26	16,76	14,10	14,03	13,74	15,01	13,09	15,05	13,28	12,84	14,18	14,02
	2	12,89	14,52	14,01	13,61	12,86	13,30	12,35	13,40	12,39	12,88	13,62	12,98
	3	11,78	12,65	12,12	12,39	12,24	12,44	11,93	12,99	11,71	12,05	12,77	12,37
	ZUS.	12,32	13,84	13,24	13,05	12,55	13,03	12,23	13,22	12,21	12,41	13,15	12,74
A L L E		16,25	18,49	16,88	17,82	16,96	16,73	16,30	16,80	15,36	17,10	16,34	16,59
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	18,13	19,97	18,37	19,05	18,69	18,52	18,22	18,95	17,37	18,66	18,45	18,47
	2	15,84	17,36	17,67	17,43	16,84	16,87	16,56	16,95	15,56	16,53	15,73	16,70
	3	14,17	15,58	14,38	14,66	15,01	14,35	14,64	15,62	14,04	15,21	14,21	14,92
	ZUS.	17,26	19,20	17,87	18,46	17,67	17,70	17,29	17,99	16,53	17,80	17,29	17,57
WEIBlich	1	14,26	16,76	14,10	14,03	13,74	15,01	13,09	15,05	13,28	12,84	14,18	14,02
	2	12,89	14,52	14,01	13,61	12,86	13,30	12,35	13,40	12,39	12,88	13,62	12,98
	3	11,78	12,65	12,12	12,39	12,24	12,44	11,93	12,99	11,71	12,05	12,77	12,37
	ZUS.	12,32	13,84	13,24	13,05	12,55	13,03	12,23	13,22	12,21	12,41	13,15	12,74
A L L E		16,22	18,40	16,98	17,84	16,95	16,79	16,28	16,81	15,29	17,15	16,01	16,57
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	18,02	19,96	18,02	19,00	18,39	18,31	18,07	18,82	17,30	18,19	18,74	18,26
	2	15,86	17,37	17,57	17,40	16,83	16,79	16,48	16,89	15,57	16,61	16,09	16,67
	3	14,12	15,71	14,33	14,60	15,02	14,26	14,53	15,54	14,06	14,93	14,68	14,89
	ZUS.	17,21	19,21	17,64	18,38	17,47	17,54	17,18	17,90	16,51	17,39	17,60	17,43
WEIBlich	1	14,26	16,76	14,10	14,03	13,74	15,01	13,09	15,05	13,28	12,84	14,18	14,02
	2	12,89	14,52	14,01	13,61	12,86	13,30	12,35	13,40	12,39	12,88	13,62	12,98
	3	11,78	12,65	12,12	12,39	12,24	12,44	11,93	12,99	11,71	12,05	12,77	12,37
	ZUS.	12,32	13,84	13,24	13,05	12,55	13,03	12,23	13,22	12,21	12,41	13,15	12,74
A L L E		16,25	18,49	16,85	17,82	16,78	16,72	16,30	16,80	15,36	16,70	16,34	16,51
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	18,08	19,88	18,25	18,95	18,43	18,55	18,19	18,90	17,31	18,19	18,31	18,33
	2	15,87	17,36	17,70	17,43	16,83	16,88	16,55	16,95	15,56	16,63	15,44	16,70
	3	14,17	15,58	14,34	14,66	15,07	14,36	14,64	15,62	14,04	15,13	14,20	14,95
	ZUS.	17,19	19,10	17,80	18,37	17,43	17,69	17,25	17,95	16,47	17,40	17,08	17,44
WEIBlich	1	14,24	16,72	14,09	13,91	13,72	15,00	13,08	15,04	13,26	12,84	14,17	14,00
	2	12,89	14,51	14,01	13,60	12,86	13,29	12,35	13,40	12,38	12,87	13,62	12,97
	3	11,77	12,62	12,12	12,39	12,24	12,44	11,92	12,99	11,70	12,04	12,76	12,37
	ZUS.	12,32	13,80	13,24	13,03	12,55	13,03	12,22	13,22	12,21	12,41	13,15	12,73
A L L E		16,12	18,28	16,88	17,74	16,64	16,75	16,24	16,76	15,21	16,64	15,80	16,41
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	18,09	19,91	18,28	18,96	18,44	18,57	18,24	18,93	17,34	18,21	18,32	18,36
	2	15,84	17,37	17,73	17,44	16,83	16,92	16,59	16,98	15,55	16,64	15,43	16,72
	3	14,15	15,56	14,30	14,66	15,07	14,33	14,60	15,64	14,01	15,16	14,20	14,95
	ZUS.	17,20	19,12	17,83	18,38	17,44	17,73	17,30	17,99	16,51	17,42	17,09	17,47
WEIBlich	1	14,24	16,75	14,09	13,91	13,72	15,00	13,08	15,03	13,26	12,83	14,17	14,00
	2	12,89	14,54	14,01	13,60	12,85	13,29	12,35	13,39	12,38	12,87	13,62	12,97
	3	11,77	12,62	12,10	12,39	12,23	12,44	11,91	12,99	11,70	12,04	12,76	12,37
	ZUS.	12,31	13,80	13,23	13,03	12,54	13,02	12,22	13,22	12,20	12,41	13,15	12,73
A L L E		16,10	18,30	16,88	17,75	16,64	16,77	16,24	16,77	15,21	16,65	15,79	16,42
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	18,09	19,90	18,27	18,96	18,44	18,57	18,23	18,93	17,34	18,10	18,65	18,37
	2	15,85	17,38	17,73	17,44	16,83	16,92	16,59	16,97	15,58	16,59	15,85	16,73
	3	14,16	15,70	14,31	14,66	15,07	14,33	14,60	15,63	14,01	14,95	14,68	14,96
	ZUS.	17,20	19,14	17,82	18,38	17,44	17,73	17,30	17,98	16,51	17,32	17,46	17,48
WEIBlich	1	14,24	16,75	14,09	13,91	13,72	15,00	13,08	15,03	13,26	12,83	14,17	14,00
	2	12,89	14,54	14,01	13,60	12,85	13,29	12,34	13,39	12,38	12,87	13,62	12,97
	3	11,77	12,62	12,10	12,39	12,23	12,44	11,91	12,99	11,70	12,04	12,76	12,37
	ZUS.	12,31	13,80	13,23	13,03	12,54	13,02	12,22	13,22	12,20	12,41	13,15	12,73
A L L E		16,11	18,40	16,88	17,75	16,64	16,77	16,24	16,77	15,21	16,62	16,17	16,43

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	-------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	18,63	21,05	19,65	20,72	19,99	18,24	19,10	20,66	18,52	20,66	19,89	19,59
	2	14,83	17,11	16,74	17,43	18,87	15,03	17,18	16,68	15,12	19,23	19,28	17,70
	3	(13,53)	15,52	16,14	/	16,44	(14,17)	14,70	(13,52)	(14,99)	/	(14,37)	15,79
	ZUS.	18,25	20,72	19,48	20,63	19,82	18,08	18,92	20,52	18,19	20,46	19,68	19,39
WEIBLICH	1	(16,34)	17,25	15,56	(16,44)	15,05	16,11	/	17,31	16,08	/	(15,95)	16,13
	2	13,34	15,47	14,21	(15,30)	14,34	14,44	(14,65)	15,29	14,67	/	13,67	14,54
	3	13,86	14,64	13,40	(12,91)	14,33	13,13	14,51	13,15	13,26	14,60	13,82	13,79
	ZUS.	13,88	15,70	14,12	14,77	14,45	14,38	14,81	14,54	14,38	14,69	13,90	14,45
A L L E		18,15	20,47	19,36	20,42	19,72	17,98	18,82	20,36	18,05	20,35	19,45	19,26

DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	18,74	.	20,21	20,72	20,21	18,69	19,51	21,21	18,70	20,29	.	19,97
	2	14,67	.	17,70	17,43	19,18	15,17	17,82	16,61	15,11	19,84	.	18,07
	3	(13,23)	.	16,89	/	17,02	(14,23)	15,02	(13,52)	(15,01)	/	.	15,97
	ZUS.	18,38	.	20,05	20,63	20,07	18,46	19,37	21,05	18,37	20,22	.	19,77
WEIBLICH	1	(16,34)	.	15,60	(16,44)	15,06	16,45	/	17,31	16,24	/	.	16,23
	2	13,31	.	14,30	(15,30)	14,18	14,95	(15,03)	15,55	14,39	/	.	14,58
	3	13,81	.	13,53	(12,91)	14,39	(13,52)	14,51	13,46	13,26	(14,55)	.	13,87
	ZUS.	13,86	.	14,26	14,77	14,45	15,04	14,85	14,91	14,17	14,66	.	14,52
A L L E		18,27	.	19,90	20,42	19,96	18,38	19,23	20,88	18,24	20,10	.	19,63

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	19,54	17,88	/	17,98	17,92	19,54	/	19,44
	2	/	/	.	/	16,56	16,05	/	15,41	14,80	15,30	/	16,33
	3	/	/	.	/	13,53	14,02	/	(15,64)	(12,86)	16,33	/	13,85
	ZUS.	/	/	.	/	18,85	17,64	/	17,29	17,31	18,92	/	18,76

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	19,45	/	/	/	/	19,54	/	19,46
	2	/	/	/	/	15,68	/	/	/	/	15,30	/	15,62
	3	/	/	/	/	12,66	/	/	/	/	16,33	/	12,95
	ZUS.	/	/	/	/	18,72	/	/	/	/	18,92	/	18,75

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	20,81	19,01	/	/	/	/	/	20,43
	2	/	/	.	/	19,28	17,83	/	/	/	/	/	19,05
	3	/	/	.	/	17,66	/	/	/	/	/	/	17,54
	ZUS.	/	/	.	/	20,08	18,87	/	/	/	/	/	19,78

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	17,92	/	/	17,52
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	15,23	/	/	15,21
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	13,34
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	17,63	/	/	16,83

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	18,31
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	14,99
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	17,91

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	17,56	/	18,18	.	/	/	17,62
	2	/	/	.	/	.	15,44	/	15,60	.	/	/	15,32
	3	/	/	.	/	.	14,02	/	/	.	/	/	14,09
	ZUS.	/	/	.	/	.	17,30	/	17,57	.	/	/	17,30

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(26,09)	/	17,44	18,96	/	/	20,19
	2	/	/	.	/	.	/	/	14,93	(13,87)	/	/	15,19
	3	/	/	.	/	.	/	/	(15,64)	(13,01)	/	/	14,73
	ZUS.	/	/	.	/	.	(26,09)	/	16,66	18,09	/	/	19,19

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	18,61	20,52	18,54	19,75	19,06	19,13	19,38	18,43	17,58	18,27	18,22	18,80
	2	16,97	17,94	17,00	17,64	17,78	17,40	17,60	16,78	16,17	16,70	16,05	17,29
	3	14,58	17,27	15,24	15,61	15,95	14,85	15,04	15,33	14,74	14,44	14,59	15,57
	ZUS.	17,50	19,37	17,60	18,64	18,08	17,99	18,45	17,47	16,65	17,50	16,87	17,81
WEIBLICH	1	13,32	16,64	15,64	/	15,35	16,57	17,07	15,97	14,36	14,94	14,81	15,82
	2	13,74	15,99	14,34	(13,42)	14,62	14,84	14,41	13,80	12,86	13,85	13,93	14,15
	3	12,58	14,11	13,79	13,25	13,00	13,65	12,45	12,74	12,13	13,32	12,52	13,05
	ZUS.	13,19	15,22	14,03	13,29	13,85	14,37	14,01	13,40	12,64	13,54	13,32	13,71
A L L E		16,85	18,56	17,20	18,46	17,81	17,46	18,10	16,86	16,11	17,36	15,92	17,40

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	17,47	17,45	17,41	17,16	17,71	17,16	16,79	17,13	16,11	15,53	17,78	17,03
	2	16,56	16,99	16,33	15,87	16,67	15,98	15,86	16,05	15,20	15,59	15,95	16,03
	3	15,71	16,69	15,33	/	15,11	14,80	15,30	14,41	14,41	14,08	14,87	14,77
	ZUS.	16,99	17,27	16,79	16,54	17,05	16,31	16,24	16,36	15,52	15,26	16,63	16,37
WEIBLICH	1	/	(15,28)	(14,21)	/	/	/	/	(17,84)	(13,57)	/	/	14,57
	2	/	13,67	14,69	/	15,08	14,47	(13,77)	13,90	13,42	/	(14,42)	14,02
	3	(14,89)	(12,96)	15,41	/	13,01	12,52	13,37	12,57	11,63	/	(12,62)	12,93
	ZUS.	(15,08)	13,74	15,02	/	13,82	13,41	13,43	13,41	12,79	/	13,66	13,52
A L L E		16,97	16,56	16,72	16,54	16,96	16,20	16,19	16,32	15,41	15,23	16,51	16,28

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	17,88	20,37	.	.	18,64	17,83	17,46	19,22	17,67	18,43	19,68	18,63
	2	16,17	16,30	.	.	17,37	16,73	16,38	17,19	16,54	16,75	16,60	17,21
	3	(13,98)	(16,47)	.	.	16,04	14,16	15,24	16,10	14,09	14,60	(12,00)	15,98
	ZUS.	17,18	19,74	.	.	17,66	17,01	16,98	18,59	16,85	17,69	19,01	17,69
WEIBLICH	1	/	/	.	.	15,17	(14,95)	12,30	16,75	(14,72)	(15,34)	/	15,93
	2	(14,66)	/	.	.	13,85	13,79	(12,44)	14,66	12,91	14,17	/	13,95
	3	/	/	.	.	13,17	11,73	11,62	13,71	12,53	12,05	/	13,13
	ZUS.	14,09	(14,17)	.	.	13,49	13,59	11,86	15,24	12,86	13,15	/	13,73
A L L E		17,09	19,65	.	.	17,56	16,82	16,83	18,27	16,74	17,65	18,96	17,52

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	20,32	18,89	19,51	17,29	22,95	18,23	18,62	20,25	18,97
	2	/	.	.	17,97	17,57	17,93	15,99	15,64	16,56	16,85	/	17,52
	3	/	.	.	16,77	16,39	(14,00)	15,06	(16,48)	(14,01)	14,71	/	16,39
	ZUS.	/	.	.	19,15	18,00	18,82	16,97	22,52	17,16	17,89	20,25	18,10
WEIBLICH	1	/	.	.	/	15,18	/	(13,79)	/	/	(15,37)	/	15,39
	2	/	.	.	/	13,65	/	/	/	13,84	(13,69)	/	13,76
	3	/	.	.	/	12,70	(12,20)	11,04	/	13,09	12,07	/	12,65
	ZUS.	/	.	.	/	13,38	(12,77)	11,83	/	13,45	12,75	/	13,41
A L L E		/	.	.	19,14	17,93	18,76	16,85	22,52	17,09	17,84	20,19	18,04

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,82	.	.	/	18,00	17,01	17,95	18,55	17,60	17,75	.	17,95
	2	16,12	.	.	/	17,39	16,64	17,13	17,27	16,95	15,93	.	16,95
	3	(13,04)	.	.	/	15,90	14,00	16,53	16,13	14,76	13,75	.	15,71
	ZUS.	17,05	.	.	/	17,13	16,61	17,50	18,21	17,01	16,78	.	17,15
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(14,68)	(14,66)	(10,71)	16,21	/	/	.	15,46
	2	/	.	.	/	14,61	14,33	(12,29)	14,87	13,85	(13,79)	.	14,49
	3	/	.	.	/	13,92	11,54	12,31	13,38	(13,38)	/	.	13,71
	ZUS.	(13,82)	.	.	/	14,07	14,06	11,94	14,90	13,80	(13,45)	.	14,17
A L L E		17,01	.	.	/	16,97	16,48	17,37	17,90	16,95	16,76	.	17,01

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	15,75	.	.	(15,63)	17,45	16,73	16,55	18,93	15,56	17,68	18,10	17,41
	2	16,28	.	.	15,16	16,44	15,37	14,18	17,21	15,15	17,35	16,23	16,30
	3	/	.	.	/	14,94	15,42	13,40	16,60	(11,42)	/	/	15,00
	ZUS.	16,05	.	.	15,24	16,40	15,70	15,06	18,05	15,27	17,51	16,63	16,45
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	17,11	/	/	/	17,01
	2	(14,69)	.	.	/	13,66	12,74	/	(13,91)	12,21	(14,80)	/	13,43
	3	/	.	.	/	12,65	/	11,63	14,12	(11,84)	/	/	13,04
	ZUS.	(14,22)	.	.	/	12,91	12,69	11,80	15,73	12,21	14,76	/	13,61
A L L E		15,79	.	.	14,98	16,24	15,12	14,79	17,66	14,97	17,47	16,59	16,26

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,55	19,16	18,02	/	17,85	17,54	18,05	18,88	18,71	17,09	18,41	18,30
	2	15,19	19,05	17,17	/	17,16	15,87	16,71	16,72	16,47	14,20	17,07	17,00
	3	14,06	18,06	15,13	/	15,67	13,86	13,89	16,15	14,39	/	13,98	15,73
	ZUS.	16,52	18,95	17,54	/	17,06	16,71	17,31	17,81	17,18	16,07	17,29	17,36
WEIBLICH	1	/	/	(15,24)	/	13,73	15,48	/	15,64	(14,67)	/	/	14,69
	2	(15,78)	(16,32)	14,30	/	14,09	14,18	13,82	14,12	12,92	/	14,40	13,66
	3	13,24	13,44	12,85	/	13,03	13,69	12,28	12,77	11,75	(10,51)	13,19	12,86
	ZUS.	13,59	14,05	13,66	/	13,34	13,98	12,78	13,28	12,63	(10,51)	13,56	13,24
A L L E		16,12	18,80	17,39	/	16,79	16,14	16,94	17,35	16,57	15,27	16,72	16,98

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIEßEREI													
MAENNLICH	1	16,96	17,67	.	/	17,25	17,25	17,81	19,51	17,42	.	17,83	18,14
	2	14,92	/	.	/	16,80	15,93	15,50	16,79	15,78	.	16,86	16,43
	3	14,06	/	.	/	14,80	14,05	13,67	15,72	12,95	.	14,15	15,02
	ZUS.	16,06	17,45	.	/	16,37	16,31	16,65	17,71	16,39	.	16,60	16,88
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(14,29)	.	/	(13,16)
	2	/	/	.	/	13,54	(14,46)	13,96	14,20	13,00	.	14,45	13,58
	3	13,08	/	.	/	12,93	13,32	12,55	12,54	11,39	.	13,03	12,60
	ZUS.	13,08	/	.	/	13,00	13,51	13,01	12,75	12,25	.	13,52	12,84
A L L E		15,81	17,45	.	/	16,02	16,00	16,01	17,16	15,87	.	15,85	16,42

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	24,82	25,97	.	.	22,35	26,60	23,81	25,60	23,35	.	/	23,73
	2	(20,62)	21,84	.	.	19,71	17,55	24,06	18,33	19,03	.	/	19,91
	3	/	(20,06)	.	.	14,38	/	/	(13,92)	(18,30)	.	/	16,20
	ZUS.	24,57	25,34	.	.	21,65	24,66	23,85	24,18	22,73	.	/	22,90
WEIBLICH	1	/	(21,80)	.	.	(18,31)	/	/	/	/	.	/	19,52
	2	/	(19,05)	.	.	15,52	/	(13,77)	/	/	.	/	16,09
	3	/	17,09	.	.	(13,12)	/	/	(12,20)	/	.	/	14,94
	ZUS.	/	18,52	.	.	15,71	/	(13,69)	(13,53)	/	.	/	16,17
A L L E		24,49	25,10	.	.	21,55	24,60	23,11	23,94	22,69	.	/	22,77

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	18,48	18,80	18,91	15,91	20,25	20,33	20,81	18,36	18,06	16,72	.	19,81
	2	18,33	16,75	16,24	14,52	18,94	18,47	18,62	16,71	16,18	15,00	.	18,08
	3	14,44	14,89	13,84	14,59	15,38	15,38	13,82	13,77	13,68	14,41	.	14,65
	ZUS.	18,25	17,74	17,38	15,05	19,43	19,36	19,89	17,37	16,99	15,85	.	18,82
WEIBLICH	1	(14,70)	15,55	15,48	/	15,70	16,79	17,41	15,40	14,75	(14,34)	.	16,20
	2	13,64	16,28	14,25	(13,73)	14,92	15,09	14,39	13,91	12,82	12,87	.	14,36
	3	12,32	14,46	13,89	13,31	12,86	13,92	12,27	12,45	11,78	12,67	.	12,92
	ZUS.	13,02	15,78	14,10	13,36	14,26	14,72	14,18	13,34	12,52	13,01	.	13,90
A L L E		16,81	16,99	16,66	14,24	18,85	18,44	19,26	16,25	15,93	15,27	.	17,94

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	18,87	.	/	18,44	18,36	/	.	18,49
	2	.	.	.	/	19,29	.	/	18,41	18,07	/	.	18,40
	3	.	.	.	/	18,21	.	/	16,48	16,69	/	.	17,68
	ZUS.	.	.	.	/	18,67	.	/	18,33	17,97	/	.	18,27
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(17,28)	.	/	(15,28)	(15,62)	/	.	16,06
	2	.	.	.	/	14,99	.	/	13,49	14,02	/	.	14,09
	3	.	.	.	/	14,92	.	/	12,69	14,18	/	.	14,42
	ZUS.	.	.	.	/	15,03	.	/	13,36	14,17	/	.	14,32
A L L E		.	.	.	/	18,34	.	/	17,85	17,62	/	.	17,89

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(16,68)	16,89	15,73	14,86	16,45	15,79	15,93	15,54	14,68	17,34	.	15,80
	2	14,47	14,85	14,23	13,20	15,78	14,86	14,43	13,78	14,32	15,14	.	14,75
	3	13,78	(12,24)	12,89	(12,99)	13,72	14,16	14,64	13,05	13,20	13,80	.	13,56
	ZUS.	14,52	15,66	14,75	14,27	15,88	15,07	15,32	14,77	14,28	16,41	.	15,09
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(14,41)	/	/	/	/	/	.	(13,53)
	2	/	/	12,57	/	14,09	14,56	(14,67)	11,00	12,41	/	.	12,57
	3	/	11,96	12,04	/	12,51	12,43	14,16	12,86	10,90	13,47	.	12,18
	ZUS.	(12,49)	12,09	12,24	/	13,41	13,11	14,33	11,92	11,42	13,47	.	12,38
A L L E		14,41	14,88	14,61	14,25	15,70	14,89	15,30	14,41	13,98	16,05	.	14,85

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	16,07	.	14,86	14,83	15,66	15,36	15,27	14,64	.	.	15,08
	2	14,82	14,07	.	13,20	14,09	14,44	14,06	13,64	14,19	.	.	14,04
	3	13,72	(13,17)	.	(12,99)	11,92	14,16	(11,73)	12,44	13,06	.	.	12,91
	ZUS.	14,37	15,31	.	14,27	14,10	14,78	14,80	14,53	14,14	.	.	14,34
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(12,89)
	2	/	/	.	/	13,97	(12,19)	/	(11,51)	(11,54)	.	.	12,61
	3	/	/	.	/	11,90	12,46	/	/	10,62	.	.	11,43
	ZUS.	/	/	.	/	12,88	12,43	/	(11,65)	10,87	.	.	11,90
A L L E		14,37	15,25	.	14,25	13,96	14,53	14,79	14,42	13,85	.	.	14,20

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MÄNNLICH	1	.	.	.	/	17,08	15,96	17,23	16,36	14,71	.	.	16,58
	2	.	.	.	/	16,57	15,66	15,27	14,11	14,60	.	.	15,66
	3	.	.	.	/	15,15	14,14	15,74	14,59	13,38	.	.	14,55
	ZUS.	.	.	.	/	16,70	15,64	16,39	15,43	14,50	.	.	15,99
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(14,62)
	2	.	.	.	/	14,18	15,63	/	10,85	(12,89)	.	.	12,55
	3	.	.	.	/	13,40	/	14,16	13,17	11,36	.	.	12,66
	ZUS.	.	.	.	/	13,92	15,20	14,50	12,01	12,07	.	.	12,65
A L L E		.	.	.	/	16,54	15,61	16,30	14,39	14,20	.	.	15,60
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MÄNNLICH	1	19,06	/	18,09	/	19,33	16,93	17,54	19,09	18,41	/	.	18,67
	2	17,17	/	16,38	/	17,46	15,66	16,74	18,05	17,35	/	.	17,38
	3	16,81	/	16,13	/	15,41	14,19	15,57	16,81	16,41	/	.	16,12
	ZUS.	18,15	/	17,57	/	18,07	16,04	16,72	18,40	17,71	/	.	17,85
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,44)	/	/	/	/	/	.	15,27
	2	12,90	/	(13,15)	/	13,22	/	/	13,59	13,68	/	.	12,50
	3	(12,12)	/	12,63	/	12,20	12,75	12,37	13,20	12,49	/	.	12,61
	ZUS.	12,69	/	12,82	/	12,46	12,84	12,52	13,34	12,92	/	.	12,85
A L L E		17,93	/	17,36	/	17,70	15,74	16,51	18,12	17,44	/	.	17,57
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MÄNNLICH	1	16,07	18,53	.	/	17,85	17,58	17,97	18,25	16,32	17,97	17,27	17,95
	2	14,52	17,70	.	/	16,89	17,19	17,46	16,83	15,40	16,95	15,75	17,03
	3	13,32	14,97	.	/	14,95	13,98	14,96	14,48	14,95	14,63	15,28	14,46
	ZUS.	14,67	18,13	.	/	16,96	17,08	17,55	17,19	15,63	17,21	15,98	17,12
WEIBLICH	1	12,53	(16,06)	.	/	(16,22)	(15,62)	/	(15,64)	(12,86)	/	/	14,63
	2	13,12	14,97	.	/	13,95	14,32	14,85	14,02	12,38	14,39	13,61	13,79
	3	12,79	13,99	.	/	12,91	13,40	13,58	13,05	13,58	13,94	14,51	13,43
	ZUS.	12,88	14,27	.	/	13,37	13,68	14,54	13,46	12,76	14,05	14,09	13,58
A L L E		14,31	17,36	.	/	16,23	16,60	17,33	16,32	14,72	16,75	15,53	16,42
INVESTITIONSQUETERINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	17,87	19,61	18,61	18,85	18,32	18,58	17,97	19,28	17,61	18,31	18,24	18,49
	2	15,15	17,00	18,67	17,47	16,31	17,08	16,60	17,63	15,86	16,79	15,37	16,97
	3	13,19	15,50	13,66	14,33	14,63	14,14	14,96	16,06	14,91	16,03	13,50	15,15
	ZUS.	17,25	19,16	18,56	18,52	17,31	17,96	17,18	18,49	16,95	17,62	17,32	17,77
WEIBLICH	1	15,07	16,70	16,72	17,23	15,19	16,44	16,51	16,60	15,14	15,27	15,34	15,92
	2	13,37	14,29	15,53	15,31	13,33	13,98	13,58	15,40	13,20	14,38	13,68	14,00
	3	12,42	13,60	12,64	12,51	12,59	12,69	12,98	13,66	12,68	13,10	13,20	13,05
	ZUS.	12,82	14,42	14,65	14,09	12,81	13,46	13,22	14,08	13,12	13,70	13,43	13,51
A L L E		16,46	18,82	17,90	18,19	16,60	17,17	16,56	17,58	16,04	17,06	16,04	16,96
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MÄNNLICH	1	17,88	18,85	.	19,02	18,96	18,47	17,56	18,88	18,27	17,54	18,25	18,60
	2	16,52	16,92	.	16,93	16,56	16,72	15,03	16,81	16,25	15,63	14,75	16,45
	3	(14,40)	15,24	.	/	15,00	14,89	13,71	15,02	12,70	14,16	13,11	14,73
	ZUS.	17,57	18,51	.	18,76	18,31	17,99	16,41	18,25	17,91	17,15	17,53	18,04
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,26	(15,41)	/	(15,01)	(15,51)	/	/	15,57
	2	(15,53)	/	.	/	14,55	13,86	(12,04)	(14,63)	12,99	12,53	(13,88)	13,88
	3	/	/	.	/	12,47	14,15	10,40	11,75	(11,87)	/	(14,08)	12,69
	ZUS.	(15,51)	/	.	/	13,66	14,16	10,76	12,50	13,07	12,49	14,27	13,45
A L L E		17,56	18,48	.	18,74	18,25	17,83	16,29	18,07	17,80	17,10	17,44	17,96
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MÄNNLICH	1	18,09	20,56	17,76	18,36	18,18	18,10	18,07	18,75	17,71	18,19	19,31	18,27
	2	14,92	16,24	15,88	16,60	16,02	16,23	16,04	16,96	16,38	15,29	15,64	16,31
	3	13,14	14,67	13,44	15,90	14,83	14,61	15,25	16,20	13,91	15,02	13,03	15,28
	ZUS.	17,54	19,96	17,24	17,95	17,48	17,66	17,17	18,17	17,23	17,51	18,59	17,66
WEIBLICH	1	15,81	18,23	14,77	/	15,53	14,79	(14,84)	15,80	14,07	(14,48)	16,28	15,35
	2	13,91	14,66	13,70	(12,99)	13,61	13,66	13,98	14,50	13,51	13,70	13,79	13,81
	3	12,51	(13,59)	12,57	11,54	12,93	12,73	12,78	13,82	12,32	13,21	12,53	13,20
	ZUS.	13,29	15,99	13,58	11,71	13,26	13,37	13,29	14,10	13,24	13,48	13,56	13,58
A L L E		17,17	19,79	17,12	17,43	17,28	17,44	16,91	17,84	16,95	17,19	18,12	17,40

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	15,79	19,51	.	.	19,71	20,00	18,51	20,75	17,74	19,71	.	19,76
	2	16,19	18,99	.	.	17,67	18,76	18,50	19,41	16,46	17,85	.	18,65
	3	12,32	18,55	.	.	15,36	14,53	16,22	17,26	16,68	17,32	.	16,39
	ZUS.	15,80	19,26	.	.	18,57	19,41	18,24	20,03	17,19	18,62	.	19,10
WEIBLICH	1	/	(17,59)	.	.	17,20	17,82	16,07	18,47	15,85	16,30	.	17,21
	2	13,89	17,56	.	.	15,65	16,35	14,75	18,43	14,56	15,97	.	16,45
	3	12,39	15,70	.	.	13,74	13,09	14,30	15,46	14,99	14,64	.	14,48
	ZUS.	13,04	17,10	.	.	14,48	15,37	14,48	16,80	14,76	15,59	.	15,76
A L L E		15,14	19,16	.	.	18,13	19,03	17,87	19,70	16,82	18,27	.	18,72

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,16	20,61	20,22	18,00	21,11	17,75	21,68	.	20,31
	2	.	/	.	19,18	18,51	17,77	20,18	20,05	16,76	18,03	.	19,37
	3	.	/	.	(16,77)	16,88	18,84	19,15	17,86	17,27	17,51	.	17,75
	ZUS.	.	/	.	19,88	19,92	20,03	19,08	20,70	17,43	19,26	.	19,86
WEIBLICH	1	.	/	.	19,22	18,04	17,89	15,44	19,62	15,94	(18,28)	.	17,68
	2	.	/	.	18,46	17,07	16,35	15,76	19,22	15,03	16,87	.	17,76
	3	.	/	.	/	15,28	(12,66)	18,36	16,97	15,93	16,07	.	16,55
	ZUS.	.	/	.	18,56	17,08	17,18	17,35	18,63	15,48	16,78	.	17,54
A L L E		.	/	.	19,82	19,80	19,82	18,98	20,55	17,22	19,09	.	19,67

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	18,90	19,15	.	18,06	17,58	18,14	16,29	18,39	.	/	.	18,39
	2	15,03	14,98	.	16,19	15,34	15,08	(14,55)	(13,75)	.	/	.	15,29
	3	13,54	(15,11)	.	(14,34)	/	(14,12)	/	/	.	/	.	13,64
	ZUS.	18,67	18,97	.	17,90	17,09	16,68	16,09	17,66	.	/	.	18,16
WEIBLICH	1	(16,81)	(16,02)	.	(15,47)	/	/	/	/	.	/	.	15,92
	2	(14,04)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	14,09
	3	(12,09)	/	.	(11,34)	/	/	/	/	.	/	.	12,09
	ZUS.	14,14	(15,14)	.	14,21	/	/	/	/	.	/	.	14,20
A L L E		18,64	18,96	.	17,87	17,09	16,65	16,09	17,63	.	/	.	18,14

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	17,57	18,38	.	18,28	18,99	/	/	18,98
	2	.	.	.	.	(14,57)	15,18	.	15,68	15,78	/	/	15,64
	3	.	.	.	.	/	(14,11)	.	(12,40)	(15,30)	/	/	14,06
	ZUS.	.	.	.	.	17,39	18,17	.	17,94	18,66	/	/	18,71
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(14,41)	15,86	.	(15,34)	15,75	/	/	15,89
	2	.	.	.	.	13,76	13,56	.	13,90	14,44	/	/	14,19
	3	.	.	.	.	(10,65)	/	.	12,81	(12,95)	/	/	12,76
	ZUS.	.	.	.	.	13,09	14,13	.	13,35	14,63	/	/	14,13
A L L E		.	.	.	.	16,73	17,85	.	16,49	18,38	/	/	18,35

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	16,85	18,65	17,46	18,56	17,66	17,79	17,25	18,72	17,37	17,31	17,48	17,83
	2	14,44	16,10	15,94	14,90	15,60	15,59	14,57	16,26	14,85	15,19	14,77	15,49
	3	12,69	14,63	12,92	13,26	13,98	13,86	13,19	15,94	14,45	13,05	13,83	14,90
	ZUS.	15,89	18,02	16,75	17,61	16,51	16,94	16,35	17,59	16,51	16,50	16,55	16,87
WEIBLICH	1	14,56	15,28	16,99	(15,86)	14,16	14,82	12,99	16,17	15,13	(13,62)	14,90	15,28
	2	12,55	14,11	13,53	13,79	12,87	13,52	12,05	13,85	12,92	12,48	13,36	13,13
	3	12,34	13,52	12,60	12,97	12,50	12,66	12,96	13,56	12,53	12,48	13,37	12,99
	ZUS.	12,46	13,94	13,22	13,31	12,60	13,06	12,74	13,64	12,85	12,49	13,43	13,09
A L L E		14,50	17,20	18,24	16,63	15,08	15,59	14,89	15,99	14,90	14,87	15,21	15,36

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	16,85	17,74	.	16,60	17,09	17,03	17,69	17,93	16,74	(16,00)	16,65	17,33
	2	16,03	14,89	.	14,46	15,88	14,73	15,53	16,13	14,81	/	14,60	15,60
	3	12,90	/	.	/	14,29	14,42	(13,48)	14,78	13,41	/	12,64	14,45
	ZUS.	16,60	17,31	.	16,23	16,43	16,28	16,79	17,07	16,06	(14,66)	15,69	16,64
WEIBLICH	1	14,57	/	.	/	13,27	15,44	/	14,84	14,78	/	13,22	14,71
	2	13,64	13,13	.	(12,86)	12,43	13,33	13,26	13,99	12,85	(9,65)	12,80	13,07
	3	12,45	13,29	.	(12,39)	12,62	12,91	13,08	13,55	12,14	(11,19)	11,74	13,07
	ZUS.	12,99	13,32	.	12,81	12,57	13,14	13,13	13,66	12,51	10,42	12,12	13,14
A L L E		15,48	16,23	.	15,59	15,27	14,71	15,29	15,65	14,39	12,22	13,69	15,19

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	17,45	17,88	17,17	17,05	17,47	17,10	16,70	17,89	16,40	17,42	18,26	17,37
	2	15,11	16,62	15,21	15,45	16,03	15,46	15,19	16,16	14,71	15,62	14,58	15,74
	3	14,09	15,14	14,14	12,71	14,53	13,41	13,61	14,59	12,64	15,74	13,15	14,37
	ZUS.	16,29	17,02	16,39	15,69	16,31	16,09	15,53	16,78	15,43	16,44	16,77	16,27
WEIBlich	1	(15,78)	/	14,78	/	14,44	14,79	(14,58)	14,43	13,70	/	(18,26)	14,57
	2	13,89	12,90	13,22	12,76	12,53	13,33	12,42	13,35	12,64	13,36	13,58	12,89
	3	12,72	13,56	12,56	11,13	12,33	11,80	12,24	12,86	10,90	13,38	12,15	12,40
	ZUS.	13,19	13,29	12,96	12,21	12,40	12,56	12,29	12,96	12,14	13,38	13,24	12,56
A L L E		15,60	16,40	15,78	15,01	15,56	15,41	14,80	15,86	14,61	15,93	15,57	15,49

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	17,46	.	/	17,78	17,86	20,45	20,25	16,97	.	17,73	18,34
	2	.	/	.	/	16,00	15,66	17,49	16,84	14,59	.	14,67	15,56
	3	.	/	.	/	14,48	14,85	/	13,51	11,84	.	11,84	13,90
	ZUS.	.	17,18	.	/	16,79	16,66	19,52	19,10	15,89	.	16,16	17,02
WEIBlich	1	.	/	.	/	(15,05)	(14,91)	21,58	20,81	15,23	.	18,28	19,14
	2	.	(12,61)	.	/	14,95	13,30	19,17	17,87	13,27	.	14,68	14,27
	3	.	/	.	/	12,34	13,04	(12,95)	12,12	12,54	.	12,39	12,59
	ZUS.	.	12,69	.	/	12,45	13,35	19,52	16,80	13,09	.	13,52	13,78
A L L E		.	15,70	.	/	15,09	15,54	19,52	18,38	14,47	.	15,06	15,74

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	19,53	21,81	17,53	19,68	17,84	17,94	16,94	17,76	16,48	17,39	19,11	17,54
	2	16,23	16,33	15,55	15,85	15,66	15,45	14,92	15,37	14,46	15,33	15,01	15,26
	3	15,17	13,81	14,45	13,43	14,57	14,32	14,13	14,39	13,17	14,46	13,91	14,16
	ZUS.	17,85	19,76	16,49	17,34	16,53	16,60	15,79	16,48	15,32	15,85	16,64	16,26
WEIBlich	1	14,02	16,98	12,86	19,38	13,05	13,45	12,22	14,02	12,59	12,24	12,83	13,03
	2	12,18	12,84	11,85	12,24	12,20	11,83	11,46	12,35	11,47	10,54	12,25	11,88
	3	11,67	11,60	11,62	11,81	11,53	11,40	10,83	11,61	11,09	11,31	11,34	11,36
	ZUS.	12,22	12,92	11,90	12,55	12,08	11,88	11,36	12,15	11,44	11,18	12,08	11,81
A L L E		16,04	17,35	14,88	16,16	15,20	14,99	14,04	14,61	13,45	13,74	15,08	14,51

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	15,97	15,50	15,84	17,95	14,99	.	.	15,54
	2	.	/	.	.	15,90	14,06	14,85	16,32	14,08	.	.	14,80
	3	.	/	.	.	13,29	12,91	14,12	14,81	12,38	.	.	13,42
	ZUS.	.	/	.	.	15,52	14,20	15,02	16,67	14,10	.	.	14,74
WEIBlich	1	.	/	.	.	/	/	12,27	/	13,75	.	.	13,37
	2	.	/	.	.	12,78	11,59	12,64	13,69	11,89	.	.	12,27
	3	.	/	.	.	12,15	11,32	12,19	12,95	11,55	.	.	11,81
	ZUS.	.	/	.	.	12,32	11,41	12,41	13,17	11,65	.	.	11,95
A L L E		.	/	.	.	15,13	12,67	14,15	15,27	12,83	.	.	13,52

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	15,98	/	18,64	.	18,68	18,09	18,68	18,10	16,49	16,20	18,56	18,11
	2	16,84	(19,85)	16,93	.	16,60	16,30	16,84	16,11	15,28	15,02	14,98	16,21
	3	15,95	/	16,58	.	16,60	14,28	17,21	13,28	13,52	(13,17)	12,86	15,58
	ZUS.	17,33	19,65	17,82	.	17,59	16,68	17,79	16,77	15,50	15,48	16,45	17,00
WEIBlich	1	/	/	(13,20)	.	15,86	16,98	(13,98)	13,42	12,94	/	(13,68)	14,32
	2	14,38	/	13,22	.	14,21	13,93	13,74	11,56	11,67	/	(12,33)	12,43
	3	11,41	(12,20)	13,51	.	13,03	11,86	12,77	9,98	10,98	/	12,03	11,71
	ZUS.	12,49	(12,20)	13,46	.	13,40	13,47	13,24	10,74	11,29	/	12,25	12,07
A L L E		16,69	18,13	17,22	.	17,33	16,06	17,18	15,31	14,52	15,33	14,73	16,25

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	17,51	18,56	17,27	17,21	18,15	16,59	16,98	17,65	15,60	15,38	18,42	17,24
	2	15,04	15,31	15,87	14,98	16,51	15,14	15,47	16,05	14,37	13,30	14,89	15,67
	3	13,58	13,70	13,64	(12,04)	14,68	13,95	12,98	14,43	13,57	10,98	13,05	14,15
	ZUS.	16,09	16,76	16,55	16,35	17,24	15,71	16,17	16,68	14,94	14,14	16,27	16,36
WEIBlich	1	/	/	13,81	/	14,86	14,98	15,33	14,83	13,79	/	/	14,54
	2	12,52	(11,34)	11,92	15,13	13,81	11,95	13,40	13,87	12,18	/	/	12,79
	3	12,31	11,61	12,97	/	12,97	12,49	12,49	13,31	11,46	11,19	/	12,49
	ZUS.	12,48	11,62	12,43	15,00	13,49	12,45	13,23	13,60	11,97	11,58	/	12,76
A L L E		15,42	15,67	15,76	16,18	16,81	15,30	15,65	16,12	14,07	13,81	16,13	15,70

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT LEI- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
STUNGS- WIG HOLSTEIN SACHSEN WEST- LAND- WÜRTTEMBERG (WEST) GEBIET
GRUPPE

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. ÄE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	16,32	17,04	15,09	17,15	15,50	.	17,35	16,83
	2	(16,28)	.	.	/	14,91	15,16	13,04	15,02	13,03	.	(14,38)	14,18
	3	/	.	.	/	12,20	(14,17)	12,26	13,50	12,68	.	/	13,01
	ZUS.	(16,78)	.	.	/	15,03	16,18	14,45	16,08	14,19	.	16,44	15,55
WEIBLICH	1	/	.	.	/	14,07	(14,27)	11,73	14,56	11,89	.	/	13,86
	2	(11,37)	.	.	/	12,59	10,58	10,05	13,24	11,23	.	/	12,28
	3	/	.	.	/	10,91	11,66	9,36	12,38	9,66	.	11,11	11,30
	ZUS.	(10,78)	.	.	/	11,88	11,60	10,04	12,93	10,47	.	11,59	11,91
A L L E		15,52	.	.	/	14,10	14,20	13,00	14,34	12,30	.	14,78	13,78

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	17,76	17,05	16,62	18,60	17,10	17,09	17,13	17,53	16,87	(13,16)	17,91	17,14
	2	14,64	15,97	14,35	15,57	15,09	14,61	14,92	15,48	14,65	12,50	14,93	14,95
	3	14,19	(13,43)	14,06	14,44	13,43	13,23	14,40	14,00	13,69	/	12,27	13,70
	ZUS.	15,97	16,17	15,53	17,02	15,71	15,52	15,54	16,17	15,52	12,49	15,65	15,72
WEIBLICH	1	(15,14)	/	12,36	/	12,29	15,29	(12,88)	13,65	14,02	(7,30)	(14,58)	13,18
	2	11,97	11,77	11,97	13,07	11,34	11,70	10,60	12,05	11,28	(10,27)	12,72	11,65
	3	11,72	(10,74)	10,86	/	10,72	10,52	11,50	10,89	10,87	8,56	11,48	10,91
	ZUS.	11,87	11,65	11,48	13,09	11,12	11,35	11,22	11,45	11,12	8,74	12,26	11,34
A L L E		14,34	14,74	14,16	16,00	14,39	14,37	14,36	14,27	14,12	10,21	14,39	14,30

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	21,27	23,20	19,55	22,53	19,84	21,00	19,13	20,30	19,50	20,82	20,94	20,20
	2	18,07	17,63	16,91	20,14	17,35	18,58	15,94	16,84	16,42	16,33	17,07	17,19
	3	17,83	(13,45)	16,15	15,84	16,39	17,53	16,18	16,38	15,52	19,89	18,75	16,47
	ZUS.	20,12	22,08	18,84	21,64	18,89	20,16	18,19	19,15	18,38	19,77	19,89	19,17
WEIBLICH	1	17,47	18,53	16,53	(23,43)	16,78	17,59	16,17	17,08	17,09	16,40	18,20	17,22
	2	13,17	13,78	13,70	13,68	14,34	13,92	13,73	13,75	13,58	14,71	13,09	13,76
	3	13,12	11,72	12,86	(13,32)	12,66	12,39	12,60	12,23	12,58	(12,42)	12,64	12,55
	ZUS.	14,28	15,64	14,15	15,94	14,02	14,48	13,86	13,76	13,60	15,06	14,05	13,98
A L L E		19,27	20,89	18,05	20,98	18,09	19,30	17,42	18,29	17,35	18,98	18,90	18,27

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	17,32	17,78	17,67	(16,79)	17,62	16,55	16,60	17,77	15,95	17,99	18,23	17,09
	2	15,45	14,19	16,03	14,79	15,88	14,74	15,23	15,60	14,31	16,57	14,68	15,36
	3	13,75	13,11	14,17	(12,50)	14,39	14,41	13,85	14,89	12,31	(12,40)	12,52	14,15
	ZUS.	16,12	15,41	16,52	15,09	16,18	15,38	15,70	16,37	14,95	16,91	15,36	15,90
WEIBLICH	1	(13,77)	/	14,53	/	12,10	12,73	12,03	14,87	11,79	/	(15,93)	12,61
	2	11,51	12,10	13,02	/	12,84	12,13	10,80	12,74	11,47	12,75	11,62	12,17
	3	11,01	10,80	12,07	/	11,85	12,15	10,76	11,98	10,81	9,62	10,76	11,60
	ZUS.	11,33	11,25	12,46	(10,82)	12,16	12,15	10,87	12,30	11,16	10,27	11,21	11,86
A L L E		14,52	13,90	15,68	14,23	15,19	14,51	14,87	15,14	13,70	14,88	14,05	14,80

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	16,36	(14,83)	(14,57)	16,26	15,77	/	/	15,93
	2	.	/	.	/	15,18	10,85	/	14,39	14,42	/	/	14,48
	3	.	/	.	/	13,62	/	12,70	12,89	13,87	/	/	13,14
	ZUS.	.	/	.	/	14,94	12,53	13,21	14,50	14,90	/	/	14,56
WEIBLICH	1	.	/	.	/	12,77	/	/	(13,47)	(13,83)	/	/	13,09
	2	.	/	.	/	12,16	9,20	/	11,72	12,41	/	/	11,60
	3	.	/	.	/	11,13	(9,77)	(11,05)	11,95	11,42	/	/	11,27
	ZUS.	.	/	.	/	11,74	9,43	(11,14)	11,84	12,33	/	/	11,62
A L L E		.	/	.	/	14,30	11,10	12,66	13,80	14,34	/	/	13,83

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	15,49	15,37	13,75	16,18	14,86	.	/	14,77
	2	/	.	.	/	14,55	13,68	12,27	14,58	12,68	.	/	13,47
	3	/	.	.	/	12,20	13,40	9,88	11,95	(11,03)	.	/	12,03
	ZUS.	(11,59)	.	.	/	13,92	14,88	13,08	14,56	13,92	.	(13,67)	13,94
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(13,90)	11,78	12,53	(11,41)	11,36	.	/	11,80
	2	11,19	.	.	/	10,96	10,87	10,30	11,31	10,85	.	/	10,84
	3	/	.	.	/	9,93	9,65	9,46	9,67	10,05	.	(9,46)	9,77
	ZUS.	11,07	.	.	/	10,54	10,68	10,05	10,59	10,70	.	(10,04)	10,53
A L L E		11,16	.	.	/	11,66	12,24	11,14	11,35	11,64	.	11,39	11,67

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	16,03	15,72	14,74	16,13	15,50	.	.	15,39
	2	.	.	.	/	13,98	15,98	13,43	14,51	13,47	.	.	13,97
	3	.	.	.	/	12,97	14,07	11,14	12,63	10,58	.	.	11,86
	ZUS.	.	.	.	/	14,67	15,68	13,61	15,27	14,26	.	.	14,32
WEIBLICH	1	.	.	.	/	13,09	13,42	12,47	13,32	13,07	.	.	12,76
	2	.	.	.	/	11,81	12,53	11,37	12,45	12,35	.	.	11,86
	3	.	.	.	/	11,27	12,51	10,40	11,95	10,80	.	.	10,94
	ZUS.	.	.	.	/	11,88	12,58	11,30	12,45	11,84	.	.	11,71
A L L E		.	.	.	/	13,09	14,00	12,05	13,54	12,75	.	.	12,66

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	16,92	/	15,77	16,85	16,03	14,96	16,09	15,78	14,84	.	15,37	15,65
	2	14,97	/	14,68	14,74	14,59	13,96	14,66	14,21	13,70	.	14,16	14,29
	3	13,36	/	12,87	13,06	13,71	12,73	12,90	13,26	12,67	.	12,12	13,13
	ZUS.	15,51	(16,12)	15,12	14,89	15,12	14,45	15,11	14,93	14,00	.	14,06	14,78
WEIBLICH	1	(11,34)	/	13,11	/	13,40	12,50	11,07	13,74	12,56	.	/	13,04
	2	12,55	11,96	11,95	13,48	12,49	11,81	11,74	12,32	11,49	.	12,15	12,08
	3	11,71	11,24	11,21	12,44	11,40	11,32	11,32	11,47	11,26	.	10,90	11,38
	ZUS.	12,27	11,68	11,94	13,33	12,36	11,79	11,48	12,10	11,49	.	11,89	11,94
A L L E		13,95	12,50	14,03	14,53	14,23	13,39	13,61	13,30	12,67	.	13,52	13,47

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	17,31	15,44	13,59	14,68	15,51	14,72	.	.	15,29
	2	.	/	.	14,70	14,78	12,06	15,07	14,27	13,71	/	.	14,23
	3	.	/	.	13,06	13,16	/	13,48	13,14	12,79	/	.	12,92
	ZUS.	.	/	.	14,83	14,85	12,51	14,79	14,63	13,92	/	.	14,45
WEIBLICH	1	.	/	.	/	13,86	/	11,41	13,76	12,67	/	.	12,69
	2	.	(13,34)	.	/	12,55	11,05	12,41	12,53	11,64	/	.	12,07
	3	.	/	.	12,44	11,40	/	(10,90)	11,50	11,09	/	.	11,23
	ZUS.	.	(13,09)	.	12,68	12,45	11,06	11,95	12,32	11,53	/	.	11,91
A L L E		.	14,77	.	14,70	13,96	11,85	13,78	13,52	12,89	/	.	13,43

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	17,16	/	.	/	16,32	15,20	14,89	15,86	15,04	.	/	15,81
	2	13,78	/	.	/	14,43	14,59	13,47	14,13	13,34	.	/	14,19
	3	13,33	/	.	/	14,01	13,21	12,67	13,88	12,24	.	/	13,56
	ZUS.	14,81	/	.	/	15,25	14,94	13,72	15,01	14,10	.	/	14,93
WEIBLICH	1	(11,71)	/	.	/	13,73	12,93	(11,49)	14,62	13,13	.	/	13,74
	2	14,03	/	.	/	12,77	11,98	11,22	12,35	11,52	.	/	12,27
	3	12,70	/	.	/	11,91	11,20	11,20	11,57	10,78	.	/	11,50
	ZUS.	13,35	/	.	/	12,76	12,09	11,22	12,47	11,57	.	/	12,28
A L L E		14,10	/	.	/	14,45	14,22	12,69	13,85	12,88	.	/	13,95

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(14,70)	/	15,31	/	16,08	16,89	15,50	16,31	14,94	13,76	14,59	15,56
	2	14,52	(15,77)	13,32	13,62	14,33	15,58	12,23	13,66	14,08	/	13,84	14,07
	3	(12,85)	/	12,35	/	12,74	13,34	(13,23)	12,13	12,44	(9,76)	11,04	12,53
	ZUS.	14,31	(15,82)	14,28	13,22	14,78	15,78	13,66	14,96	14,50	13,08	13,68	14,67
WEIBLICH	1	11,80	(12,57)	12,06	/	12,29	11,62	10,35	12,92	12,04	11,89	11,62	12,04
	2	11,48	12,80	11,16	9,55	11,75	11,49	10,72	11,65	11,11	10,04	11,52	11,33
	3	9,98	(10,40)	9,77	(7,96)	10,36	10,08	8,53	10,44	10,26	8,04	10,11	10,14
	ZUS.	11,40	12,39	11,10	9,60	11,65	11,29	10,21	11,41	11,16	10,32	11,43	11,26
A L L E		11,73	13,08	11,46	10,25	12,11	11,91	10,57	11,87	11,51	10,46	11,88	11,67

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	16,86	18,61	16,55	18,20	17,38	17,10	16,84	17,36	16,55	16,91	18,04	17,04
	2	14,92	16,95	15,34	18,31	15,74	14,73	15,16	15,93	14,61	15,28	15,66	15,46
	3	13,55	14,92	13,59	15,44	14,25	13,79	13,52	14,28	13,54	14,17	15,05	14,02
	ZUS.	15,66	17,48	15,64	17,83	16,40	16,04	15,92	16,54	15,84	16,26	16,70	16,16
WEIBLICH	1	14,16	15,25	13,18	10,67	13,05	14,45	12,84	14,18	14,18	/	15,55	13,48
	2	12,61	12,31	12,24	12,21	11,85	11,63	12,89	12,64	12,38	10,62	15,01	12,58
	3	10,56	11,22	10,81	12,26	10,64	10,90	10,31	11,48	11,13	9,56	11,46	10,93
	ZUS.	10,93	11,52	11,18	12,03	11,01	11,15	11,31	11,85	11,46	9,67	13,00	11,38
A L L E		14,20	15,84	14,38	15,94	14,84	14,83	15,04	15,29	14,91	13,85	15,46	14,98

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEbiet
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	16,34	.	.	.	16,76	18,86	16,36	15,24	15,57	.	15,97	16,61
	2	14,22	.	.	.	16,20	15,44	17,14	14,15	13,65	.	16,85	15,18
	3	12,85	.	.	.	14,54	13,85	14,74	13,08	12,95	.	13,48	13,65
	ZUS.	15,50	.	.	.	16,18	16,93	16,17	14,76	14,44	.	15,97	15,64
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	14,81
	2	/	.	.	.	11,49	/	/	/	(11,25)	.	(10,34)	11,46
	3	11,11	.	.	.	11,18	10,72	9,86	10,65	11,09	.	(11,92)	10,93
	ZUS.	11,27	.	.	.	11,40	10,90	9,99	10,72	11,19	.	11,65	11,13
A L L E		14,74	.	.	.	15,17	15,86	14,42	14,17	13,94	.	15,64	14,83
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	14,87	16,73	15,87	/	16,08	16,39	14,41	16,78	14,49	.	16,29	15,88
	2	12,41	14,21	13,18	/	14,17	14,00	13,62	13,89	12,83	.	14,85	13,70
	3	10,62	12,35	10,96	/	13,22	12,63	9,60	12,58	11,73	.	12,62	12,37
	ZUS.	13,53	14,39	14,21	/	14,72	14,99	12,86	15,22	13,70	.	15,27	14,50
WEIBLICH	1	/	/	(14,25)	/	(11,30)	/	(11,56)	13,65	(12,48)	.	/	13,03
	2	10,75	11,53	10,64	/	11,72	(12,31)	(11,04)	11,16	10,26	.	(11,56)	11,06
	3	9,57	10,82	10,78	/	10,56	10,25	8,70	10,75	9,13	.	10,36	10,14
	ZUS.	9,92	11,17	10,84	/	10,74	10,59	9,01	11,15	9,39	.	10,67	10,43
A L L E		12,01	13,21	12,93	/	13,40	13,12	11,38	14,22	11,77	.	14,08	13,08
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,88	15,21	16,53	18,86	17,41	16,46	16,09	16,82	15,60	16,97	20,33	17,12
	2	15,69	/	14,39	15,04	15,82	13,84	16,37	14,35	14,74	17,10	16,18	15,20
	3	14,21	/	13,73	17,71	15,10	14,02	9,87	14,22	13,72	14,10	17,61	14,48
	ZUS.	16,40	14,84	15,05	17,52	16,56	15,21	15,35	15,85	14,96	16,25	18,52	15,97
WEIBLICH	1	(14,79)	/	13,98	/	14,78	/	/	/	/	/	/	14,47
	2	11,79	/	11,03	/	12,98	10,54	8,62	12,35	12,44	(10,08)	13,05	11,83
	3	11,79	(10,46)	11,49	13,84	12,24	10,36	(9,56)	11,16	11,12	11,67	13,03	11,76
	ZUS.	11,85	(11,08)	11,43	13,84	12,48	10,61	8,94	11,59	11,21	11,36	13,09	11,82
A L L E		15,05	13,41	13,84	16,37	15,36	13,38	14,04	14,31	13,89	14,83	16,94	14,69
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,38	18,87	18,94	15,64	(15,70)	.	/	/	.	/	/	16,13
	2	13,88	17,19	14,33	14,96	14,18	.	/	/	.	/	/	14,73
	3	12,54	15,42	13,06	13,95	10,76	.	/	/	.	/	/	13,20
	ZUS.	13,62	16,88	13,84	14,95	13,39	.	/	/	.	/	/	14,36
WEIBLICH	1	/	/	/	(10,68)	(12,64)	.	/	/	.	/	/	12,42
	2	9,97	/	10,97	10,95	10,36	.	/	/	.	/	/	10,77
	3	9,96	10,66	10,22	11,23	11,28	.	/	/	.	/	/	10,55
	ZUS.	10,01	10,89	10,32	11,13	11,22	.	/	/	.	/	/	10,61
A L L E		11,36	13,06	11,59	12,82	11,78	.	/	/	.	/	/	12,00
BRAUEREI, MAEI ZEREI													
MAENNLICH	1	17,65	17,35	.	.	18,60	18,04	17,31	17,43	17,02	17,90	17,18	17,56
	2	(14,60)	19,22	.	.	17,79	17,61	15,94	16,56	14,99	17,66	17,74	16,73
	3	(17,80)	16,30	.	.	16,30	16,15	15,37	14,89	14,29	16,23	15,41	15,44
	ZUS.	17,46	17,29	.	.	18,22	17,82	17,03	17,16	16,73	17,78	17,21	17,32
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(17,27)	/	/	(16,33)	(14,35)	/	/	16,19
	2	/	/	.	.	15,92	/	/	(15,33)	(13,44)	/	/	15,35
	3	/	(14,24)	.	.	15,99	16,12	(14,06)	13,00	13,40	(14,39)	(14,20)	14,20
	ZUS.	(15,59)	(14,46)	.	.	16,13	16,33	(14,43)	13,79	13,46	(14,73)	(14,73)	14,65
A L L E		17,34	17,20	.	.	18,15	17,79	17,00	17,10	16,63	17,70	17,15	17,24
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	14,87	(15,43)	21,12	19,18	20,42	/	20,90	20,19
	2	.	.	.	.	13,07	/	15,69	15,53	16,31	/	16,39	15,99
	3	.	.	.	.	11,58	(10,98)	/	13,92	16,19	/	15,90	15,24
	ZUS.	.	.	.	.	13,38	12,62	17,62	16,47	18,54	/	18,35	17,84
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(11,42)	/	/	/	/	/	16,85	14,60
	2	.	.	.	.	10,08	10,24	15,60	9,36	15,64	/	15,91	14,67
	3	.	.	.	.	9,41	9,83	11,84	11,66	14,71	/	14,61	12,13
	ZUS.	.	.	.	.	9,75	9,96	14,65	11,36	14,99	/	15,64	13,44
A L L E		.	.	.	.	10,56	10,43	16,39	13,53	16,82	/	17,10	15,50

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	14,71	(15,43)	/	(15,49)	.	/	.	14,80
	2	/	/	.	/	12,82	/	/	/	.	/	.	12,91
	3	/	/	.	/	11,44	(11,06)	/	/	.	/	.	11,27
	ZUS.	/	/	.	/	13,21	(12,88)	/	(14,01)	.	/	.	13,11
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(11,50)	/	/	/	.	/	.	11,25
	2	/	/	.	/	10,10	9,36	/	9,36	.	/	.	10,02
	3	/	/	.	/	9,41	9,80	/	9,83	.	/	.	9,81
	ZUS.	/	/	.	/	9,75	9,70	/	9,70	.	/	.	9,91
A L L E		/	/	.	/	10,49	10,23	/	10,22	.	/	.	10,50

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	21,84	.	/	21,12	19,76	20,42	/	.	20,67
	2	.	.	.	16,69	.	/	15,69	15,60	16,41	/	.	16,16
	3	.	.	.	16,21	.	/	/	14,17	16,19	/	.	15,86
	ZUS.	.	.	.	18,84	.	/	17,62	16,70	18,58	/	.	18,30
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	16,89
	2	.	.	.	(16,69)	.	(11,44)	15,60	/	16,31	/	.	15,97
	3	.	.	.	15,38	.	/	11,84	12,77	14,71	/	.	14,16
	ZUS.	.	.	.	15,62	.	(11,22)	14,65	12,77	15,15	/	.	15,28
A L L E		.	.	.	17,74	.	(11,32)	16,39	14,95	16,94	/	.	16,94

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	16,95	19,84	16,22	18,39	17,62	16,57	17,16	16,97	16,75	16,98	20,78	17,22
	2	16,35	17,63	14,91	17,01	16,57	14,85	15,75	15,38	15,73	15,30	19,53	16,03
	3	13,59	16,34	14,15	14,44	14,36	13,76	13,94	14,46	14,18	14,06	16,40	14,34
	ZUS.	16,57	19,28	15,86	17,54	17,14	15,97	16,41	16,39	16,33	16,13	19,77	16,71

5 - DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	720	806	725	760	759	734	732	762	696	748	729	741
	2	632	704	696	690	684	670	664	683	628	654	628	671
	3	576	639	581	580	606	572	586	621	564	581	568	598
	ZUS.	688	777	706	734	718	703	694	723	665	708	685	706
WEIBLICH	1	557	657	560	542	536	587	518	593	525	511	551	552
	2	507	575	547	538	508	523	485	527	484	503	531	509
	3	462	510	476	497	479	488	466	507	462	461	496	485
	ZUS.	484	552	519	518	493	512	479	517	479	480	512	499
A L L E		647	746	672	711	688	668	655	674	614	681	636	666
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	730	815	745	765	768	746	744	772	704	760	734	752
	2	634	706	704	696	687	676	669	688	629	660	626	675
	3	585	637	589	599	610	582	596	626	569	597	568	604
	ZUS.	695	783	719	741	723	712	703	731	669	719	688	713
WEIBLICH	1	557	657	560	542	536	587	518	593	525	511	551	552
	2	507	575	547	538	508	523	485	527	484	503	531	509
	3	462	510	476	497	479	488	466	507	462	461	496	485
	ZUS.	484	552	519	518	493	512	479	517	479	480	512	499
A L L E		650	748	680	715	690	672	657	677	613	689	632	665
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	720	806	722	760	755	734	732	762	696	728	729	739
	2	632	704	697	690	684	670	664	683	628	658	628	671
	3	576	639	580	580	609	572	586	621	564	577	568	599
	ZUS.	688	777	704	734	714	702	694	723	665	692	685	704
WEIBLICH	1	557	657	560	542	536	587	518	593	525	511	551	552
	2	507	575	547	538	508	523	485	527	484	503	531	509
	3	462	510	476	497	479	488	466	507	462	461	496	485
	ZUS.	484	552	519	518	493	512	479	517	479	480	512	499
A L L E		647	746	670	711	681	667	655	674	614	662	636	663
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	727	814	739	762	761	747	742	771	701	738	727	747
	2	634	706	705	696	687	676	669	688	629	663	614	675
	3	585	637	587	599	613	582	596	626	569	594	568	605
	ZUS.	692	781	715	738	715	711	701	729	667	700	679	708
WEIBLICH	1	556	657	559	537	535	586	518	593	524	511	551	551
	2	507	575	547	537	508	523	485	527	484	503	531	509
	3	461	509	476	497	478	488	466	507	462	461	496	484
	ZUS.	483	551	519	517	492	512	479	517	479	480	511	499
A L L E		645	744	675	712	678	670	655	675	610	665	624	661
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	731	815	740	763	761	748	744	772	703	738	727	748
	2	635	705	706	696	687	678	670	689	630	664	614	676
	3	584	635	586	601	613	581	596	627	568	594	568	606
	ZUS.	695	781	717	738	716	713	703	731	669	701	680	710
WEIBLICH	1	556	657	559	537	535	586	518	592	524	511	551	551
	2	507	576	547	537	508	523	485	527	484	503	531	509
	3	461	509	475	497	478	488	466	507	462	461	496	484
	ZUS.	483	551	518	517	492	512	479	517	479	480	511	499
A L L E		646	745	675	712	678	671	655	675	610	666	624	662
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	729	806	739	763	760	747	743	772	703	724	723	747
	2	635	704	706	696	687	678	670	689	630	657	618	676
	3	584	638	586	601	613	580	595	627	568	578	568	605
	ZUS.	694	775	716	738	715	712	703	731	668	688	678	709
WEIBLICH	1	556	657	559	537	535	586	518	592	524	511	551	551
	2	507	576	547	537	508	523	485	527	484	503	531	509
	3	461	509	475	497	478	488	466	507	462	461	496	484
	ZUS.	483	551	518	517	492	512	479	517	479	480	511	499
A L L E		646	744	675	712	677	671	655	675	610	658	628	661

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	762	819	802	816	832	747	784	831	753	856	803	801
	2	606	699	677	688	774	606	698	673	611	809	772	720
	3	(544)	654	655	/	685	(570)	598	(548)	(602)	/	(575)	651
	ZUS.	746	810	795	813	823	739	776	825	740	849	792	793
WEIBLICH	1	(655)	660	624	(639)	612	651	/	693	647	/	(643)	645
	2	539	592	570	(592)	586	581	(597)	613	591	/	547	585
	3	555	573	537	(499)	577	527	582	522	526	590	553	551
	ZUS.	558	606	566	572	585	576	596	580	576	593	556	579
A L L E		742	799	789	804	819	735	772	818	734	844	783	787

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	767	.	824	816	837	763	799	853	760	842	.	814
	2	601	.	716	688	783	611	725	671	610	837	.	733
	3	(532)	.	683	/	693	(572)	612	(548)	(602)	/	.	646
	ZUS.	752	.	817	813	830	753	793	846	746	841	.	806
WEIBLICH	1	(655)	.	626	(639)	612	666	/	693	656	/	.	649
	2	538	.	574	(592)	581	599	(615)	622	579	/	.	586
	3	553	.	543	(499)	580	(541)	582	534	526	(589)	.	554
	ZUS.	558	.	572	572	586	604	598	594	567	593	.	581
A L L E		747	.	811	804	825	749	787	839	740	836	.	800

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	782	733	/	765	724	802	/	783
	2	/	/	.	/	677	661	/	653	599	613	/	667
	3	/	/	.	/	546	570	/	(644)	(515)	642	/	559
	ZUS.	/	/	.	/	757	723	/	734	699	774	/	758

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	774	/	/	/	/	802	/	778
	2	/	/	/	/	633	/	/	/	/	613	/	629
	3	/	/	/	/	506	/	/	/	/	642	/	517
	ZUS.	/	/	/	/	746	/	/	/	/	774	/	750

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	885	783	/	/	/	/	/	864
	2	/	/	.	/	822	722	/	/	/	/	/	809
	3	/	/	.	/	752	/	/	/	/	/	/	741
	ZUS.	/	/	.	/	855	776	/	/	/	/	/	837

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	721	/	/	710
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	612	/	/	616
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	545
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	710	/	/	682

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	749
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	602
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	731

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	719	/	776	.	/	/	728
	2	/	/	.	/	.	640	/	665	.	/	/	636
	3	/	/	.	/	.	570	/	/	.	/	/	577
	ZUS.	/	/	.	/	.	709	/	749	.	/	/	715

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(1093)	/	735	775	/	/	857
	2	/	/	.	/	.	/	/	623	(561)	/	/	634
	3	/	/	.	/	.	/	/	(644)	(522)	/	/	617
	ZUS.	/	/	.	/	.	(1093)	/	698	738	/	/	812

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	740	837	756	764	780	782	776	758	714	717	731	765
	2	667	732	681	682	723	705	704	687	655	658	639	700
	3	579	699	614	586	649	607	607	621	592	569	592	631
	ZUS.	692	790	712	720	737	732	739	716	675	688	675	723
WEIBLICH	1	533	668	625	/	605	673	657	623	575	579	597	625
	2	546	642	570	(530)	582	592	556	546	510	542	551	561
	3	496	566	548	526	511	545	487	506	482	524	488	517
	ZUS.	523	611	558	527	548	574	543	531	501	532	524	543
A L L E		666	754	694	714	725	708	723	687	651	682	634	704

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	550	728	691	758	739	668	702	702	643	633	688	688
	2	614	762	633	726	673	632	652	657	611	602	616	644
	3	630	733	615	/	608	600	607	582	574	569	592	592
	ZUS.	578	737	660	716	698	643	670	669	621	608	643	659
WEIBLICH	1	/	(611)	(567)	/	/	/	/	(697)	(553)	/	/	581
	2	/	539	586	/	594	568	(515)	552	523	/	(574)	550
	3	(574)	(515)	611	/	496	494	522	488	453	/	(496)	503
	ZUS.	(584)	543	597	/	533	528	522	526	499	/	540	529
A L L E		579	695	658	716	694	638	667	667	616	606	640	655

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	740	795	.	.	755	723	702	765	693	718	770	746
	2	635	623	.	.	700	668	656	685	649	657	673	689
	3	(530)	(639)	.	.	651	583	604	627	562	575	(503)	646
	ZUS.	696	768	.	.	714	684	681	739	662	691	749	709
WEIBLICH	1	/	/	.	.	586	(575)	481	639	(572)	(572)	/	611
	2	(562)	/	.	.	543	538	(478)	573	498	543	/	543
	3	/	/	.	.	505	458	425	521	484	447	/	502
	ZUS.	540	(575)	.	.	521	530	442	587	496	493	/	529
A L L E		691	765	.	.	709	675	674	724	657	690	748	704

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	776	756	785	688	914	703	723	794	753
	2	/	.	.	689	698	719	634	636	638	662	/	693
	3	/	.	.	616	652	(586)	604	(649)	(532)	579	/	652
	ZUS.	/	.	.	731	718	756	675	897	661	698	794	717
WEIBLICH	1	/	.	.	/	585	/	(523)	/	/	(576)	/	592
	2	/	.	.	/	526	/	/	/	522	(517)	/	529
	3	/	.	.	/	487	(481)	362	/	501	447	/	481
	ZUS.	/	.	.	/	514	(519)	405	/	513	474	/	513
A L L E		/	.	.	731	714	754	668	897	658	696	792	714

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	724	.	.	/	753	692	738	737	717	701	.	735
	2	657	.	.	/	715	662	693	699	680	631	.	685
	3	(502)	.	.	/	657	574	648	648	589	546	.	646
	ZUS.	693	.	.	/	710	666	712	726	685	664	.	699
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(567)	(563)	(434)	612	/	/	.	590
	2	/	.	.	/	569	564	(486)	577	535	(558)	.	566
	3	/	.	.	/	534	448	483	501	(516)	/	.	526
	ZUS.	(530)	.	.	/	542	552	473	570	533	(540)	.	548
A L L E		691	.	.	/	700	661	706	711	682	663	.	692

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	598	.	.	(664)	750	674	654	751	585	695	703	720
	2	565	.	.	648	700	631	557	670	600	667	670	676
	3	/	.	.	/	635	648	536	625	(439)	/	/	629
	ZUS.	577	.	.	649	700	643	594	707	592	681	671	683
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	656	/	/	/	653
	2	(563)	.	.	/	574	487	/	(559)	473	(558)	/	529
	3	/	.	.	/	486	/	446	547	(454)	/	/	500
	ZUS.	(545)	.	.	/	506	485	452	610	473	555	/	528
A L L E		573	.	.	631	690	611	582	690	580	679	670	672

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	716	776	738	/	747	696	728	773	766	653	742	752
	2	605	779	689	/	706	637	671	694	663	570	688	694
	3	567	729	606	/	647	562	551	652	579	/	597	644
	ZUS.	668	771	712	/	706	666	696	730	696	625	702	710
WEIBLICH	1	/	/	(592)	/	538	597	/	602	(568)	/	/	571
	2	(610)	(650)	552	/	548	559	524	548	506	/	557	533
	3	510	531	504	/	518	538	475	508	450	(428)	509	507
	ZUS.	524	557	532	/	527	549	491	524	492	(428)	524	520
A L L E		648	764	704	/	692	642	679	708	668	597	673	692

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIEßEREI

MAENNLICH	1	715	684	.	/	722	705	714	804	725	.	716	752
	2	587	/	.	/	694	633	625	708	645	.	660	676
	3	567	/	.	/	611	563	537	634	522	.	596	613
	ZUS.	661	675	.	/	679	656	667	731	675	.	668	695
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(549)	.	/	(520)
	2	/	/	.	/	523	(573)	527	559	505	.	560	527
	3	509	/	.	/	503	519	484	503	433	.	504	494
	ZUS.	509	/	.	/	506	528	498	510	471	.	523	502
A L L E		648	675	.	/	660	642	636	706	648	.	632	672

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	1004	1045	.	.	907	1074	988	1027	947	.	/	961
	2	(833)	849	.	.	798	569	982	737	791	.	/	801
	3	/	(810)	.	.	566	/	/	(546)	(736)	.	/	654
	ZUS.	994	1015	.	.	878	960	987	970	925	.	/	926
WEIBLICH	1	/	(872)	.	.	(720)	/	/	/	/	.	/	776
	2	/	(760)	.	.	627	/	(546)	/	/	.	/	645
	3	/	691	.	.	(503)	/	/	(482)	/	.	/	594
	ZUS.	/	746	.	.	623	/	(543)	(535)	/	.	/	645
A L L E		991	1006	.	.	873	957	953	960	923	.	/	921

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	754	775	789	661	828	831	816	755	739	666	.	805
	2	711	685	662	582	770	752	732	680	661	587	.	732
	3	596	601	562	595	618	622	553	565	550	530	.	591
	ZUS.	726	728	717	614	791	790	781	711	694	677	.	764
WEIBLICH	1	(588)	623	627	/	624	686	669	614	592	(574)	.	645
	2	545	654	570	(549)	597	604	555	549	508	504	.	571
	3	483	582	555	529	513	558	484	494	470	510	.	515
	ZUS.	515	634	564	532	570	590	550	528	498	515	.	553
A L L E		667	692	682	574	766	750	755	659	647	597	.	725

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	780	.	/	727	739	/	.	747
	2	.	.	.	/	772	.	/	728	725	/	.	735
	3	.	.	.	/	731	.	/	659	663	/	.	712
	ZUS.	.	.	.	/	755	.	/	725	721	/	.	734
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(651)	.	/	(607)	(615)	/	.	625
	2	.	.	.	/	600	.	/	536	568	/	.	565
	3	.	.	.	/	599	.	/	505	565	/	.	562
	ZUS.	.	.	.	/	566	.	/	531	569	/	.	565
A L L E		.	.	.	/	737	.	/	706	707	/	.	717

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(685)	705	669	627	720	686	682	642	613	753	.	672
	2	558	590	590	533	676	618	609	554	592	645	.	615
	3	537	(483)	531	(534)	577	586	593	534	526	582	.	555
	ZUS.	567	639	618	594	685	637	650	605	589	707	.	633
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(595)	/	/	/	/	/	.	(546)
	2	/	/	496	/	566	591	(563)	428	504	/	.	500
	3	/	458	457	/	499	508	582	493	440	520	.	480
	ZUS.	(499)	464	471	/	537	534	578	461	462	520	.	490
A L L E		564	598	610	593	674	628	649	586	576	682	.	620

DAVON SÄGE-, MOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	653	.	627	632	653	656	630	610	.	.	629
	2	554	557	.	533	580	600	598	558	586	.	.	577
	3	527	(535)	.	(534)	490	584	(476)	514	511	.	.	521
	ZUS.	544	618	.	594	588	613	630	598	581	.	.	592
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(521)
	2	/	/	.	/	556	(493)	/	(473)	(483)	.	.	512
	3	/	/	.	/	461	511	/	/	431	.	.	459
	ZUS.	/	/	.	/	506	509	/	(468)	445	.	.	480
A L L E		544	616	.	593	578	602	630	593	569	.	.	585

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	756	732	742	681	616	.	.	720
	2	.	.	.	/	724	654	634	544	615	.	.	665
	3	.	.	.	/	649	598	637	581	546	.	.	608
	ZUS.	.	.	.	/	732	686	691	623	603	.	.	685
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(589)
	2	.	.	.	/	573	636	/	416	(514)	.	.	494
	3	.	.	.	/	558	/	582	503	455	.	.	494
	ZUS.	.	.	.	/	570	611	593	460	483	.	.	496
A L L E		.	.	.	/	723	681	686	571	587	.	.	661

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	871	/	762	/	838	729	777	821	790	/	.	804
	2	686	/	686	/	736	665	721	771	738	/	.	737
	3	635	/	668	/	659	575	667	703	697	/	.	675
	ZUS.	770	/	738	/	771	681	726	787	756	/	.	761
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(658)	/	/	/	/	/	.	633
	2	445	/	(528)	/	523	/	/	554	557	/	.	537
	3	(497)	/	505	/	483	486	496	528	508	/	.	502
	ZUS.	469	/	513	/	495	493	505	536	524	/	.	512
A L L E		756	/	728	/	751	662	714	772	743	/	.	746

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	665	768	.	/	742	745	733	771	674	737	719	748
	2	591	722	.	/	693	703	703	689	631	678	620	692
	3	541	613	.	/	610	567	571	580	591	587	601	585
	ZUS.	599	746	.	/	698	703	709	711	641	694	638	701
WEIBLICH	1	500	(650)	.	/	(656)	(624)	/	(635)	(516)	/	/	588
	2	528	602	.	/	556	567	576	564	496	572	516	550
	3	513	563	.	/	510	534	525	525	537	558	573	535
	ZUS.	517	575	.	/	530	544	564	542	509	561	546	542
A L L E		582	711	.	/	663	680	698	670	598	674	616	669

INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	711	803	742	757	757	738	734	781	705	758	720	748
	2	600	678	728	689	661	670	668	707	634	675	604	677
	3	524	624	539	564	592	563	601	637	591	648	531	606
	ZUS.	686	781	731	741	710	711	697	745	678	721	683	715
WEIBLICH	1	585	652	651	673	586	630	653	651	592	593	586	619
	2	520	553	598	594	522	541	530	603	508	561	525	542
	3	478	527	484	487	489	493	504	529	491	505	510	505
	ZUS.	495	589	564	548	498	522	514	546	506	531	518	523
A L L E		651	765	703	726	675	677	667	703	636	692	628	678

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	710	773	.	754	802	743	760	776	739	743	731	770
	2	662	685	.	684	676	655	616	686	652	655	581	668
	3	(647)	622	.	/	615	553	507	625	322	606	507	589
	ZUS.	700	758	.	746	767	718	686	750	722	725	699	743
WEIBLICH	1	/	/	.	/	657	(588)	/	(609)	(619)	/	/	620
	2	(615)	/	.	/	582	520	(483)	(580)	513	495	(532)	546
	3	/	/	.	/	480	529	413	468	(473)	/	(542)	490
	ZUS.	(613)	/	.	/	536	530	430	498	518	493	546	525
A L L E		699	757	.	745	764	710	680	741	717	723	695	739

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	755	838	720	744	763	734	748	763	712	761	769	749
	2	606	652	634	656	657	660	657	682	662	608	611	661
	3	537	600	536	612	603	593	622	644	554	594	513	615
	ZUS.	729	812	696	722	729	716	707	737	693	724	738	721
WEIBLICH	1	624	712	569	/	606	556	(567)	610	545	(568)	627	594
	2	545	563	534	(494)	537	526	568	560	523	546	534	538
	3	494	(530)	493	446	503	496	503	535	466	514	480	512
	ZUS.	523	619	530	452	518	516	529	546	510	530	523	527
A L L E		710	803	690	699	718	706	695	721	680	708	718	708

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU, REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	631	780	.	.	791	777	741	844	726	806	.	794
	2	641	741	.	.	699	723	729	778	660	717	.	738
	3	490	763	.	.	611	571	654	684	660	693	.	651
	ZUS.	630	764	.	.	741	752	727	809	697	754	.	760
WEIBLICH	1	/	(681)	.	.	645	675	619	731	639	629	.	668
	2	549	677	.	.	604	623	575	731	567	630	.	640
	3	494	629	.	.	524	514	557	601	594	581	.	562
	ZUS.	518	666	.	.	554	592	564	659	578	616	.	612
A L L E		603	789	.	.	720	737	710	793	678	738	.	743

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	789	825	776	717	862	730	922	.	816
	2	.	/	.	742	736	677	783	805	679	724	.	762
	3	.	/	.	(649)	683	713	755	705	662	703	.	702
	ZUS.	.	/	.	775	796	768	751	840	712	788	.	791
WEIBLICH	1	.	/	.	744	691	677	602	782	645	(732)	.	650
	2	.	/	.	712	659	618	610	767	604	665	.	694
	3	.	/	.	/	592	(506)	711	666	619	634	.	646
	ZUS.	.	/	.	716	658	650	672	740	615	662	.	685
A L L E		.	/	.	773	790	759	746	833	702	780	.	782

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	701	815	.	746	581	737	655	736	.	/	.	726
	2	546	603	.	655	545	578	(618)	(592)	.	/	.	592
	3	496	(605)	.	(607)	/	(552)	/	/	.	/	.	515
	ZUS.	691	805	.	739	573	663	650	714	.	/	.	716
WEIBLICH	1	(587)	(636)	.	(621)	/	/	/	/	.	/	.	616
	2	(519)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	549
	3	(460)	/	.	(439)	/	/	/	/	.	/	.	461
	ZUS.	519	(590)	.	568	/	/	/	/	.	/	.	547
A L L E		690	804	.	737	573	661	650	713	.	/	.	715

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	703	737	.	731	755	/	/	762
	2	.	.	.	.	(590)	652	.	644	635	/	/	632
	3	.	.	.	.	/	(599)	.	(498)	(676)	/	/	589
	ZUS.	.	.	.	.	696	731	.	719	743	/	/	751
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(569)	615	.	(607)	610	/	/	622
	2	.	.	.	.	545	525	.	540	561	/	/	553
	3	.	.	.	.	(427)	/	.	491	(514)	/	/	492
	ZUS.	.	.	.	.	520	548	.	515	569	/	/	550
A L L E		.	.	.	.	669	716	.	653	731	/	/	735

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	664	748	688	751	713	705	702	742	682	692	689	708
	2	569	638	624	605	628	615	579	647	584	593	587	614
	3	493	578	511	519	568	561	530	631	572	520	548	595
	ZUS.	626	721	658	712	667	671	661	698	649	655	654	670
WEIBLICH	1	564	590	662	(620)	549	577	511	628	581	(536)	568	591
	2	485	546	516	537	509	527	450	537	495	480	512	505
	3	479	523	482	507	487	491	509	525	483	479	517	503
	ZUS.	483	540	505	520	492	507	494	528	493	480	519	506
A L L E		567	683	592	667	602	613	592	628	579	562	595	603

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	669	695	.	645	706	676	702	716	649	(623)	648	689
	2	642	581	.	580	652	585	634	641	576	/	566	620
	3	521	/	.	/	581	573	(541)	574	528	/	506	568
	ZUS.	661	677	.	634	677	647	673	679	624	(578)	611	661
WEIBLICH	1	577	/	.	/	533	604	/	600	569	/	508	581
	2	532	501	.	(498)	485	519	518	545	479	(326)	504	505
	3	489	486	.	(476)	498	501	508	519	469	(430)	463	504
	ZUS.	509	501	.	495	494	511	510	525	480	373	476	508
A L L E		613	628	.	607	620	578	605	613	555	455	536	596

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	684	741	690	674	723	688	689	730	654	717	720	709
	2	586	689	605	622	653	613	617	652	587	633	574	636
	3	556	604	560	511	588	535	541	583	508	641	516	579
	ZUS.	636	703	656	628	668	643	632	680	616	671	660	660
WEIBLICH	1	(587)	/	570	/	561	592	(565)	565	529	/	(698)	567
	2	530	305	512	501	487	519	492	528	492	510	524	502
	3	435	534	479	426	478	462	468	502	430	510	475	481
	ZUS.	467	521	498	475	481	491	472	507	474	511	513	488
A L L E		596	671	627	598	630	613	594	637	580	643	610	622

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	684	.	/	710	713	838	811	665	.	694	727
	2	.	/	.	/	650	609	714	672	573	.	558	614
	3	.	/	.	/	578	557	/	542	470	.	456	543
	ZUS.	.	673	.	/	673	654	799	764	623	.	625	673
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(587)	(583)	902	814	590	.	699	753
	2	.	(482)	.	/	586	513	784	687	510	.	553	551
	3	.	/	.	/	478	419	(498)	467	493	.	472	485
	ZUS.	.	488	.	/	483	507	800	650	507	.	513	532
A L L E		.	611	.	/	597	603	799	728	564	.	578	616

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	786	880	718	799	735	728	700	736	674	713	753	720
	2	646	660	635	681	646	629	610	634	592	614	610	626
	3	614	557	586	559	594	577	584	589	539	538	562	577
	ZUS.	716	798	674	722	680	674	650	681	626	626	667	666
WEIBLICH	1	543	665	514	751	509	529	485	555	498	490	503	514
	2	477	505	468	482	481	468	452	486	454	412	483	469
	3	451	460	458	469	455	448	425	458	440	414	446	448
	ZUS.	476	509	470	495	476	469	447	479	453	426	475	466
A L L E		637	695	601	663	617	603	568	591	542	534	600	586

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	672	642	653	666	613	.	.	630
	2	.	/	.	.	619	583	609	645	579	.	.	594
	3	.	/	.	.	534	524	607	631	507	.	.	533
	ZUS.	.	/	.	.	618	586	621	649	578	.	.	592
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	/	507	/	529	.	.	513
	2	.	/	.	.	511	465	480	508	466	.	.	474
	3	.	/	.	.	483	459	482	515	458	.	.	462
	ZUS.	.	/	.	.	491	461	483	513	461	.	.	466
A L L E		.	/	.	.	603	516	573	597	517	.	.	536

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	787	/	764	.	777	707	789	732	674	657	709	746
	2	667	(886)	699	.	686	633	682	647	611	633	572	659
	3	692	/	676	.	670	543	701	532	547	(541)	516	630
	ZUS.	712	861	731	.	727	647	739	675	627	637	634	695
WEIBLICH	1	/	/	(449)	.	644	616	(559)	450	531	/	(537)	541
	2	546	/	534	.	529	503	550	452	450	/	(478)	480
	3	445	(499)	531	.	515	408	514	396	434	/	461	460
	ZUS.	482	(499)	529	.	523	476	532	419	442	/	471	470
A L L E		680	783	702	.	713	612	711	612	583	629	567	659

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	705	764	692	642	722	672	697	727	641	574	728	698
	2	613	632	628	570	647	595	618	644	593	492	601	626
	3	538	553	556	(437)	584	552	521	581	558	388	524	569
	ZUS.	649	688	661	612	683	627	657	679	615	522	649	659
WEIBLICH	1	/	/	556	/	547	603	612	594	553	/	/	571
	2	476	(464)	471	523	534	474	528	544	490	/	/	506
	3	477	463	499	/	497	486	480	519	457	357	/	488
	ZUS.	477	467	486	514	518	489	515	532	479	384	/	501
A L L E		615	640	627	598	663	610	631	652	574	503	643	629

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. ÄH.

MÄNNLICH	1	/	.	.	/	643	662	609	679	633	.	687	672
	2	(651)	.	.	/	608	608	514	595	527	.	(565)	568
	3	/	.	.	/	522	(560)	491	547	510	.	/	528
	ZUS.	(671)	.	.	/	608	636	580	639	576	.	651	623
WEIBLICH	1	/	.	.	/	531	(552)	457	565	468	.	/	539
	2	(143)	.	.	/	467	417	383	508	441	.	/	475
	3	/	.	.	/	428	458	362	484	386	.	436	445
	ZUS.	(172)	.	.	/	454	456	387	502	415	.	458	465
A L L E		472	.	.	/	561	558	515	562	493	.	585	545

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MÄNNLICH	1	745	766	706	745	726	716	746	729	705	(555)	729	721
	2	601	680	596	635	631	610	625	641	611	484	607	623
	3	575	(565)	581	566	554	541	604	580	587	/	486	568
	ZUS.	661	703	652	680	660	647	660	671	650	502	635	656
WEIBLICH	1	(606)	/	499	/	486	604	(499)	538	557	(292)	(576)	522
	2	475	467	480	511	453	466	409	471	448	(399)	509	462
	3	467	(432)	434	/	430	413	455	433	432	332	453	434
	ZUS.	471	463	460	512	445	449	440	452	442	340	487	451
A L L E		583	623	585	636	596	590	596	580	581	403	580	568

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MÄNNLICH	1	852	927	788	897	800	839	771	828	782	878	814	813
	2	728	712	681	808	700	765	636	697	675	677	666	701
	3	725	(532)	649	614	650	720	694	670	631	849	729	667
	ZUS.	808	894	759	861	761	813	736	784	743	831	774	774
WEIBLICH	1	671	728	637	(912)	652	678	599	661	665	659	704	666
	2	514	539	533	533	558	538	542	529	534	595	507	536
	3	518	462	501	(506)	491	484	477	482	490	(490)	488	489
	ZUS.	557	614	549	616	545	561	534	535	532	606	544	544
A L L E		770	833	723	833	724	774	699	742	696	792	735	733

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MÄNNLICH	1	698	740	724	(661)	748	685	689	732	650	763	695	707
	2	627	565	655	584	668	605	630	642	579	690	598	633
	3	548	534	570	(490)	593	581	586	615	496	(527)	526	580
	ZUS.	650	628	674	595	680	632	652	674	607	709	616	655
WEIBLICH	1	(545)	/	577	/	488	509	502	581	473	/	(648)	506
	2	463	485	517	/	513	486	423	506	448	503	461	482
	3	437	436	478	/	462	483	422	472	429	351	428	457
	ZUS.	452	453	494	(429)	479	485	428	486	440	380	446	468
A L L E		584	564	636	561	627	591	612	616	551	600	562	603

LEDERERZEUGUNG

MÄNNLICH	1	.	/	.	/	773	(594)	(604)	717	684	/	/	705
	2	.	/	.	/	680	442	/	623	585	/	/	622
	3	.	/	.	/	579	/	520	524	547	/	/	542
	ZUS.	.	/	.	/	665	506	542	620	619	/	/	624
WEIBLICH	1	.	/	.	/	565	/	/	(557)	(546)	/	/	554
	2	.	/	.	/	501	372	/	477	485	/	/	469
	3	.	/	.	/	461	(391)	(444)	492	442	/	/	459
	ZUS.	.	/	.	/	493	380	(447)	484	481	/	/	473
A L L E		.	/	.	/	629	448	516	583	587	/	/	585

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MÄNNLICH	1	/	.	.	/	633	619	545	651	597	.	/	593
	2	/	.	.	/	642	563	497	592	510	.	/	557
	3	/	.	.	/	502	544	393	484	(427)	.	/	482
	ZUS.	(463)	.	.	/	587	593	522	590	558	.	(556)	566
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(574)	464	487	(445)	434	.	/	460
	2	433	.	.	/	448	434	407	447	429	.	/	431
	3	/	.	.	/	396	384	372	370	397	.	(379)	384
	ZUS.	429	.	.	/	425	426	396	412	421	.	(402)	416
A L L E		435	.	.	/	477	492	441	445	461	.	459	465

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	641	645	604	649	628	.	.	624
	2	.	.	.	/	560	668	548	581	541	.	.	566
	3	.	.	.	/	516	598	449	513	422	.	.	477
	ZUS.	.	.	.	/	586	654	555	614	575	.	.	580
WEIBLICH	1	.	.	.	/	514	532	499	524	515	.	.	507
	2	.	.	.	/	454	501	455	481	491	.	.	469
	3	.	.	.	/	442	497	410	473	430	.	.	432
	ZUS.	.	.	.	/	463	501	450	486	470	.	.	463
A L L E		.	.	.	/	516	569	483	535	509	.	.	505

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	711	/	665	776	676	618	667	686	619	.	640	664
	2	630	/	611	673	612	568	598	607	567	.	586	599
	3	570	/	523	574	570	558	540	549	524	.	503	546
	ZUS.	655	(679)	633	676	635	596	622	642	581	.	583	622
WEIBLICH	1	(465)	/	527	/	526	492	430	555	505	.	/	520
	2	500	495	474	542	496	475	457	482	458	.	476	480
	3	473	456	448	517	447	452	433	453	449	.	437	451
	ZUS.	491	479	476	539	489	472	444	479	458	.	468	474
A L L E		573	515	577	642	586	546	545	545	515	.	553	552

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	822	651	575	600	660	617	/	.	647
	2	.	/	.	689	621	498	613	594	567	/	.	594
	3	.	/	.	574	551	/	582	540	529	/	.	537
	ZUS.	.	/	.	685	625	520	607	614	578	/	.	605
WEIBLICH	1	.	/	.	/	547	/	438	554	511	/	.	506
	2	.	(546)	.	/	497	439	495	493	461	/	.	478
	3	.	/	.	517	452	/	(413)	454	443	/	.	447
	ZUS.	.	(536)	.	530	493	439	468	486	458	/	.	473
A L L E		.	608	.	675	574	483	556	550	525	/	.	551

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	692	/	.	/	682	621	622	664	625	.	/	657
	2	567	/	.	/	607	594	542	587	555	.	/	591
	3	549	/	.	/	586	562	516	559	507	.	/	561
	ZUS.	605	/	.	/	639	610	559	624	586	.	/	621
WEIBLICH	1	(474)	/	.	/	549	518	(463)	587	530	.	/	551
	2	553	/	.	/	510	485	442	493	465	.	/	491
	3	511	/	.	/	473	482	398	466	431	.	/	457
	ZUS.	532	/	.	/	509	486	421	498	466	.	/	490
A L L E		569	/	.	/	596	578	499	566	527	.	/	571

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(673)	/	640	/	661	669	654	669	611	564	600	638
	2	639	(629)	537	570	597	629	511	561	578	/	603	580
	3	(584)	/	522	/	526	514	(516)	508	500	(395)	447	511
	ZUS.	639	(638)	590	555	611	626	568	615	593	536	565	602
WEIBLICH	1	472	(512)	485	/	476	464	405	513	476	476	456	475
	2	461	510	439	378	462	453	417	460	440	395	452	447
	3	401	(419)	382	(315)	428	392	334	412	409	315	399	404
	ZUS.	457	497	438	380	460	445	398	451	442	408	449	445
A L L E		476	525	455	410	481	470	415	471	457	414	471	463

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	738	784	719	796	753	754	740	743	716	722	743	737
	2	644	720	687	760	699	635	656	678	630	644	629	672
	3	600	626	590	659	607	589	587	609	576	601	604	598
	ZUS.	683	738	687	761	714	700	695	706	664	692	679	698
WEIBLICH	1	580	615	530	408	534	580	548	564	584	/	633	544
	2	518	498	496	505	478	474	520	506	502	428	595	508
	3	430	472	436	507	424	437	414	462	453	380	453	440
	ZUS.	446	480	451	492	440	448	455	476	466	385	515	459
A L L E		606	666	617	671	630	634	646	642	635	575	623	631

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	704	.	.	.	729	809	737	706	677	.	666	720
	2	615	.	.	.	697	675	835	691	608	.	672	660
	3	537	.	.	.	629	642	744	662	563	.	584	602
	ZUS.	665	.	.	.	701	745	770	698	630	.	653	681
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	607
	2	/	.	.	.	454	/	/	/	(470)	.	(431)	462
	3	460	.	.	.	452	442	423	447	487	.	(478)	449
	ZUS.	467	.	.	.	458	448	430	448	461	.	474	456
A L L E		628	.	.	.	646	689	667	657	603	.	639	639

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	633	737	710	/	748	811	607	719	685	.	765	714
	2	513	600	637	/	642	594	623	612	546	.	654	615
	3	432	528	460	/	567	541	407	528	501	.	524	525
	ZUS.	567	618	655	/	665	658	564	656	623	.	688	645
WEIBLICH	1	/	/	(575)	/	(474)	/	(462)	566	(542)	.	/	539
	2	432	464	448	/	458	(500)	(445)	453	443	.	(474)	452
	3	389	439	441	/	432	411	360	435	377	.	415	414
	ZUS.	401	452	446	/	437	426	372	453	390	.	429	426
A L L E		496	555	570	/	583	563	487	604	514	.	616	565

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	760	619	713	780	765	679	704	694	663	730	848	734
	2	690	/	644	701	748	622	749	608	669	738	643	688
	3	643	/	583	773	666	568	399	589	577	608	734	623
	ZUS.	714	607	654	789	744	646	684	660	643	700	777	696
WEIBLICH	1	(594)	/	582	/	611	/	/	/	/	/	/	596
	2	511	/	460	/	531	449	385	492	495	(442)	530	490
	3	482	(418)	465	558	495	418	(413)	461	451	469	526	477
	ZUS.	486	(443)	466	558	506	439	395	474	454	465	529	482
A L L E		644	544	589	693	669	562	624	592	587	629	703	627

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	727	875	743	713	(697)	.	/	/	.	/	/	737
	2	669	824	656	651	661	.	/	/	.	/	/	674
	3	576	692	596	605	466	.	/	/	.	/	/	596
	ZUS.	632	780	635	661	608	.	/	/	.	/	/	653
WEIBLICH	1	/	/	/	(433)	(526)	.	/	/	.	/	/	508
	2	422	/	434	463	420	.	/	/	.	/	/	447
	3	407	509	414	477	455	.	/	/	.	/	/	438
	ZUS.	411	513	417	471	453	.	/	/	.	/	/	440
A L L E		488	611	490	554	490	.	/	/	.	/	/	515

BRAUEREI, MALZEREI

MAENNLICH	1	740	711	.	.	780	771	720	725	722	762	696	739
	2	(612)	828	.	.	777	753	649	704	635	788	717	710
	3	(717)	649	.	.	671	676	641	613	596	664	626	638
	ZUS.	730	707	.	.	768	760	707	716	709	756	697	728
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(709)	/	/	(655)	(580)	/	/	661
	2	/	/	.	.	639	/	/	(604)	(539)	/	/	617
	3	/	(590)	.	.	644	649	(566)	527	544	(586)	(582)	575
	ZUS.	(652)	(594)	.	.	650	659	(583)	555	546	(598)	(605)	593
A L L E		726	704	.	.	764	758	705	713	703	752	695	724

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	622	(641)	866	775	822	/	833	812
	2	.	.	.	.	541	/	632	623	660	/	656	643
	3	.	.	.	.	465	(441)	/	551	648	/	629	607
	ZUS.	.	.	.	.	550	512	715	660	746	/	730	716
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(456)	/	/	/	/	/	683	586
	2	.	.	.	.	394	416	620	370	625	/	629	581
	3	.	.	.	.	376	392	472	461	588	/	585	483
	ZUS.	.	.	.	.	386	399	583	480	599	/	621	534
A L L E		.	.	.	.	422	419	659	538	675	/	680	619

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	614	(641)	/	(632)	.	/	.	613
	2	/	/	.	/	528	/	/	/	.	/	.	536
	3	/	/	.	/	459	(444)	/	/	.	/	.	488
	ZUS.	/	/	.	/	543	(525)	/	(570)	.	/	.	539
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(460)	/	/	/	.	/	.	448
	2	/	/	.	/	395	384	/	370	.	/	.	394
	3	/	/	.	/	376	391	/	391	.	/	.	389
	ZUS.	/	/	.	/	386	389	/	385	.	/	.	392
A L L E		/	/	.	/	419	411	/	407	.	/	.	418

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	873	.	/	866	797	822	/	.	830
	2	.	.	.	667	.	/	632	625	661	/	.	649
	3	.	.	.	648	.	/	/	559	648	/	.	630
	ZUS.	.	.	.	753	.	/	715	668	747	/	.	733
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	681
	2	.	.	.	(675)	.	(458)	620	/	651	/	.	634
	3	.	.	.	614	.	/	472	503	588	/	.	565
	ZUS.	.	.	.	624	.	(449)	583	503	606	/	.	608
A L L E		.	.	.	709	.	(453)	659	594	679	/	.	676

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	639	748	618	699	696	643	666	628	640	584	701	660
	2	587	690	553	621	643	563	611	563	607	503	648	608
	3	503	649	535	530	560	527	534	551	536	507	568	545
	ZUS.	621	733	601	657	674	616	636	607	624	556	668	639

6 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

JANUAR 1986

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,46 15,62 12,95 18,75	20,43 19,05 17,54 19,78	17,52 15,21 13,34 16,83	18,31 14,99 / 17,91	17,62 15,32 14,09 17,30	20,19 15,19 14,73 19,19	19,44 16,33 13,85 18,76
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,75 0,35 0,34 0,69	0,02 0,01 0,00 0,02	0,80 0,49 0,11 0,70	0,85 0,61 / 0,81	0,40 0,18 0,13 0,37	0,04 0,01 0,10 0,04	0,66 0,26 0,26 0,58
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	20,22 15,97 13,29 19,44	20,45 19,05 17,54 19,79	18,32 15,70 13,45 17,53	19,15 15,60 / 18,72	18,02 15,50 14,22 17,67	20,24 15,20 14,84 19,23	20,09 16,59 14,11 19,35
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,70 0,69 0,76 0,70	0,35 0,34 0,30 0,34	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,60 0,55 0,62 0,55
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,16 16,31 13,71 19,44	20,78 19,38 17,85 20,12	17,52 15,21 13,34 16,83	18,31 14,99 / 17,91	17,62 15,32 14,09 17,30	20,19 15,19 14,73 19,19	20,04 16,88 14,47 19,36
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,91 16,66 14,05 20,13	20,80 19,39 17,85 20,14	18,32 15,70 13,45 17,53	19,15 15,60 / 18,72	18,02 15,50 14,22 17,67	20,24 15,20 14,84 19,23	20,70 17,14 14,74 19,94
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	777,96 629,41 516,68 750,03	863,67 808,61 741,34 837,19	710,41 616,26 544,55 682,49	748,93 602,20 / 731,28	727,73 636,44 576,66 714,70	856,82 634,16 617,03 811,66	783,00 667,29 559,38 757,56
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	30,14 14,10 13,48 27,56	0,93 0,26 0,00 0,65	32,31 19,87 4,65 28,29	34,59 24,33 / 33,09	16,42 7,40 5,32 15,21	1,89 0,54 4,32 1,73	26,53 10,53 10,58 23,61
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	808,11 643,50 530,16 777,59	864,60 808,87 741,34 837,84	742,72 636,13 549,20 710,79	783,52 626,54 / 764,36	744,15 643,84 581,98 729,91	858,71 634,70 621,35 813,40	809,53 677,81 569,96 781,17
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	27,80 27,79 30,35 27,90	14,88 14,34 12,75 14,55	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	24,23 22,34 25,23 24,00
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	805,77 657,20 547,03 777,93	878,55 822,95 754,09 851,75	710,41 616,26 544,55 682,49	748,93 602,20 / 731,28	727,73 636,44 576,66 714,70	856,82 634,16 617,03 811,66	807,23 689,63 584,61 781,57
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	835,91 671,30 560,51 805,49	879,48 823,22 754,09 852,39	742,72 636,13 549,20 710,79	783,52 626,54 / 764,36	744,15 643,84 581,98 729,91	858,71 634,70 621,35 813,40	833,76 700,16 595,19 805,17

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen
1980 = 100

Jahr 1) Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	97,0	96,9	97,1	96,9	96,9	97,1	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	97,9	98,1	98,0	98,1	98,2	98,1	99,4	95,8	95,2	98,4
1985 D	97,5	97,4	97,5	97,4	97,5	97,6	99,2	95,8	95,2	98,7
1985 Januar	97,1	97,7	97,2	97,8	98,2	97,4	99,3	94,4	93,2	99,9
1985 Oktober	97,9	97,4	97,9	97,3	97,3	97,8	99,0	97,4	97,4	97,6
1986 Januar	95,8	96,2	95,7	96,0	96,3	95,8	98,8	98,2	98,2	98,5
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	99,5	/	/	/
1984 D	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,5	/	/	/
1985 D	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,2	/	/	/
1985 Januar	100,1	100,1	100,1	100,1	100,2	100,2	99,7	/	/	/
1985 Oktober	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,1	/	/	/
1986 Januar	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	99,9	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	97,3	97,3	97,4	97,3	97,3	97,3	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	98,3	98,4	98,4	98,5	98,5	98,4	99,4	95,8	95,2	98,4
1985 D	97,8	97,8	97,8	97,8	97,9	97,9	99,2	95,8	95,2	98,7
1985 Januar	97,6	98,2	97,7	98,3	98,6	97,9	99,3	94,4	93,2	99,9
1985 Oktober	98,1	97,7	98,1	97,7	97,6	98,1	99,0	97,4	97,4	97,6
1986 Januar	96,3	96,7	96,3	96,6	96,8	96,4	98,9	98,2	98,2	98,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	114,0	114,1	114,0	114,1	114,1	114,0	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,9	117,2	117,0	118,8
1985 D	121,2	121,8	121,2	121,9	122,0	121,3	120,4	120,5	120,1	122,2
1985 Januar	118,0	118,5	118,0	118,4	118,5	118,0	119,3	118,7	117,9	127,7
1985 Oktober	122,8	123,4	122,8	123,5	123,6	122,9	121,4	122,4	122,1	123,0
1986 Januar	122,8	123,8	122,8	123,9	124,1	123,0	122,2	121,9	121,1	125,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	117,5	/	/	/
1984 D	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	119,7	/	/	/
1985 D	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	124,4	/	/	/
1985 Januar	119,4	119,4	119,4	119,4	119,4	119,4	122,1	/	/	/
1985 Oktober	124,1	124,1	124,1	124,1	124,1	124,1	126,0	/	/	/
1986 Januar	124,8	124,8	124,8	124,8	124,8	124,8	126,2	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	114,1	114,2	114,1	114,2	114,2	114,1	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,8	116,9	116,8	116,8	116,9	116,8	116,9	117,2	117,0	118,8
1985 D	121,3	121,9	121,4	122,0	122,1	121,5	120,5	120,5	120,1	122,2
1985 Januar	118,2	118,6	118,2	118,6	118,6	118,2	119,4	118,7	117,9	122,7
1985 Oktober	123,0	123,5	123,0	123,6	123,7	123,1	121,5	122,4	122,1	123,0
1986 Januar	123,1	123,9	123,1	124,1	124,2	123,2	122,3	121,9	121,1	125,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	110,7	110,6	110,7	110,6	110,6	110,7	114,2	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,3	114,5	114,4	114,5	114,6	114,4	116,3	112,2	111,1	116,9
1985 D	118,0	118,6	118,2	118,7	119,0	118,3	119,6	115,5	114,4	120,6
1985 Januar	114,6	115,8	114,7	115,9	116,4	115,0	118,7	112,1	109,9	122,7
1985 Oktober	120,1	120,1	120,1	120,1	120,2	120,2	120,4	119,2	118,8	120,0
1986 Januar	117,7	119,1	117,6	119,0	119,4	117,9	121,0	119,7	118,9	123,9
Weibliche Arbeiter										
1983 D	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	116,9	/	/	/
1984 D	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	119,1	/	/	/
1985 D	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	123,4	/	/	/
1985 Januar	119,7	119,7	119,7	119,7	119,7	119,7	121,8	/	/	/
1985 Oktober	122,8	122,8	122,8	122,8	122,8	122,8	124,9	/	/	/
1986 Januar	123,0	123,0	123,0	123,0	123,1	123,1	126,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	111,0	111,0	111,0	110,9	111,0	111,0	114,3	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,7	114,9	114,8	114,9	115,1	114,8	116,3	112,2	111,1	116,9
1985 D	118,5	119,1	118,6	119,2	119,4	118,8	119,6	115,5	114,4	120,6
1985 Januar	115,3	116,4	115,4	116,5	116,9	115,7	118,7	112,1	109,9	122,7
1985 Oktober	120,4	120,5	120,5	120,5	120,6	120,6	120,4	119,2	118,8	120,0
1986 Januar	118,5	119,7	118,4	119,7	120,1	118,6	121,0	119,7	118,9	123,9

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen
1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau ²⁾ , Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	98,3	96,7	98,8	96,8	96,6	94,0	97,2	99,5	99,3	100,5
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,5	96,3	98,7	98,4	99,1	98,8	101,4
1985 D	97,9	98,1	97,7	97,4	94,6	97,1	96,5	98,9	98,5	99,9
1985 Januar	100,5	99,2	97,7	97,1	87,8	99,1	98,1	99,0	98,1	100,7
1985 Oktober	97,2	96,8	97,8	97,4	97,9	96,0	96,0	99,1	98,4	99,1
1986 Januar	97,2	97,2	97,4	95,7	89,7	95,5	95,3	98,2	97,7	99,1
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	99,0	94,6	98,0	97,7	/	100,1	97,1
1984 D	/	/	/	99,9	96,2	100,3	99,2	/	100,1	99,8
1985 D	/	/	/	99,8	96,3	98,5	97,9	/	100,1	99,8
1985 Januar	/	/	/	100,0	95,2	100,4	99,2	/	99,9	100,6
1985 Oktober	/	/	/	99,5	97,3	97,4	97,5	/	100,0	98,2
1986 Januar	/	/	/	99,1	95,2	96,6	97,1	/	99,8	98,4
Alle Arbeiter										
1983 D	98,3	96,7	98,8	97,0	96,5	94,1	97,2	99,5	99,4	100,3
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,6	96,3	98,8	98,5	99,1	99,1	101,2
1985 D	97,9	98,1	97,7	97,6	94,7	97,2	96,6	98,9	98,8	99,9
1985 Januar	100,5	99,2	97,7	97,3	88,0	99,1	98,2	99,0	98,4	100,7
1985 Oktober	97,2	96,8	97,8	97,6	97,9	96,0	96,2	99,1	98,7	99,1
1986 Januar	97,2	97,2	97,4	96,0	89,9	95,5	95,5	98,2	98,1	99,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,0	112,9	112,7	113,4	117,3	115,9	115,3
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,2	115,7	115,9	115,7	120,0	119,4	117,2
1985 D	121,4	122,7	124,3	122,4	118,2	124,3	120,9	124,5	123,1	121,8
1985 Januar	118,0	121,1	125,0	119,9	116,8	120,4	117,2	125,2	121,5	120,7
1985 Oktober	125,6	124,4	126,4	123,8	119,7	125,4	122,3	125,0	124,7	122,2
1986 Januar	124,1	125,5	127,8	124,4	119,7	125,3	123,2	129,8	125,7	124,5
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	115,3	115,8	115,4	114,4	/	115,5	116,9
1984 D	/	/	/	118,3	118,0	118,4	116,1	/	118,6	119,3
1985 D	/	/	/	122,7	121,1	125,2	121,8	/	123,0	124,3
1985 Januar	/	/	/	121,0	120,6	122,4	116,8	/	121,6	123,4
1985 Oktober	/	/	/	124,7	122,8	126,1	123,4	/	125,1	126,8
1986 Januar	/	/	/	125,7	123,5	127,3	124,6	/	126,0	128,3
Alle Arbeiter										
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,2	112,9	112,8	113,5	117,3	115,8	115,4
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,3	115,8	116,0	115,8	120,0	119,3	117,3
1985 D	121,4	122,7	124,3	122,4	118,3	124,3	121,0	124,5	123,1	121,9
1985 Januar	118,0	121,1	125,0	120,0	116,9	120,4	117,2	125,2	121,5	120,8
1985 Oktober	125,6	124,4	126,4	123,9	119,8	125,4	122,4	125,0	124,7	122,4
1986 Januar	124,1	125,5	127,8	124,5	119,8	125,4	123,3	129,8	125,8	124,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,5	109,0	106,0	110,3	117,0	115,1	115,8
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,5	111,4	114,5	113,9	119,1	118,1	118,7
1985 D	118,7	120,4	121,4	119,3	111,9	120,7	116,8	123,3	121,4	121,6
1985 Januar	118,5	120,2	122,1	116,5	102,6	119,3	115,1	124,0	119,3	121,5
1985 Oktober	122,0	120,5	123,6	120,6	117,1	120,5	117,5	124,0	122,7	121,1
1986 Januar	120,3	121,9	124,6	119,1	107,4	119,8	117,7	127,6	122,9	123,3
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	114,3	109,6	113,0	112,0	/	115,6	113,5
1984 D	/	/	/	118,2	113,7	118,7	115,4	/	118,8	119,1
1985 D	/	/	/	122,4	116,7	123,3	119,5	/	123,1	124,1
1985 Januar	/	/	/	120,9	114,9	122,9	116,1	/	121,5	124,1
1985 Oktober	/	/	/	124,1	119,6	122,9	120,5	/	125,1	124,5
1986 Januar	/	/	/	124,6	117,7	122,7	121,1	/	125,8	126,4
Alle Arbeiter										
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,8	109,0	106,2	110,4	117,0	115,2	115,7
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,7	111,5	114,5	114,0	119,1	118,2	118,7
1985 D	118,7	120,4	121,4	119,5	112,0	120,8	117,0	123,3	121,6	121,7
1985 Januar	118,5	120,2	122,1	116,9	102,8	119,4	115,1	124,0	119,6	121,6
1985 Oktober	122,0	120,5	123,6	120,8	117,2	120,5	117,7	124,0	123,1	121,3
1986 Januar	120,3	121,9	124,6	119,5	107,6	119,9	117,9	127,6	123,3	123,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktions- güterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbeit- ung, Verarbeit- ung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	99,3	99,4	97,8	96,3	96,9	93,7	98,6	91,7	96,8	97,5
1984 D	99,7	99,4	99,1	97,8	96,5	96,6	99,8	91,0	96,4	98,1
1985 D	99,1	97,9	99,5	97,2	96,5	96,7	98,8	94,2	95,4	96,7
1985 Januar	98,5	97,9	100,2	98,1	95,0	97,4	100,6	91,0	98,0	97,9
1985 Oktober	99,2	97,1	99,3	97,0	97,9	96,7	98,0	95,1	94,9	96,2
1986 Januar	98,4	97,0	98,8	95,8	94,8	95,5	97,4	89,3	95,9	95,3
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,0	98,6	98,1	98,2	97,6	95,1	98,0	/	98,2	99,0
1984 D	100,8	99,6	99,7	100,2	96,5	98,7	99,4	/	97,1	101,1
1985 D	101,5	100,0	100,6	98,7	96,3	97,8	98,6	/	96,6	99,3
1985 Januar	101,7	99,9	101,1	100,5	96,5	99,6	100,1	/	99,8	101,2
1985 Oktober	102,2	99,5	100,3	98,0	97,9	97,0	97,7	/	95,7	98,6
1986 Januar	100,6	99,0	99,8	97,4	94,3	96,5	97,2	/	96,3	98,0
Alle Arbeiter										
1983 D	99,2	99,4	97,8	96,7	96,9	93,8	98,6	91,7	96,9	98,1
1984 D	99,7	99,4	99,2	98,2	96,5	96,7	99,8	91,0	96,4	99,3
1985 D	99,2	98,1	99,7	97,5	96,5	96,8	98,8	94,2	95,5	97,8
1985 Januar	98,6	98,1	100,3	98,5	95,0	97,5	100,5	91,0	98,1	99,2
1985 Oktober	99,3	97,3	99,5	97,2	97,9	96,7	98,0	95,1	94,9	97,2
1986 Januar	98,5	97,2	99,0	96,1	94,8	95,5	97,4	89,3	96,0	96,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	112,8	116,6	114,2	114,1	113,1	112,8	116,3	113,9	116,2	114,3
1984 D	115,7	120,6	117,8	116,4	114,7	115,6	117,7	116,4	118,2	117,1
1985 D	118,2	123,5	122,0	122,4	120,4	122,0	123,1	123,2	123,9	123,3
1985 Januar	117,2	121,7	119,5	117,9	116,7	117,2	118,8	117,8	118,8	118,8
1985 Oktober	118,8	124,4	124,5	124,1	121,8	123,8	124,5	125,6	125,7	125,2
1986 Januar	119,6	126,4	124,7	124,3	122,5	124,1	124,6	125,2	125,6	125,4
Weibliche Arbeiter										
1983 D	118,1	116,3	114,5	114,8	109,8	114,4	115,2	/	119,6	114,7
1984 D	120,6	119,9	118,1	117,1	111,4	117,0	117,7	/	122,9	116,8
1985 D	122,7	123,3	121,1	123,5	126,3	123,6	123,3	/	127,9	123,5
1985 Januar	122,4	122,6	119,3	119,1	121,2	119,0	119,5	/	124,9	118,8
1985 Oktober	123,6	125,9	123,5	125,2	129,3	125,4	124,8	/	128,6	125,3
1986 Januar	124,3	127,4	124,6	125,7	128,9	125,6	125,5	/	129,1	125,9
Alle Arbeiter										
1983 D	112,9	116,6	114,3	114,2	113,1	112,8	116,1	113,9	116,4	114,4
1984 D	115,8	120,6	117,8	116,5	114,7	115,7	117,7	116,4	118,4	117,0
1985 D	118,3	123,5	121,8	122,5	120,5	122,0	123,2	123,2	124,2	123,4
1985 Januar	117,3	121,8	119,5	118,1	116,8	117,3	118,9	117,8	119,2	118,8
1985 Oktober	119,0	124,5	124,3	124,2	121,9	123,9	124,6	125,6	125,9	125,2
1986 Januar	119,7	126,5	124,7	124,5	122,5	124,2	124,6	125,2	125,8	125,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	111,9	116,0	111,7	109,9	109,6	105,7	114,6	104,3	112,6	111,3
1984 D	115,3	119,9	116,8	113,8	110,7	111,7	117,5	105,7	113,9	114,8
1985 D	117,1	120,8	121,4	118,9	116,2	118,0	121,6	116,0	118,2	119,2
1985 Januar	115,3	119,1	119,7	115,7	110,9	114,1	119,5	106,9	116,5	116,3
1985 Oktober	117,8	120,8	123,7	120,3	119,2	119,8	122,0	119,6	119,2	120,4
1986 Januar	117,7	122,5	123,3	119,1	116,2	118,5	121,4	111,8	120,6	119,3
Weibliche Arbeiter										
1983 D	115,6	114,8	112,5	112,8	106,8	109,0	113,0	/	117,5	113,8
1984 D	121,4	119,7	117,7	117,4	107,2	115,7	117,1	/	119,4	118,3
1985 D	124,6	123,3	121,9	121,9	121,6	121,1	121,7	/	123,4	122,7
1985 Januar	124,7	122,4	120,7	119,7	116,9	118,8	119,8	/	124,6	120,4
1985 Oktober	126,3	125,3	123,9	122,8	126,6	121,8	122,0	/	123,1	123,7
1986 Januar	124,9	126,2	124,5	122,4	121,3	121,4	122,1	/	124,3	123,5
Alle Arbeiter										
1983 D	112,0	115,9	111,8	110,3	109,6	105,8	114,5	104,3	112,8	112,1
1984 D	115,5	119,9	117,0	114,3	110,7	111,9	117,5	105,7	114,2	116,0
1985 D	117,3	121,0	121,5	119,4	116,2	118,1	121,6	116,0	118,5	120,4
1985 Januar	115,6	119,3	119,8	116,3	111,0	114,3	119,6	106,9	117,0	117,7
1985 Oktober	118,1	121,1	123,7	120,7	119,2	119,9	122,0	119,6	119,4	121,5
1986 Januar	117,9	122,7	123,4	119,5	116,2	118,7	121,4	111,8	120,8	120,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie				Verbrauchsgüterindustrie					
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbei- tung von Glas	Holz- verarbei- tung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verar- beitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	96,1	97,0	96,6	98,1	96,4	99,5	95,9	95,6	99,6	98,9
1984 D	98,1	98,5	99,5	98,4	96,6	99,3	96,8	96,7	100,2	98,9
1985 D	97,6	97,0	97,4	97,7	96,5	98,3	96,6	96,8	99,6	96,3
1985 Januar	99,1	98,3	98,5	98,1	96,0	97,8	96,5	97,2	99,9	98,2
1985 Oktober	97,2	96,7	97,3	97,4	95,4	99,2	95,9	97,0	99,4	95,7
1986 Januar	96,4	95,7	95,7	96,9	95,3	97,9	95,3	96,9	99,0	95,0
Weibliche Arbeiter										
1983 D	96,5	98,5	97,6	98,7	97,5	98,1	97,6	98,1	99,5	99,7
1984 D	98,8	99,7	100,9	99,6	98,5	98,9	98,4	99,9	101,1	100,0
1985 D	97,5	98,0	99,5	99,8	99,5	99,3	98,6	99,4	101,1	98,0
1985 Januar	99,0	99,8	100,9	100,1	98,9	97,6	98,6	99,7	101,0	100,0
1985 Oktober	96,9	97,2	99,0	99,8	99,3	100,0	98,2	99,4	101,1	97,2
1986 Januar	96,1	96,9	95,6	99,8	98,5	98,0	98,3	98,8	100,6	96,6
Alle Arbeiter										
1983 D	96,3	97,3	97,0	98,3	96,9	99,3	96,1	96,8	99,6	99,0
1984 D	98,4	98,7	99,9	98,9	97,4	99,2	97,0	98,2	100,5	99,1
1985 D	97,6	97,2	98,2	98,5	97,8	98,5	96,9	98,0	100,1	96,6
1985 Januar	99,1	98,6	99,4	98,9	97,3	97,8	96,8	98,4	100,3	98,5
1985 Oktober	97,1	96,8	97,9	98,3	97,1	99,3	96,3	98,1	100,0	96,0
1986 Januar	96,3	95,9	95,7	98,0	96,7	97,9	95,8	97,8	99,6	95,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,9	112,6	113,7	113,4	112,0	115,2	112,5	113,5	112,9	112,3
1984 D	116,6	115,2	116,5	116,1	115,3	118,5	115,0	115,5	116,1	114,4
1985 D	122,7	121,0	122,8	119,9	117,6	121,3	117,9	120,3	119,9	119,3
1985 Januar	118,4	116,6	118,4	117,5	115,9	119,6	116,1	117,8	117,3	115,6
1985 Oktober	124,8	122,9	124,2	121,4	118,3	122,7	119,4	122,3	121,2	120,9
1986 Januar	125,5	123,1	125,3	122,2	118,8	123,6	121,0	123,3	121,9	121,4
Weibliche Arbeiter										
1983 D	114,4	115,3	115,6	114,3	114,6	116,0	113,7	112,4	115,3	114,5
1984 D	118,7	117,9	117,0	117,6	118,7	120,1	116,0	114,7	118,3	118,2
1985 D	122,4	124,0	123,5	121,6	122,1	123,5	119,3	119,8	121,8	126,7
1985 Januar	118,6	119,7	118,8	119,5	120,2	122,3	117,8	116,8	119,6	122,1
1985 Oktober	124,2	125,8	123,2	123,2	123,5	125,8	120,5	121,5	122,5	128,8
1986 Januar	124,5	126,1	124,9	123,8	123,9	126,8	122,1	122,6	122,8	129,8
Alle Arbeiter										
1983 D	114,0	113,1	114,3	113,7	113,0	115,3	112,7	113,0	113,6	112,6
1984 D	116,6	115,6	116,6	116,6	116,6	118,6	115,1	115,2	116,7	115,0
1985 D	122,6	121,5	123,0	120,4	119,3	121,5	118,1	120,1	120,5	120,3
1985 Januar	118,5	117,1	118,6	118,1	117,6	119,8	116,3	117,4	118,0	116,5
1985 Oktober	124,6	123,4	124,5	122,0	120,3	123,0	119,6	121,9	121,6	122,0
1986 Januar	125,2	123,6	125,1	122,8	120,8	123,9	121,1	123,0	122,2	122,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	109,5	109,1	110,1	111,2	107,9	114,7	107,8	108,5	112,6	111,0
1984 D	114,4	113,4	115,9	114,3	111,2	117,7	111,3	111,5	116,4	113,2
1985 D	119,9	117,2	119,5	117,0	113,2	119,3	113,8	116,4	119,5	114,9
1985 Januar	117,5	114,6	116,7	115,2	111,1	116,9	111,9	114,4	117,3	113,5
1985 Oktober	121,5	118,7	120,7	118,1	112,6	121,7	114,5	118,4	120,6	115,8
1986 Januar	121,3	117,7	119,9	118,3	113,0	121,0	115,3	119,3	120,9	115,4
Weibliche Arbeiter										
1983 D	110,2	113,5	112,8	112,8	111,8	113,9	110,9	110,4	114,8	114,1
1984 D	115,1	117,5	117,9	117,1	116,8	118,9	114,1	114,8	119,6	118,1
1985 D	119,2	121,5	122,7	121,4	121,3	122,6	117,5	119,2	123,2	124,2
1985 Januar	117,3	119,4	119,7	119,6	118,9	119,6	116,1	116,7	120,7	122,1
1985 Oktober	120,2	122,4	123,4	122,8	122,4	125,9	118,2	120,8	124,0	125,2
1986 Januar	119,5	122,2	119,0	123,5	121,8	124,4	120,0	121,3	123,6	125,3
Alle Arbeiter										
1983 D	109,8	109,9	110,9	111,7	109,4	114,6	108,2	109,2	113,2	111,4
1984 D	114,6	114,0	116,5	115,2	113,3	117,8	111,7	112,8	117,3	113,8
1985 D	119,6	117,9	120,5	118,3	116,3	119,6	114,2	117,5	120,5	116,1
1985 Januar	117,4	115,3	117,6	116,6	114,0	117,2	112,5	115,3	118,3	114,6
1985 Oktober	121,0	119,3	121,6	119,6	116,3	122,1	114,9	119,4	121,6	117,0
1986 Januar	120,6	118,4	119,7	119,9	116,3	121,3	115,8	120,1	121,7	116,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen u.w.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	99,0	97,6	98,5	97,5	99,0	97,3	98,9	99,0	101,1	97,7
1984 D	99,2	97,2	99,4	98,2	99,3	97,6	98,2	98,5	97,6	97,2
1985 D	98,6	96,5	100,3	98,6	99,3	97,5	98,2	99,0	100,2	97,9
1985 Januar	98,6	94,6	99,8	98,7	99,8	97,4	97,8	98,2	100,4	92,8
1985 Oktober ...	98,5	97,4	100,9	98,6	99,3	97,4	99,1	98,8	100,1	101,1
1986 Januar	97,8	96,3	99,7	98,3	99,0	98,1	97,4	98,3	99,5	93,2
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,2	100,0	100,5	98,2	98,9	98,6	98,7	100,1	100,1	/
1984 D	99,6	99,1	102,2	98,8	100,2	99,0	99,0	99,5	98,5	/
1985 D	99,4	98,6	103,5	99,6	100,6	99,7	99,2	100,5	100,4	/
1985 Januar	100,1	98,0	103,4	99,5	100,7	100,0	98,9	100,1	100,5	/
1985 Oktober ...	99,0	98,1	104,0	99,5	100,8	99,7	99,4	100,4	100,2	/
1986 Januar	98,6	98,6	103,5	99,7	100,6	100,4	99,2	100,6	99,9	/
Alle Arbeiter										
1983 D	98,8	98,2	99,9	97,9	99,0	98,4	98,8	99,0	100,4	97,7
1984 D	99,3	97,8	101,5	98,6	99,8	98,8	98,4	98,5	98,1	97,2
1985 D	98,9	97,1	102,6	99,2	100,0	99,3	98,5	99,0	100,3	97,9
1985 Januar	99,0	95,5	102,4	99,2	100,3	99,5	98,1	98,3	100,5	92,8
1985 Oktober ...	98,7	97,6	103,1	99,2	100,0	99,3	99,2	98,8	100,1	101,1
1986 Januar	98,0	96,9	102,5	99,2	99,8	100,0	97,9	98,4	99,8	93,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	114,9	114,7	114,8	113,9	114,5	113,8	115,9	117,3	119,6	113,5
1984 D	118,1	116,2	117,0	117,2	118,0	116,3	118,5	119,4	122,1	116,5
1985 D	121,9	118,6	120,4	120,3	121,9	119,0	121,3	122,1	124,2	117,1
1985 Januar	119,8	118,0	118,1	119,4	119,9	117,2	119,6	120,9	121,9	115,2
1985 Oktober ...	123,4	118,1	121,5	120,9	123,9	120,3	122,6	122,5	127,0	119,0
1986 Januar	124,0	120,2	123,5	123,4	124,1	121,4	123,4	124,8	128,1	116,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	115,8	117,7	113,3	115,1	114,5	113,7	115,3	118,1	119,2	/
1984 D	118,8	120,4	117,1	119,7	117,9	116,6	118,1	120,2	120,9	/
1985 D	123,2	121,9	120,5	123,4	121,8	120,0	121,2	128,0	123,8	/
1985 Januar	121,0	121,9	118,5	121,7	119,9	118,1	119,5	126,0	121,2	/
1985 Oktober ...	124,6	121,6	121,4	124,1	123,6	121,6	122,1	129,9	126,0	/
1986 Januar	125,5	124,2	123,3	127,4	124,0	121,5	123,2	131,7	125,3	/
Alle Arbeiter										
1983 D	115,1	115,4	113,8	114,6	114,5	113,7	115,8	117,3	119,4	113,5
1984 D	118,3	117,2	117,1	118,6	117,9	116,5	118,4	119,4	121,4	116,5
1985 D	122,3	119,3	120,5	122,1	121,9	119,7	121,3	122,2	123,9	117,1
1985 Januar	120,1	118,9	118,4	120,7	119,9	117,9	119,6	121,0	121,5	115,2
1985 Oktober ...	123,7	118,9	121,5	122,7	123,8	121,3	122,5	122,7	126,4	119,0
1986 Januar	124,4	121,1	123,4	125,6	124,1	121,5	123,3	125,0	126,5	116,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,8	112,0	112,6	111,0	113,4	110,2	114,7	116,0	121,0	110,9
1984 D	117,1	113,1	115,8	115,2	117,4	113,2	116,4	117,6	119,2	113,3
1985 D	120,3	114,6	120,3	118,6	121,2	115,5	119,2	120,8	124,3	114,6
1985 Januar	118,2	112,0	117,5	117,8	119,8	113,6	117,0	118,7	122,4	106,9
1985 Oktober ...	121,6	115,4	122,3	119,1	123,0	116,7	121,5	121,0	127,0	120,1
1986 Januar	121,4	116,2	122,7	121,3	123,0	118,8	120,1	122,8	127,4	108,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	113,6	117,7	113,8	113,0	113,3	112,1	113,9	118,2	119,7	/
1984 D	118,3	119,5	119,6	118,4	118,3	115,4	116,8	119,6	119,1	/
1985 D	122,5	120,3	124,5	123,0	122,6	119,5	120,4	128,6	124,4	/
1985 Januar	121,0	119,5	122,5	121,2	120,9	118,1	118,4	126,1	122,0	/
1985 Oktober ...	123,3	119,4	126,1	123,5	124,6	121,1	121,6	130,3	126,5	/
1986 Januar	123,7	122,6	127,5	127,1	124,9	122,1	122,4	132,3	125,3	/
Alle Arbeiter										
1983 D	113,7	113,3	113,4	112,1	113,4	111,6	114,5	116,1	120,3	110,9
1984 D	117,4	114,5	118,3	117,0	117,8	114,9	116,5	117,7	119,2	113,3
1985 D	120,8	115,9	123,1	121,0	121,8	118,6	119,4	121,0	124,4	114,6
1985 Januar	118,8	113,6	120,9	119,7	120,3	117,1	117,2	118,9	122,2	106,9
1985 Oktober ...	122,0	116,3	124,8	121,6	123,8	120,1	121,5	121,2	126,7	120,1
1986 Januar	121,9	117,6	125,9	124,6	123,8	121,3	120,6	123,0	126,2	108,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (on.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (on.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (on.233,236,238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	davon: Eisen- und Stahlindustrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (on.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Lederherstellung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgewerbe
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben ab 50 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden etwa 130 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungssetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Maßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben (zuletzt für 1981):

Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe

Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.